

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



Hauptversammlungen
der Feuerwehren



Starkbierfest mit
"Bierbattle"



Ehrungen für die
Rot-Kreuz-Bereitschaft



Vorstandswahlen bei den
'Echinger Fachbetrieben'



Frohe Ostern

Titelbild: Irene Nadler
gesehen bei Frühlingsmarkt im ASZ

Unser Zeitungskreis-Team sucht Verstärkung

Sehr geehrte Leser und Leserinnen des Echinger Forums,

jeden Monat trifft sich unser Zeitungskreis-Team zur Besprechung für die nächste Ausgabe des Echinger Forums. Das Treffen dauert ca. eine Stunde. Wir sprechen über den nächsten Leitartikel, über das Titelfoto der kommenden Ausgabe und natürlich darüber, wer welche Veranstaltungen besuchen möchte und darüber berichtet. Als Berichterstatter des Echinger Forums brauchen Sie z. B. im Bürgerhaus etc. keinen Eintritt zu bezahlen. Neben den Veranstaltungen im Bürgerhaus kann es z. B. auch die Jahreshauptversammlung eines Echinger Vereins, eine Aufführung in der Musikschule oder ein sportliches Ereignis sein.

Unser Zeitungskreis-Team verbindet nicht nur der Spaß am Schreiben, sondern auch die Freude und die Anerkennung, die dieses Ehrenamt mit sich bringt. Jeden Monat bei unserem Zeitungskreistreffen blicken wir stolz auf die soeben erschienene Ausgabe des Echinger Forums und freuen uns über jeden Bericht, der so seinen Beitrag zum Gelingen beigetragen hat.

Wir würden uns über Unterstützung freuen! Wenn Sie Lust haben, sich unserem Zeitungskreis-Team anzuschließen, dann besuchen Sie uns doch bei unserer nächsten Sitzung am 4. April 2018 um 19 Uhr im ASZ. Die nachfolgenden Termine finden Sie auf unserer Webseite (www.echinger-forum.de). Sie benötigen dazu keine journalistischen Kenntnisse. Kommen Sie einfach ohne Anmeldung ganz unverbindlich vorbei und entscheiden dann, ob Sie mitmachen.

Im Namen unseres Zeitungskreis-Teams
Dagmar Zillgitt,
Vorsitzende



Soziales Engagement: Übergabe des Förderschecks "Eching mit Herz" 2017.



Nicht nur in der Küche aktiv (hier bei der Weihnachtsfeier 2017): Zeitungskreis (und Vorstand) des Echinger Forums mit (v. li.) Gert Fiedler, Walburga Buchmeier, Irene Nadler, Andrea Mayerhofer, Karl-Heinz Damnik, Günter Zillgitt, Jürgen Scholz, Dagmar Zillgitt, Klaus Bachhuber, Marianne Graetz und Heinz Müller-Saala. (Bilder: EF)

Liebe Echingen

Eine einmalige Chance für Eching

Im Wahlkampf habe ich versprochen, zwei wegweisende Themen für unsere Gemeinde voranzutreiben: **Wohnungsbau und Gewerbeentwicklung**. In meinen ersten anderthalb Jahren im Amt konnte ich bereits für drei große Neubaugebiete den Umlegungsvertrag mit allen Grundstückseigentümern unterzeichnen. Im Gebiet Eching-West ist der Oberboden bereits abgeschoben und die archäologischen Bodenuntersuchungen laufen. In der Böhmerwaldstraße und in Dietersheim Süd-Ost werden diese Arbeiten in den kommenden Monaten beginnen. Für alle drei Baugebiete wurde die Erschließungsplanung erstellt bzw. in zwei Fällen bereits beschlossen, sodass die Ausschreibung für die Erschließungsarbeiten aktuell vorbereitet wird. Parallel dazu werden die Vergabekriterien für Wohnbauland derzeit in einer Arbeitsgruppe des Gemeinderats beraten und in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen verabschiedet. Danach folgt eine Informationsveranstaltung für alle Interessenten.

Als zweites ebenso wichtiges Ziel habe ich mir die **Ansiedlung hochwertiger Gewerbebetriebe** auf die Fahne geschrieben. Ein Paradebeispiel hierfür stellt aus meiner Sicht unsere Nachbarstadt Garching dar, die ihr früher durch Logistik und Schwerlastverkehr geprägtes Gewerbegebiet Hochbrück zu einem Hightech-Standort mit Forschungseinrichtungen und namhaften Weltkonzernen umgewandelt hat. Die rasante Gewerbeentwicklung unserer südlichen Nachbarn belegt diese Erfolgsgeschichte mit eindrucksvollen Zahlen. Seit Amtsantritt habe ich zahlreiche Gespräche mit Unternehmen, Investoren und Immobilienentwicklern geführt. Sehr oft beschränkt sich deren Interesse am Standort Eching allerdings auf die Entwicklung logistisch geprägter Gewerparks. Da Eching bereits heute übermäßig belastet ist durch das hohe Verkehrsaufkommen, vor allem im Schwerlastbereich, halte ich eine weitere Logistiksiedlung in größerem Umfang nicht für vertretbar.

Erfreulicherweise erwiesen sich Ende letzten Jahres aufgenommene Gespräche mit einem **international tätigen Maschinenbaukonzern** als äußerst fruchtbar und vielversprechend, sodass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 20. März beschlossen hat, eine Fläche von ca. 25 Hektar für dieses Vorhaben in Aussicht zu stellen. Das Unternehmen plant seinen Hauptsitz nach Eching zu verlegen und ca. **1.800 Mitarbeiter**, davon rund 100 Auszubildende, hier anzusiedeln. Die zu erwartende Gewerbesteuer würde für die Gemeindekasse einen Quantensprung bedeuten. Eine Opportunität dieser Qualität und Größe gibt es im Raum München vielleicht einmal in zehn Jahren. Natürlich befinden wir uns noch in einem sehr frühen Stadium und es sind noch einige Hürden zu überspringen im Hinblick auf die weiteren Verfahrensschritte sowie die infrastrukturellen Rahmenbedingungen. Ich bin jedoch der Meinung, dass Sie als Echingen Bürgerinnen und Bürger ein Recht darauf haben, frühzeitig in solche Entwicklungen eingebunden zu werden.

Unverständlicherweise haben sich drei Räte der CSU gegen eine derartige Gewerbeansiedlung ausgesprochen. Darunter auch ihr Fraktionssprecher, der sonst keine Gelegenheit auslässt, bei jeder noch so kleinen Ausgabe, die Leistungsfähigkeit der Gemeinde in Frage zu stellen. Zusätzliche Gewerbesteuereinnahmen in Millionenhöhe lassen ihn hingegen kalt. Eine **vernünftige Wirtschaftspolitik** sieht anders aus – und zwar genauso, wie sie der Gemeinderat letztendlich mit deutlicher Mehrheit gegen die drei Stimmen der CSU und eine Stimme der Grünen beschlossen hat – vielen Dank hierfür!

Am 13. April begrüßen wir um 19 Uhr die Freunde aus unseren Partnergemeinden Trezzano und Majs im Bürgerhaus. Anlässlich des **45-jährigen Partnerschaftsjubiläums** mit Trezzano werden zahlreiche Fotos sowie ein Film aus dieser Zeit gezeigt. Ich würde mich freuen, Sie zu die-



sem Abend begrüßen zu dürfen. Am 14. und 15. April sehen wir uns dann bei der **Frühjahrsausstellung** auf dem Bürgerplatz.

Am 28. April findet auf dem Bürgerplatz die feierliche Einweihung der ersten Bänke des Projektes **„Gut sitzen in Eching“** des Kulturforums statt. Es erwarten uns über zehn künstlerisch gestaltete Sitzmöbel, die unseren Ort künftig an vielen Stellen verschönern werden. Sie sind an diesem Tag alle herzlich zum Probesitzen eingeladen. Für eine ganz spezielle Mosaikbank vor der Grundschule sucht das Kulturforum noch freiwillige Helfer und Gönner, die sich bei Dr. Sybille Schmidtchen (s.schmidtchen@kulturforum-eching.de) melden können. Vielleicht wollen Sie dieses Jahr auf ein Osterfest verzichten und sich stattdessen mit einer kleinen Spende an einer der Kunstbänke beteiligen und somit einen bleibenden Wert in Eching schaffen? Wie Sie sich auch entscheiden, ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching

Untere Hauptstraße 3 - 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0,
Fax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten: Rathaus/Bürgerbüro

Mo., 08.00 – 16.00 Uhr
Di. + Mi., 08.00 – 12.00 Uhr
Do., 08.00 – 12.00 Uhr und
15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr., 08.00– 12.00 Uhr

DIESMAL LESEN SIE

Amthche Mittheilungen	3 - 5
ASZ / Gemeinderat	6 - 10
Schule / Kirche / Kultur	10 - 12
VHS / Vereine	13 - 21
Parteien	21 - 24
Dietersheim / Günzenhausen	24 - 29
Eching aktuell/Wirtschaft/ Umwelt	29 - 34
Ärztelalender /Xare/Impressum	35 - 36
Termine	36 - 38

Bürgersprechstunden April

Jeweils am Dienstag, 10.04., 17.04., und 24.04.2018 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldungen aus dem Standesamt

Sterbefälle

23.02. Hermine Starringer geb. Huber,
Kleiststr. 14, 85386 Eching

(Stand 16.03.2018)

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Ab **01.04.2018** gelten bis zum 15. Oktober im Wertstoffhof folgende Sommeröffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 13:30 - 18:00 Uhr

Samstag 08:30 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Müllverschiebungen im März und April 2018

Aufgrund der Osterfeiertage ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:

Die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag (29.03.) erfolgt bereits am Mittwoch (28.03.), die Leerung vom Freitag (30.03.) wird auf Donnerstag (29.03.) vorgezogen und die Leerung vom Freitag (06.04.) erfolgt am Samstag (07.04.).

Die übliche Leerung der Restmülltonne

vom: erfolgt am:

Montag, 02.04. Dienstag 03.04.2018

Dienstag 03.04. Mittwoch 04.04.2018

Mittwoch 04.04. Donnerstag 05.04.2018

Donnerstag 05.04. Freitag 06.04.2018

Freitag 06.04. Samstag 07.04.2018

Die übliche Leerung der Papiertonne vom Mittwoch (04.04.) erfolgt am Donnerstag (05.04.).

Aufgrund des Tags der Arbeit 2018 ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:

Die Leerungen vom Montag 30.04.2018 bleiben unverändert;

Die übliche Leerung

vom: erfolgt am:

Dienstag 01.05. Mittwoch 02.05.2018

Mittwoch 02.05. Donnerstag 03.05.2018

Donnerstag 03.05. Freitag 04.05.2018

Freitag 04.05. Samstag 05.05.2018

Terminplan der Problemmüllsammelungen 2018

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Der nächste Termin für Eching in 2018:

Am 12.06.2018 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Termine im April/Mai in der Umgebung:

Am 12.04.2018 von 08.00 Uhr bis 09.30 Uhr

Hohenkammer, Wertstoffhof, Am Sportplatz 1

Am 12.04.2018 von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Kirchdorf, Wertstoffhof, Amperstraße

Am 17.05.2018 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Fahrenzhausen, Wertstoffhof, Ingolstädter Str.23

Am 17.05.2018 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Alershausen, Wertstoffhof, Friedhofstraße 1

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit fast zwei Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Arti-

kel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreisfreising.de finden.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Die Gemeinde Eching informiert zum gelben Sack



Das Bild entstand im Februar kurz nach der Abholung der gelben Säcke. Es wird erneut ausdrücklich darauf hingewiesen, dass falsch befüllte Säcke nicht mitgenommen werden! Wollen Sie wirklich, dass es in Ihrer Straße wochenlang so aussieht wie auf diesem Bild?

Grundsätzlich dürfen in den Gelben Sack nur Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbundstoff! Verkaufsverpackungen aus Karton, Papier und Glas werden über Container bzw. Iglus gesammelt. Verkaufsverpackungen, die in den gelben Sack gehören, erkennen Sie am Grünen Punkt.

Was wird im Gelben Sack gesammelt?

- Metalle: Dosen, Verschlüsse, Alufolien etc.
 - Kunststoffe: Tragetaschen, Spülmittelflaschen, Joghurtbecher etc.
 - Verbundstoffe: Getränkeverpackungen, Milchkartons, Vakuumverpackungen etc.
- Eine genauere Auflistung befindet sich auf jedem Gelben Sack.

Was ist bei der Sammlung zu beachten?

- Bitte werfen Sie in den Gelben Sack nur restentleerte Verkaufsverpackungen ohne Inhalt. Die Gelben Säcke sind keine Müllsäcke. Gelbe Säcke, die Müll enthalten, werden ebenso stehen gelassen wie Säcke, in denen sich andere Sachen befinden, die nicht über das Duale System entsorgt werden!
- Auf gar keinen Fall dürfen sich Essensreste in den Säcken befinden, da dadurch Mäuse und Ratten angezogen werden.
- Stellen Sie die gefüllten Säcke erst kurz vor der Abfuhr an die Straße.

Wo bekommt man den Gelben Sack?

Gelbe Säcke erhalten Sie kostenlos in den Wertstoffhöfen.

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:**
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 0 89/3 19 31 73, Fax 0 89/3 19 55 31

Wann werden die Gelben Säcke abgeholt?

Die Abholung erfolgt alle 4 Wochen.

Mit Fragen zu den Gelben Säcken wenden Sie sich bitte an die Fa. Heinz (: 08761 / 680 - 360, kostenlose Hotline 0800 / 1143469, die Abhol-Termine finden Sie unter www.heinz-entsorgung.de.

Aus dem Fundbüro

(Fundsachen bis einschließlich 27. Februar)

Damenfahrräder: dunkelrot, braun, schwarz, lila, pink-violett, silber, grau, schwarz-silber, rostrot, braun-beige, weiß

Mountainbikes: schwarz-silber, weiß-rot, blau, weiß, silber, grau-weiß-grün

Herrenräder: schwarz, weiß, schwarz-silber, grün, silber, schwarz-lila, blau

Kinderräder: grün, blau, schwarz-weiß-rot

Kinderroller: pink-weiß, schwarz-pink,

Leserbrillen, Sonnenbrillen, div. Haustür- und andere Schlüssel, Bücher

Schmuck (Ringe, Ketten, Anhänger), Taschen, Handtaschen, Koffer

Die Gemeinde Eching informiert

Die Bodenrichtwerte für den Bereich des Landkreises Freising (Stand 31.12.2016)

Die Gemeinde Eching hat im März 2018 vom zuständigen Gutachterausschuss des Landkreises Freising die Bodenrichtwertliste und die dazugehörigen Karten mit Stand 31.12.2016 für den Gemeindebereich Eching erhalten. Die Bodenrichtwertliste beinhaltet die Werte für die Wohnbauflächen, gewerbliche Bauflächen und landwirtschaftliche Flächen in Eching und in den Ortsteilen.

Gemäß der dazu vorgegebenen Bekanntmachung sind die Bodenrichtwertliste und die dazugehörigen Karten einen Monat lang (voraussichtlich vom 26.3. bis 30.4.2018) in der Gemeindeverwaltung zur Möglichkeit der Einsichtnahme öffentlich auszulegen (Rathaus, 3. OG; Zimmer 3.3).

Nach dem Ende dieser einmonatigen öffentlichen Auslegung sind Auskunftsanfragen zu Bodenrichtwerten an die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses zu richten (Landratsamt Freising, Landshuter Straße 31, 85350 Freising; Mail: gutachterausschuss@kreis-fs.de)

Die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 71 „Eching-West“

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 06.02.2018 für den Bebauungsplan mit Begründung i.d.F. vom 06.02.2018 einen erneuten Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst.

Der Geltungsbereich befindet sich zwischen der Hollerner Straße und der Maisteigstraße, westlich der Bebauung an der Trezzanostraße und umfasst die Bebauung der beiden neuen künftigen Stichstraßen mit der Bezeichnung Fröttmanner Straße und Maischer Straße. Der beige-fügte Lageplan ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

Der Bebauungsplan wurde nach der erneuten öffentlichen Auslegung, die in der Zeit vom 02.06.2014 bis einschließlich 01.07.2014, stattfand nochmals geändert. Es wurden folgende Änderungen beschlossen:

- Im WA 1 wird die Lage der Tiefgaragenrampe nicht mehr festgesetzt sondern nur vorgeschlagen. Die Ausfahrt wird direkt auf die Hollerner Straße führen. An Stelle der bisherigen Tiefgaragenrampe werden private Senkrechtstellplätze vorgesehen. Die bisherigen 2 Gebäudekörper werden zu einem Baukörper zusammengefasst, für den eine Fassadengliederung festgesetzt wird.

• Im Bereich der Fläche für die Kindertagesstätte (KiTa) erfolgt eine Umplanung. Der Grundstücks-zuschnitt wird verändert. Auch dort wird die Lage der künftigen Tiefgaragenrampe vorgeschlagen.

• Die bisher im Westen vorgesehene Ausgleichsfläche wird durch die Festsetzung einer öffentlichen Grünfläche ersetzt. Die dort entfallene Ausgleichsfläche wird vom gemeindlichen Öko-konto auf einer Fläche im Eching Süd vorgesehen.

• Im WA 3 werden statt den bisherigen 10 Hauseinheiten 8 Doppelhäuser vorgesehen. Die westlichen vier Doppelhäuser werden durch zwei Stichstraßen erschlossen.

• In WA 1 und WA 2 werden die Wandhöhen erweitert. Für das viergeschossige Punkthaus in WA 1 von bisher 11,60 m auf 12,50 m und für restlichen Geschosswohnungsbauten von 8,70 m auf 8,95 m. Dies ist bedingt durch die interne Nutzung und durch die erhöhten Anforderungen an die Isolierung des Gebäudes im Bereich des Daches.

• In den WA 1 und WA 2 wird die Haustiefe von bisher 11,50 m auf 12,00 m erweitert, um die Grundrissgestaltung zu verbessern.

• In den WA 4, 5, 6, 7 und 10 wird die Haustiefe der Doppelhäuser von bisher 9,50 m auf 10,50 m aus dem gleichen Grund vergrößert.

• In WA 2 werden die beiden Baukörper jeweils um 2 Meter verlängert.

Der Bebauungsplan Nr. 71 „Eching-West“ mit Begründung liegt mit folgenden umweltbezogenen Informationen öffentlich aus:

- ♦ **Umweltbericht des Landschaftsarchitekturbüros Brenner vom 06.02.2018 mit spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung und Hinweisen zur Aufstellung der naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung, ebenfalls vom 06.02.2018.** Inhalt: Beschreibung des derzeitigen Zustandes und der Auswirkungen des Vorhabens auf die Umwelt, gegliedert nach den Schutzgütern Mensch, Boden, Klima und Luft, Wasser, Arten und Lebensräume, Landschaftsbild, Kultur- und sonstige Sachgüter, Biotope, Ausgleichsflächen. Durch die Umsetzung der Planung ergeben sich unvermeidbare Um-

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen, Wege, Teichbiotop, Wasserspiele, Sichtschutz, Holzzäune, Spaliere, Pergolen, Trockenmauern, Gehölzschnitt, Gartenpflege



Bilder u. Info:
www.gartengestaltung-loewenzahn.de

weltauswirkungen wie z.B. zusätzliche Versiegelung, Beeinträchtigung von Lebensräumen mit eher geringen Entwicklungspotential und Beeinträchtigung lokaler Frischluftströme. Diese negativen Auswirkungen können durch die erarbeiteten Maßnahmen zur Vermeidung, Minimierung und Kompensation stark eingeschränkt werden. Die Beeinträchtigung der Schutzgüter kann durch die Maßnahmen auf ein unerhebliches Maß reduziert werden, wie Durchgrünung des Wohngebietes, Verwendung sicherer Beläge bei privaten Erschließungsflächen und naturnaher Gestaltung der Gärten. Aufgrund der genannten Maßnahmen und des ermittelten Ausgleichsflächenbedarfs wird sich das Baugebiet gut in die Umgebung einfügen. Die Größe der Ausgleichsflächen ergibt sich nach dem Leitfaden für die Eingriffsregelung in der Bauleitplanung. Die Ausgleichsflächen befinden sich im südlichen Gemeindebereich von Eching. Diese Ausgleichsflächen entsprechen dem erforderlichen Kompensationsbedarf und sind angemessen. Das Ergebnis ist eine ökologisch verträgliche Planung. Als Ergebnis der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung ist festzustellen, dass in Bezug auf Verbotstatbestände Vorkehrungen zur Vermeidung getroffen werden. Soweit erforderlich werden Maßnahmen zur Sicherung eines günstigen ökologischen Erhaltungszustands im Sinne des § 44 Abs.5 BNatSchG vorgesehen.

- ♦ **Stellungnahmen der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Freising vom 04.09.2013 und 26.06.2014.** Kurzzusammenfassung: Die Schutzgüter Boden und Landschaftsbild wurden der falschen Kategorie zugeordnet. Ebenso ist das Schutzgut Klima und Luft in der Kategorie im oberen Wert anzusetzen. Weiter wird aufgeführt, dass der im Umweltbericht beschriebene Vorgang zum Anlegen von Lerchenfenstern in der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung zu erläutern

KL AUS HASCHKE IMMOBILIEN

Uhlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 klaus@haschke.com



Ihr Immobilienpartner in Eching

Vermietung / Verkauf Ihrer Wohnung / Hauses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie

! AKTUELL !
Appartements,
2 + 3-Zi Wohnungen und Häuser
in Eching / Neufahrn und Umgebung
zum Kauf gesucht!

BAUGRUND
dringend gesucht

HAUS zu kaufen (RH, REH, DHH)
vom vorgemerkteten Kunden
dringend gesucht!
keine Verkäuferprovision!

Gewerbl. MIETANGEBOTE
★ **ECHING S1** ★
Lager-/Büroräume im UG bestehend aus 2 Räumen, Dusche + WC, ca. 74,55 m² Nutzfläche € 375,- + NK, (Bedarfsausweis 103,8 kWh/m² · 2 Erdgas, WW enthalten, Bj. 1972, energetische Sanierung 2007)



tern ist. Weiter werden Hinweise gegeben für die Erstellung von umweltfreundlichen Beleuchtungsanlagen. Die CEF-Maßn. vor Beginn des Eingriffs durchzuführen. Die Formblätter zur Meldung von Ausgleichsflächen sind unverzüglich an das LfU weiterzuleiten. Bemerkung: Den Forderungen wurde weitgehend entsprochen, entsprechende ergänzende Untersuchungen und Berechnungen durchgeführt. Ausgleichsflächen für bodenbrütende Vogelarten vorgesehen.

• **Stellungnahmen des Landesamtes für Denkmalpflege vom 23.09.2013 und 26.06.2014:** Kurzzusammenfassung: Es wurde mitgeteilt, dass sich das Vorhaben innerhalb des Bodendenkmals „Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder des Mittelalters und der frühen Neuzeit“ befindet. Eingriffe sind auf das notwendige Mindestmaß zu beschränken. Bodeneingriffe bedürfen einer denkmalrechtlichen Erlaubnis.

• **Stellungnahmen von Bürgern zur Verkehrs- und Erschließungsproblematik:** Kurzzusammenfassung: Es wird eine zusätzliche Erschließungsstraße von Westen gefordert, damit das vorhandene Straßennetz nicht überlastet wird. Weiter wird gefordert, dass der Grünstreifen zwischen dem Vorhaben und den vorhandenen Baugebiet Trezzanostraße verbreitert wird. Bemerkung: Verkehrsuntersuchungen wurden beauftragt und liegen aus.

• **Gutachten des Büros Gevas Humberg und Partner vom November 2013, 06.02.2014 und vom 19.11.2014:** Inhalt: Die Verkehrsuntersuchungen kommen zu dem Ergebnis, dass eine zusätzliche Erschließung von Westen für das ge-

plante Vorhaben nicht erforderlich ist und das zu erwartende Verkehrsaufkommen auf dem vorhandenen Straßennetz gut abgewickelt werden kann.

• **Schalltechnische Verträglichkeitsuntersuchung des Ing.-Büros Greiner vom 20.01.2014 (Schallschutz gegen Verkehrsräusche).** Inhalt: Durch den durch das Vorhaben verursachten Verkehr entstehen keine Pegelsteigerungen um mehr als 3 dB(A), bei einer gleichzeitigen Überschreitung der Immissionsgrenzwerte. Aus

schalltechnischer Sicht sind keine zusätzlichen Lärmschutzmaßnahmen erforderlich.

Alle genannten Unterlagen, sowie die nach Einschätzung der Gemeinde Eching wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom 21.03.2018 bis einschließlich 24.04.2018 im Rathaus Eching, Untere Hauptstraße 3, 2. Stock, Zimmer Nr. 2,5 (barrierefrei erreichbar), während der allgemeinen Dienstzeiten (Mo. 8.00 bis 16.00 Uhr, Di. bis Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Do. 15.00 bis 18.00 Uhr), öffentlich aus. Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Anlagen und die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.eching.de Startseite eingesehen werden.

Notfallmappe des Seniorenbeirats des Landkreises Freising

Der Seniorenbeirat des Landkreises Freising hat eine Notfallmappe herausgegeben, in der man wichtige Informationen für Angehörige und Ärzte hinterlegen kann.

„Für Notfälle vorzusorgen ist in jedem, nicht nur im fortgeschrittenen Alter, vernünftig. Weil man sich aber nur ungern mit diesem Thema auseinandersetzt, vernachlässigt man es allzu oft. Wie froh aber ist man, wenn eine Notsituation, etwa durch einen Unfall oder eine plötzliche Krankheit, eintritt und man weiß, dass alles gut geregelt ist; dass Familienangehörige oder andere Vertraute sich in den Papieren zurechtfinden können und damit in der Lage sind, Not-

wendiges zu organisieren, wenn man selbst vorübergehend oder gar dauerhaft dazu nicht imstande ist.“ Mit diesen Worten leitet Landrat Hauner sein Grußwort für die Notfallmappe des Seniorenbeirats des Landkreises Freising ein. Die Notfallmappe soll helfen, sich selbst und seine Angelegenheiten zu organisieren und zu sortieren. Wichtige Informationen werden griffbereit zusammengestellt, so dass alle wichtigen Angaben, etwa zu behandelnden Ärzten, zu Versicherungen, Bankverbindungen usw. schnell verfügbar sind. Auch eine Übersicht über Vollmachten und Verfügungen, zum Nachlass und eindeutig formulierte Vorgaben und Wünsche lassen sich in der Notfallmappe niederlegen.

Die Notfallmappe liegt im ASZ und im Bürgerbüro des Rathauses aus; sie kann zudem von der Website des Landratsamts www.kreisfreising.de/landratsamt/buergerinformation/a-z heruntergeladen werden.

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, ab 14.00 Uhr) findet am 08.05.2018 statt, der nächste Termin in Neufahrn am 12.06.2018. Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089/31900039, oder bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190 oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809802400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €. Die weitere Terminplanung für 2018: Eching: 10.07. / 11.09. / 13.11.2018 Neufahrn: 07.08. / 09.10. / 11.12.2018

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Die nächsten Termine in Freising und Eching: Der nächste Termin in Eching: Montag, den 23.04.2018 von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr in der Grund- und Mittelschule in 85386 Eching, Danziger Str. 4

Weitere Termine im näheren Umkreis:
Allershausen: Donnerstag, 12.04.2018 Grund- und Mittelschule von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr Schulstraße 4 – 6, 85931 Allershausen
Dachau: Mittwoch, 25.04.2018 BRK-Kreisverband von 16:00 Uhr – 20:00 Uhr Rotkreuzplatz 3 – 4, 85221 Dachau
Dachau: Donnerstag, 26.04.2018 BRK-Kreisverband von 16:00 Uhr – 20:00 Uhr Rotkreuzplatz 3 – 4, 85221 Dacha

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:

- Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- Wohngruppe** für demenzkranke Ältere



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

Besuchen sie uns auf der Frühjahrsschau am 14./15.4.



Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im April 2018

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de. Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgemeinschaft / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / english conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfern / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt/ Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde

Veranstaltungen im ASZ: April 2018

4.4., 9.20 Uhr: Freisinger Dom "Dom St. Maria und St. Korbinian", oft verkürzt und inoffiziell auch Mariendom genannt:

Ein kleiner Spaziergang durch Freising bringt uns auf den Domberg von Freising, dort erhalten wir eine Führung im österlich geschmückten Dom und in der Residenz. Mit Einkehr im 'Bayrischen Hof' in Freising (wer mag). Mit Anmeldung.

4.4., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Ohne Anmeldung.

5.4., 9 Uhr: Osterfrühstück. Zum traditionellen nachösterlichen Frühstück laden wir herzlich ein. Mit Anmeldung

5.4., 19 Uhr: Eching Kreativzirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 3191336. Ohne Anmeldung.

10.4., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeits-treff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Pätzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Ohne Anmeldung.

10.4., 12 Uhr: Eching kochen für Eching. Katharina Vogt und Ute Sicker kochen ein köstliches Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

12.4., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung: Von Weißling nach Steinebach, ca.10 km. Begleitung: Werner Kießling. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.

12.4., 15-17 Uhr: Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

13.4., 11 Uhr: Kurze Radtour nach Riedmoos, ca. 30 Km. Gemeinsame Einkehr. Mit Begleitung. Mit Anmeldung.

13.4., 18 Uhr: Vernissage: "Kraft und Magie der Farben" Siegi's Günzenhausener Malweiber stellen ihre neuesten Bilder vor. Die Ausstellung können Sie bis 13.5.18 bestaunen. Ohne Anmeldung.

13.4., 19.30 Uhr: Film-Club "Cinema Paradiso". Monatliche Filme mit Traudl Mandausch und Bernd Becker-Gebhard in gemütlicher Runde mit Wein, Saft, Wasser und Knabbereien. Wir sehen den Film 'Lina Braake'. Die über 80jährige Lina Braake wird von einer Bank trotz lebenslangen Wohnrecht entmietet. Im Altenheim gelandet nimmt sie mit Unterstützung eines ebenfalls über 80jährigen Bankrotteur Rache. Ein großer Spaß für Zuschauer jeden Alters. Ohne Anmeldung.

17.4., 17-18.30: Offener Gesprächskreis für Trauernde. Geleitet von einer ausgebildeten eh-

Echinger Forum 3/2018

renamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising Tel.: 08161/532525

18.4., 15 Uhr: Tanztee - Musikcafé, ein beschwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung.

18.4., 16 Uhr: Sprechstunde Smart- und Mobilphone. Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Handys und Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung.

19.4., 8 Uhr: Der bequeme Ausflug: "Ein Tag auf dem Bogenberg" bei Straubing Zum Beginn unseres Tages auf dem Bogenberg erhalten wir eine Führung in der Sonderausstellung 'Vom Reiz der alten Dinge' im Kreis- und Heimatmuseum. Im Gasthof 'Zur schönen Aussicht' essen wir dann zu Mittag. Anschließend spazieren wir ein paar Meter zur Wallfahrtskirche und bekommen dort eine kurze Führung. Auf dem Rückweg nach Eching kehren wir im 'Stoi Cafe' ein. Die Bäuerin des Erlebnisbauernhofs ist bekannt durch die Sendung 'Landfrauen Küche'. Wir können uns also auf guten Kuchen freuen. Mit Anmeldung

20.4., 12.30 Uhr: Mit großem Bus zur Therme Bad Gögging, Kooperation ASZ und AWO Ortsverband Unterschleißheim. Auch für Nichtschwimmer geeignet. Infos bei Margret Michel, Tel. 089 / 3102873. Rückfahrt Gögging: 17 Uhr. Eintritt Therme 10,- €. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

21.4., 14-16 Uhr: Reparatur- Café: Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht werden und werden vor Ort repariert. Ohne Anmeldung.

24.4., 10 Uhr: Radltour nach Moosinning, ca. 50 km. Gemeinsame Einkehr. Mit Begleitung. Mit Anmeldung.

25.4., 9 - 12 Uhr: 1. Termin: Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Helfer und Interessierte, nähere Informationen siehe am Ende des ASZ Programms oder im ASZ. Mit Anmeldung

25.4., 14.30 Uhr: Musik im ASZ: Live Music Now. Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi Menuhin Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Aushang im ASZ. Ohne Anmeldung.

25.4., 15 Uhr: ASZ - Bewohner - Stammtisch - Der Bewohner - Stammtisch findet meist jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung.

26.4., 14 Uhr: Alles Wissenswerte rund um den Schwerbehindertenausweis:

- Wer ist schwerbehindert ?

- Die einzelnen Feststellungsverfahren und grundlegenden Verfahrensschritte

- Der Grad der Behinderung (GdB) - Bewertung und Bildung

- Tipps zur Antragstellung - Wer ? Wo ? Wie ?

- Die einzelnen Merkzeichen

Referenten: Herr Neumaier und Herr Marek, Zentrum Bayern Familie und Soziales. Ohne Anmeldung.

26.4., 15-17 Uhr: Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

27.4., 18.30 Uhr: Internationaler Volkstanz - Mit gemeinsamen Imbiss. Mit Corinna Enßlin. Ohne Anmeldung.

29.4., 11 Uhr: Kammerphilharmonie Da Capo: Matinée der Virtuosen - mit Werken von Georges Bizet, Giovanni Battista Pergolesi, Sergej Rachmaninoff und Josef Suk. Sopran: Dafne Tian Hui. Dirigent: Franz Schottky. Anfahrt individuell. Mit Anmeldung

Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz, Helfer und Interessierte

Erkrankt ein Familienmitglied an einer Demenz, sehen sich v.a. die Betroffenen und Ihre Angehörigen, aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte häufig großen Sorgen und Herausforderungen ausgesetzt. In dieser Schulungsreihe werden folgende Themen angesprochen: Wissenswertes über Demenzerkrankungen, Umgang mit den Erkrankten, den Alltag leben, herausfordernde Situationen und Pflege, Entlastung für Angehörige etc. Referentin: Maria Gingelmaier, Lehrerin für Pflegeberufe, Supervisorin, Altenpflegerin. Der Kurs ist kostenlos. Bezuschussung durch die AOK Freising. 25.April / 2.Mai / 9.Mai / 16. Mai / 23.Mai 2018 jeweils mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung ab sofort möglich.

Fester Zins – ein halbes Leben lang

Die Allianz Baufinanzierung bietet Zinsfestschreibungen bis zu 40 Jahren mit hoher Flexibilität an. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.



Plattig & Winklmair

Vertretungen der Allianz
Heidestraße 2, 85386 Eching
marcus.plattig@allianz.de
www.allianz-plattig-winklmair.de
Tel. 0 89.3 27 29 82 0
Fax 0 89.3 27 29 82 29



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

Helperinnen und Helfer dringend gesucht!!

Das Alten-Service-Zentrum Eching sucht dringend Menschen im Rahmen einer gemeinnützigen Tätigkeit für die Betreuung und Hilfe bei Älteren daheim: Sie erhalten 10,-€ pro Stunde im Rahmen einer Aufwandsentschädigung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Alten-Service-Zentrum, Tel. 089/327143-29.

Refill-Station im ASZ



ASZ-Geschäftsführerin Siglinde Lebach brachte den Aufkleber der "Refill"-Aktion am Haupteingang an. (Bild: ASZ)

B. Hammrich/ Das ASZ ist die erste zertifiziert "Refill-Station" in Eching. Im Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus besteht die Möglichkeit, zu den Öffnungszeiten des Hauses von 7.30 bis 20 Uhr seine Wasserflaschen kostenlos in den öffentlichen Toiletten aufzufüllen. Die Aktion "Refill" ist eine bundesweite Privatinitiative zur Reduzierung von Plastikmüll.



GEMEINDERAT

46. Sitzung Bau- Planungs- und Umweltausschuss 6. 2. 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 46.02 Vorbescheid: Umnutzung eines Bürohauses in ein Budget-Hotel

Für die beabsichtigte Umnutzung des bisherigen Bürogebäudes in einen Beherbergungsbetrieb kann grundsätzlich das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt werden. Es wird dazu auf den Beschluss vom 20.09.2016 verwiesen. Es ist sicherzustellen, dass es sich tatsächlich um einen Beherbergungsbetrieb handelt. Auf die gesetzlichen Vorgaben zur Wohnnutzung in einem Gewerbegebiet nach § 8, Abs. 3, Nr. 1 BauNVO wird hingewiesen. Hinsichtlich der gestellten Fragen zu den Stellplätzen ist ein Stellplatznachweis für das Gesamtgrundstück vorzulegen. Was eine mögliche Aufstockung betrifft, sind konkrete Bauvorschläge zu unterbreiten. (Beschluss 12:1)

TOP 46.04 3. Anhörung zur Gesamtfortschreibung des Regionalplanes München - Stellungnahme der Gemeinde Eching zu den Änderungen des bisherigen Entwurfs

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorbereitete Stellungnahme fristgerecht vorzulegen. (Beschluss 10:3)

TOP 46.06 Machbarkeitsstudie Unterführung Bahnlinie - Auftragserteilung

Die Durchführung der Machbarkeitsstudie für die Bahnunterführung Günzenhausener Strasse/Bahnhofstrasse wird nicht beauftragt. (Beschluss 9:4)

46. Sitzung des Gemeinderates 30. Januar 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 46.03 Strom-ausschreibung ab 2019 bis 2021 für alle gemeindlichen Gebäude: Festlegung zur Ausschreibung und Vergabe

1) Der Bürgermeister bzw. die Verwaltung wird beauftragt, mit der "Kubus Kommunalberatung und Service GmbH" den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie über ein web-basiertes Beschaffungsportal abzuschließen.

2) Die Gemeinde Eching überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrenleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibendes Beschaffungsportal.

3) Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung 2019 bis 2021 „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ beschafft werden.

4) Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen. (Beschluss 17:6)

TOP 46.04 Einführung der Überwachung des fließenden Verkehrs im Gemeindebereich Eching, Vorstellung von ersten Untersuchungsergebnissen durch Herrn Spatz von der gGKVD (gemeinnützige Gesellschaft für Kriminalprävention und Verkehrssicherheit)

Vom Vortrag wird Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für die Einführung einer Überwachung des fließenden Verkehrs im Gemeindegebiet einzuholen (im Umfang von 30 Messstellen/Monat) und in einer der nächsten GR-Sitzungen zur Entscheidung zu stellen. (Beschluss 23:0)

TOP 46.05 Baugebiet Eching-West, Straßenentwurfsplanung durch IB Heinhaus: Überprüfung des Beschlusses von der Bau-, Planungs- und Umweltausschusssitzung am 5.12.2017 durch den Antrag der CSU-Fraktion vom 10.12.2017

Mit der vorgestellten Erschließungsplanung des Baugebietes „Eching-West“ gemäß dem Bebauungsplan # 71 besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Erschließungsmaßnahme durch einen Erschließungsträger durchführen zu lassen. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, Kostenangebote zur Realisierung der öffentlichen Erschließung des Baugebietes durch einen Erschließungsträger einzuholen. (Beschluss 17:6)

TOP 46.06 Bekanntgaben: Vollzug der kommunalen Straßenausbaubeitragsatzungen.

Der Vorsitzende gibt die wesentlichen Inhalte aus dem Schreiben des LRA Freising vom 17.01.2018 bekannt. Gemäß diesen Ausführungen des LRA steht die Einziehung von Straßenausbaubeiträgen nicht im Ermessen der Gemeinde. Nach der aktuellen Rechtslage haben die Gemeinde Straßenausbaubeiträge zu erheben, wenn die jeweiligen Voraussetzungen hierzu erfüllt sind. Der aktuell eingebrachte Gesetzentwurf der Feien Wähler und ebenso ein geplantes Volksbegehren zur Abschaffung haben weder Außenwirkung noch Rechtskraft. Konkret bedeutet es für einen BGM, dass er einen nach jetzigem Rechtsstand rechtswidrigen Beschluss zur Aussetzung der Ausbaubeitragsatzung nach Art. 59, Abs. 2 GO beanstanden und den Vollzug aussetzen muss. Anschließend hat dann das LRA darüber zu entscheiden, so das LRA.

47. Sitzung des Gemeinderates 27. Februar 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 47.02 Niederlegung des Ehrenamtes von Günter Zillgitt als Gemeinderatsmitglied

Der Vorsitzende erläutert die schriftliche Vorlage. Er bedankt sich, wie auch der Sprecher der CSU-Fraktion, Herr Bartl, für Hr. Zillgitts kompetente Gemeinderats-Tätigkeit in den letzten Jahren. (Beschluss 22:0)

TOP 47.03 Fahrradfreundliche Kommune: Beschluss über den Beitritt in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen

Der Gemeinderat beschließt, dass die Gemeinde Eching Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen Bayern wird. Die Verwaltung wird beauftragt, dies schriftlich bei der Geschäftsstelle der AGFK Bayern zu beantragen. Die politischen Gruppierungen werden aufgefordert, für die Benennung ein es Fahrradbeauftragten der Gemeinde Eching Vorschläge zu unterbreiten. (Beschluss 22:0)

TOP 47.04 Jahresrechnung 2017

Der Gemeinderat nimmt vom Jahresabschluss 2017 und dem Rechenschaftsbericht vom 15.



Februar 2018 Kenntnis und überweist diese zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss. (Beschluss 22:0)

TOP 47.05 Unterschriftsliste für eine Anleinplicht von Hunden - Vorbereitung des Neuerlasses der Hundehaltungsverordnung

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verordnung über das freie Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden (Hundehaltungsverordnung) vorzubereiten und den Vorschlag für Flächen im Gemeindegebiet zum freien Umherlaufen von großen Hunden und Kampfhunden zu erarbeiten. Die Verwaltung wird ausserdem beauftragt, zu prüfen, welche Anreizmöglichkeiten bestehen, dass Hundehalter eine Hundeschule besuchen (z.B. Ermäßigung der Hundesteuer. (Beschluss 22:0)

TOP 47.06 Antrag von Frau Dr. Hirschmann für eine farbliche Kennzeichnung der Einmündung der Primelstraße und der Margeritenstraße in die Nelkenstraße, die Ausweisung der Nelkenstraße als verkehrsberuhigte Zone

Die Verwaltung wird beauftragt, zusammen mit der Polizei im Bereich der Schulen die Eltern zu sensibilisieren auf die Einhaltung der geltenden Verkehrsregeln hinzuweisen. (Beschluss 22:0)

TOP 47.07 Vorstellung des Feuerwehrbedarfsplanes durch Herrn Keller von der Firma IBG: anschließend Beschlussfassung über den Feuerwehrbestandsplan

Der vorgestellte Feuerwehrbedarfsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Eching wird genehmigt. Dieser ist Grundlage für künftige Investitionsentscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanung. Der Feuerwehrbedarfsplan ist in einem Turnus von 5 Jahren fortzuschreiben. (Beschluss 22:0)

44. Sitzung Haupt- und Finanzausschuss 20. Februar 2018

Heinz Müller-Saala/ TOP 44.02 Beschaffung eines Wechselladerfahrzeugs/WLF 2 mit AB Wasser/Schaum als Ersatz für das TLF 24/50 für die FFW Eching - EU-weite Ausschreibung

Vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderates zum Feuerwehrbedarfsplan wird die Verwaltung beauftragt, die Ausschreibung für das WLF mit AB Wasser/Schaum zu veranlassen. (Beschluss 13:0)

TOP 44.03 Beschaffung eines LF 20 als Ersatz für das LF 8 und TLF 16/25 für die FFW Günzenhausen - EU-weite Ausschreibung

Die Entscheidung zur Ausschreibung zum LF 20 für die Feuerwehr Günzenhausen sowie der Verkauf für das LF 8 werden vertagt. Der Förderbescheid soll zunächst abgewartet werden. (Beschluss 12:1)

TOP 44.04 Antrag des Schützenverein „Die Gemütlichen Dietersheim“ auf Zuschuss für das Gauschützenfest 2018

Dem Schützenverein „Die Gemütlichen Dietersheim“ wird für eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 3.500 für den 1. und 2. Sachpreis zugestimmt. (Beschluss 12:1)

TOP 44.05 Antrag des TSV Eching auf Erhöhung des Zuschusses für die Platzpflege des Sportgeländes

Die Gemeinde Eching bewilligt dem TSV Eching weiterhin einen jährlichen Zuschuss für den Platzunterhalt in Höhe von € 22.000. (Beschluss 13:0)

TOP 44.06 Brass Wiesn 2018

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der geplanten Durchführung der Brass Wiesn am 2., 3., 4. und 5. August 2018 mit den erweiterten Musikspielzeiten zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die erforderlichen Genehmigungsbescheide auf Grundlage der Vorjahre zu erlassen. (Beschluss 13:0)

TOP 44.07 Bekanntgaben

1.) Die Verwaltung teilt mit, dass der fortgeschriebene steuerliche Gesamtverlust der Betriebe gewerblicher Art (Bürgerhaus, Heizzentrale, Tennishalle und Tiefgarage) nach den Steuererklärungen € 23.167.759 am 31. Dezember 16 beträgt.

2.) Die Verwaltung berichtet darüber, welche Leistungen vom Bauhof an die Vereine im vergangenen Jahr erbracht wurden: Bürgerhausbereich für Vereine: € 3.475,75; Marktsonntage mit Ausstellungen € 6.193,83; Weihnachtsmärkte: € 7.113,06; Sonstige Verein und Einrichtungen: € 2663,06; Sonstige freiwillige Leistungen: € 4.420,13; Summe € 23.865,83.



M-Solar Plus: Strom vom eigenen Dach Solarstrom erzeugen, speichern und intelligent nutzen

Ihre Vorteile mit den SWM:

- ✓ Wir kümmern uns um Beratung, Montage, Anschluss und Service vor Ort.
- ✓ Wir setzen ausschließlich hochwertige Komponenten ein.
- ✓ Ihre Investition rechnet sich im Normalfall bereits nach sieben bis zehn Jahren.
- ✓ Aus selbsterzeugtem Strom wird eine eigene Ladestation für Ihr E-Auto.

Lernen Sie jetzt unser PV-Angebot kennen:

Kommen Sie zur UGA. Vereinbaren Sie unter **089 2361-4344** gleich einen Beratungstermin.

**PV-Anlage
+ Speicher
= maximale
Unabhängigkeit**



Mehr Informationen: www.swm.de/solar

Bundessieger Mathematik

Carlos Esparza-Sanchez, im Juni 2017 Jahrgangsbester der Absolvía am Oskar-Maria-Graf-Gymnasium Neufahrn, bescherte nach seinem erfolgreichen Schulabschluss seinem Gymnasium erstmalig einen Bundessieger im Bundeswettbewerb Mathematik. Mit 1142



Teilnehmern startete dieser anspruchsvolle Schulfestwettbewerb im Dezember 2016 und im Finale, das vor kurzem im hessischen Schmitten stattfand, überzeugte das Neufahrner Mathe-Talent die Jury und wurde einer von 5 deutschen "Mathe-Meistern". Im Sommer erhält Carlos mit den anderen Siegern damit die Chance, in Bonn am Max-Planck-Institut für Mathematik zu forschen.

Eine andere wichtige Förderung hat er sich mit dieser Spitzenleistung zusätzlich verdient: Er wird in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen und erhält damit ein Stipendium und vielfältige Unterstützung im Studium. Für Elisabeth Grott, seine langjährige Betreuungslehrkraft am OMG, und Schulleiter Franz Vogl hat sich die permanente Unterstützung des Mathegenies gelohnt: „Er soll Vorbild für alle sein, die Freude an Mathe, Algebra und Kombinatorik haben und sich durch zusätzliche außerschulische Aufgaben anregen lassen, ihre Ausdauer und ihr Wissen auch außerhalb des Unterrichts zu steigern.“ (Bild: OMG)

Willkommen, Bienvenue, Welcome am OMG ...

D. Letzel/ Mit dem traditionellen Willkommensfest wurden die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen in die Schulfamilie des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums aufgenommen. Seit vielen Jahren hat dieses Fest Tradition, das auf den guten Kontakt zwischen Lehrern, Eltern und Schülern großen Wert legt.

Viele fleißige Hände halfen mit, um zum Gelingen des Festes beizutragen. So waren die Tutoren der 10. Klassen bereits am Nachmittag damit beschäftigt, die leckeren OMG-Lebkuchenherzen in der Aula aufzuhängen und die mit Gas befüllten Luftballons für den „Abflug“ vorzubereiten, während die Eltern der Neankömmlinge das reichhaltige Buffet aufbauten.

Um 16.45 Uhr war es dann soweit. Die Tutoren verteilten die Luftballons an die 180 Schüler, die ihre Wunschkärtchen daran befestigten. Als sich alle im Pausenhof versammelt hatten und Herr OstD Vogl das Zeichen zum „Abflug“ gab, bot sich den Anwesenden ein farbenfrohes Bild am Himmel. Danach wurde in der Aula des Gymnasiums mit einem musikalischen Willkommensgruß der bunte Abend, der von der Unterstufenbetreuerin Frau Letzel organisiert und moderiert wurde, eröffnet.

20 Schüler/innen verschiedener Nationalitäten begrüßten das Publikum in ihrer Muttersprache. Von arabisch, bayrisch, chinesisch bis spanisch, türkisch und polnisch, um nur einige Sprachen zu nennen, war fast alles dabei. Mit kleinen musikalischen, tänzerischen und akrobatischen Einlagen, die die Schüler mit ihren jeweiligen Sportlehrern einstudiert hatten, wurde das Willkommensfest zu einer abwechslungsreichen und kurzweiligen Veranstaltung. Bei der „Mini-Olympiade“ nahmen sogar einige Lehrer und Eltern teil und unterstützten als Köche oder Piraten verkleidet die Klassenteams.



Nach einer Stärkung am reichhaltigen und köstlichen Buffet, das von den Eltern gestellt wurde und vom Elternbeirat im Vorfeld wie immer perfekt organisiert und koordiniert worden war, überreichten die Mitglieder des Direktorats und Herr Renz, Vorsitzender des Fördervereins, am Ende des Abends gemeinsam die OMG-Lebkuchenherzen, die dankenswerter Weise wie immer vom Förderverein gestiftet wurden. (Bild: H. Katzenbogner)

KIRCHE



katholische Kirchengemeinde

30 Jahre – 60 Chöre

Anlässlich des sechzigsten Jubiläums von Misereor ruft die Organisation auf, Benefizkonzerte, auch im Rahmen einer Gottesdienstgestaltung zu organisieren. Aus diesem Grund werden die „Nervensegen“ am 08. April 2018 den 10.00-Uhr-Gottesdienst musikalisch gestalten.

Meditation - nicht nur in der „staaden Zeit“

R. Fenzl/ Wir wollen während der Meditation ein friedvolles Verweilen in der Stille finden. Durch die Meditation erfahren wir Ruhe und Stille, können uns auf unser Inneres besinnen. Ich freue mich, Sie während dieser besonderen Zeit zu begleiten. Teilnehmen kann jede/r.

Termin: jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Eching

Kosten: Geben bereitet Freude, und ich freue mich über das, was mir gegeben wird.

Regelmäßiges Rosenkranzgebet am Montag, Mittwoch und Samstag

Jeden Montag, Mittwoch (außer an Feiertagen) und am Samstag wird der Rosenkranz gebetet. Am Montag um 14.00 Uhr in Neu-Andreas, am Mittwoch eine Stunde vor der Eucharistiefeier, Ort und Zeit der Eucharistiefeier bitte dem aktuellen Gottesdienstanzeiger entnehmen. Am Samstag beginnt der Rosenkranz eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Kirchenmusik zur Liturgie:

Karfreitag, 30. März 2018, 15.00 Uhr:

Feier vom Leiden und Sterben Jesu

Werke von G. Allegri, T.L. da Vittoria, J.M. Bach u.a., Chorgemeinschaft St. Andreas

Sonntag, 01. April 2018, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst zum Ostersonntag - Musik für Orgel und Trompete

Montag, 02. April, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst zum Ostermontag
W.A. Mozart: Missa solemnis, G.F. Händel: Halleluja aus dem „Messias“, u.a., Chorgemeinschaft, Solisten und Orchester St. Andreas

DER OSTERHASE WAR DA!

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF DER ECHINGER FRÜHJAHRSSCHAU AM 15.04.2018

RABATTCOUPON

gültig von 31.03. - 07.04.2018

15% G

Apotheke Eching

Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel. Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

KINDER-OSTERGESCHENK

eine süße Tasse von 31.03. - 07.04.2018

Untere Hauptstraße 5, 85386 Eching
☎ 089 3192119 ✉ post.eching@goetz-apotheke.de

GÖTZ APOTHEKEN
Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTSHAUSEN

Vorankündigung Konzert:

Herzliche Einladung ergeht zum mittlerweile traditionellen Osterkonzert am „Weißen Sonntag“, Sonntag, 08. April 2018, 18.00 Uhr, in der Pfarrkirche Neu-Andreas.

Freuen Sie sich auf festliche Musik zur Osterzeit für Orgel und Blechbläser mit Werken von Johann Sebastian Bach, Charles Marie Widor, Georg Friedrich Händel u.a. unter der Leitung von Maximilian Betz.

Pfarrgemeinderatswahl in Eching

I. Nadler/ Eine recht hohe Beteiligung hatte in Eching die Pfarrgemeinderatswahl am 25. Februar 2018. Neben neun Kandidaten aus dem vorherigen PGR stellten sich auch sechs Neulinge zur Wahl.

Von den 4526 berechtigten Echinger Pfarrgemeindemitgliedern beteiligten sich 1166 an der Wahl, das sind 25,8 % der Wahlberechtigten (Bayerndurchschnitt 17,53 %). Leider waren auch 54 ungültige Stimmen dabei, so dass 1122 Wahlzettel über die 10 neuen Pfarrgemeinderatsmitglieder abgestimmt haben.

Gewählt wurden auf die ersten 10 Plätze Manuel Wolff 863, Martin Wallner 748, Irene Nadler 641, Ingeborg Heidler 610, Daniel Daum 572, Franziska Huber 567, Kathrin Breitenbach (neu) 563, Monika Oberauer 555, Martina Handschuh (neu) 552, Helga Ebenhöf 496. Es folgten Jakob Ellegast 462, Herbert Günther 399, Beate Reisenberger 316, Danilo Somsikov 222 und Vaclav Motlik 162.

Zu den gewählten 10 Pfarrgemeinderäten werden hier in Eching noch vom gewählten Rat maximal fünf Personen dazu berufen. Der Pfarrgemeinderat berät und unterstützt den Pfarrer und die pastoralen Mitarbeiter bei der Seelsorge, etwa bei der Planung der Gottesdienste oder bei der Erstkommunion- und Firmvorbereitung. In allen gesellschaftspolitischen Fragen entscheidet und handelt der PGR eigenverantwortlich, so beim Aufbau und der Durchführung von Nachbarschaftshilfen, bei der Gestaltung von Erwachsenenbildungsangeboten, im Engagement für die Entwicklungszusammenarbeit und für die Bewahrung der Schöpfung. Zu den vorrangigen Aufgaben des PGRs gehört es, das gesellschaftliche Umfeld so mitzugestalten, dass der Mensch gedeihen und sich entfalten kann.

Jahresbilanz der aktiven und engagierten Frauen



Bei den Ehrungen: (v. li.) Stellvertretende Vorsitzende Renate Schinnerl, Ilse Nieberle, Marianne Gerber, Magdalena Widhopf, Hannelore Raum und Vorsitzende Irmgard Müller. (Bild: Frauenbund)

I. Ponath/ Zur Jahreshauptversammlung des katholischen Frauenbundes St. Andreas Eching im Pfarrsaal konnte die Vorsitzende Irmgard Müller wieder 43 Frauen begrüßen. Die Versammlung begann mit einem Gebet und dem Gedenken an zwei verstorbene Mitglieder des vergangenen Jahres.

In ihrer Rückschau berichtete die Vorsitzende, Frau Müller, von Zahlen und Fakten und den Ereignissen 2017 und man muss sagen, dass dieser Zweigverein mit seinen aktiven und engagierten Frauen auf vielfältige Art und Weise das Leben in Eching bereichert. Mit Hilfe der tüchtigen Frauen kam es zu zahlreichen Aktivitäten wie Gottesdienste mit anschließenden Frühstück, einem Besinnungstag in Hallbergmoos, Weltkinderntag, Maiandacht an der Theresienkapelle, Bittgang nach Hollern, Kirchenkaffee, Fußwallfahrt nach Maria Eich, Stockschützenturnier, Ausflug, Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier, Kinderfasching und der Weiberfasching.

Auch bei weiteren Anlässen vom Pfarrfest bis zum Weihnachtsmarkt wird auf die Mithilfe vieler Frauen beim Backen, Kochen, Basteln, Verkaufen und Organisieren gesetzt und vertraut. Die Erlöse, die durch diese Veranstaltungen eingenommen werden, werden regelmäßig für verschiedene Zwecke gespendet.

Von Irmgard Müller und Stellvertreterin Renate Schinnerl wurden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen. Ausgezeichnet wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft Hannelore Raum, Ilse Nieberle, Sonja Tschuk; für 15 Jahre Hedwig Steger; für 20 Jahre Marianne Gerber, Anna Heller,

Martha Niedermeier, Hermine Pernpeintner sowie für 30 Jahre Magdalena und Regine Widhopf. Unter Top. Verschiedenes ganz wichtig für alle Frauen, die gern beim Weiberfasching vertreten sind: Nächstes Jahr spielt eine andere Band zum Tanz auf.

Ein wichtiger Punkt war die Mitteilung, dass nächstes Jahr Neuwahlen anstehen werden und mit der Vorsitzenden Irmgard Müller, der Stellvertreterin Renate Schinnerl und der Schatzmeisterin Regine Klötzig gleich drei tragende Säulen und bewährte Kräfte nicht mehr für eine vierjährige Amtsverlängerung zur Verfügung stehen werden. Die Suche nach Freiwilligen, die in vorderster Reihe Verantwortung übernehmen wollen, gestaltet sich jedoch schwierig, aber Frau Müller verspricht: „Wir bleiben dran“.

Im Schlusswort bedankte sich Irmgard Müller recht herzlich bei der gesamten Vorstandschaft für die Unterstützung während des gesamten Jahres und ihr besonderer Dank gehörte Helga Ebenhöf und ihrem Team für die Bastelstunden und die große Mithilfe beim Weiberfasching, ihrer Stellvertreterin Renate Schinnerl für die hervorragende Vertretung und die große Hilfe ebenfalls beim Weiberfasching und Sonstigem. Auch ein besonderer Dank an Ingeborg Heidler und ihrem tollen Kirchenteam sowie Sabine Steiger für ihre Tätigkeit im „Offenen Frauentreff“. Zum Schluss bedankte sich Frau Müller noch recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfer, die dem Verein letztes Jahr zur Seite standen und mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben



TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

Bestattungstradition seit 1844

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen fachlichen Kompetenz um – gerade auch, was die verbindliche Regelung der eigenen Wünsche in einem Vorsorgevertrag betrifft.



Eching | Neufahrn | Unterschleißheim
Tag & Nacht erreichbar: 089 - 31 88 16 99
www.trauerhilfe-denk.de

Alle Jahre wieder...

I. Heidler/ Alle Jahre wieder Frauenweltgebetstag. Schon mal gehört?

Alle Jahre wieder gestalten Frauen aus irgendeinem Land der Erde einen Gottesdienst, der dann weltweit am gleichen Tag von Christen evangelischer und katholischer Konfession gefeiert wird.

Dieses Jahr haben wir in St. Andreas den Gottesdienst der Frauen aus Surinam gefeiert. Haben Sie gewußt, wo Surinam liegt? Eine holländische Kolonie in Südamerika. Im Gottesdienst haben wir einiges über das Land erfahren und wie sehr dort den Frauen das Thema Umwelt am Herzen liegt. Über 40 ökumenische Christen haben gesungen, gebeten und ein Altarbild mit Tüchern gestaltet.

Und wie alle Jahre wieder gab es im Anschluß gemeinsames Essen, selbst gekocht nach Rezepten aus Surinam.

Es war ein schöner, runder Abend (wie alle Jahre wieder) mit Gebet, Gemeinschaft und neuen Essensgenüssen. Vielleicht möchten Sie nächstes Jahr dabei sein. Dann gestalten die Frauen aus Slowenien den nächsten Frauenweltgebetstag.

Herzlich willkommen!

KULTUR

Vernissage im ASZ

Unter dem Titel "Kraft und Magie der Farben" stellt die Malgruppe um Siegi Läng vom 13. April bis 13. Mai im ASZ aus. Die öffentliche Vernissage findet statt am Freitag, 13. April, um 18 Uhr.

Treten Sie mit den Künstlerinnen in Dialog und genießen Sie bei erfrischenden Getränken und kleinen Köstlichkeiten die neuen Kunstwerke. Es gibt eine Charity-Tombola zu Gunsten von "Älter werden in Eching".

Musikschule Eching

Do. 12.04.18, 18:00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching. Klassenvorspiel, der Blockflötenklasse Mina Bartholomé-Voet

Mi. 18.04.18, 18:30 Uhr im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching. Klassenvorspiel, der Klavier-, Keyboard- und Kontrabassklasse Hendrik Fuß

Do. 26.04.18, 18:00 Uhr im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching. Circus Eccolini, Instrumentenvorstellung für Kinder und Eltern



Gemeindebücherei

Vorlesenachmittage für Kinder von 5 – 8 Jahren (ohne Begleitung)

Am 12.4. um 16 Uhr: „Erpel liebt Ente“ von René Gouichoux

Am 26.4. um 16 Uhr: „Das Schaf mit dem Zitronenohr“ von Katja Reider
Anschließend wird jeweils zum Thema gebastelt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nach der Vorlesestunde ist die Bücherei zur Ausleihe geöffnet.

Filmabend: "10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?"

Am Freitag, 20.4., um 19 Uhr

Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf zehn Milliarden Menschen angewachsen. Doch wo soll die Nahrung für alle herkommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder bald seine eigene Nahrung an?

Regisseur, Bestseller-Autor und Food-Fighter Valentin Thurn sucht weltweit nach Lösungen. Auf der Suche nach einer Antwort auf die Frage, wie wir verhindern können, dass die Menschheit durch die hemmungslose Ausbeutung knapper Ressourcen die Grundlage für ihre Ernährung zerstört, erkundet er die wichtigsten Grundlagen der Lebensmittelproduktion. Ohne Anklage, aber mit Gespür für Verantwortung und Handlungsbedarf macht der Film klar, dass es nicht weitergehen kann wie bisher. Aber wir können etwas verändern, wenn wir nur wollen!

Dies ist eine Kooperationsveranstaltung mit der VHS Eching. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Sonntagsausleihe im April

Ausnahmsweise ist die Bücherei in diesem Monat am zweiten Sonntag geöffnet, also am 8.4. von 11 – 12 Uhr.

Übrigens: Die Bücherei ist in den Osterferien, außer an den Feiertagen, ganz normal geöffnet!

Gemeindebücherei Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, www.eching.de/buch



KULTUR IN ECHING

"Pumuckl zieht das große Los"

24.04.

Nach einem Theaterstück von Ellis Kaut präsentiert vom Theater Knuth

Pumuckl überredet den Meister Eder, bei einem Preisausschreiben mitzumachen, und tatsächlich gewinnt Eder die Schiffsreise. Dabei handelt es sich jedoch um eine Falle: Der große blaue Klabauter und seine kleinen Klabautergehilfen wollen Pumuckl zurück ins Meer holen. An Deck des Urlaubsdampfers freundet sich Pumuckl mit einem der kleinen Klabauter an. Aber auf See will er nur bleiben, wenn Meister Eder mitkommt... Ein bezauberndes Theaterstück über den kleinen rothaarigen Kobold für Kinder ab 4 Jahren.

24.04.2018, 9:00 und 10:30 Uhr

Bürgerhaus, Eintritt: 7 €, Kinder: 5 €

Django Asül: "Letzte Patrone"

28.04.

Kabarett mit Django Asül

Letzte Patrone – das hört sich wahrlich martialisch an. Aber das Publikum braucht keine kugelsichere Weste, nur gut trainierte Lachmuskeln, um dieses Programm zu überstehen.

Der Ausgangspunkt: In einem Zeitungsartikel liest Django Asül, dass das deutsche Volk im Schnitt jedes Jahr einige Tage älter wird. Doch dann dämmert es dem Protagonisten: Selbst wenn der Durchschnittsdeutsche nur einige Tage pro Jahr älter wird, altert Django Asül dennoch pro Jahr gleich ein ganzes Jahr!

Auf gut Deutsch: Ihm läuft die Zeit davon! Also geht es darum, die Restlaufzeit sinnvoll zu nutzen. Und so begibt sich der Hauptakteur auf eine Gedankenreise, die ihn alles Mögliche streifen lässt bei dem Versuch, sinnstiftend zu sein. Ausgehend von seinem Mikrokosmos Hengersberg blickt Django Asül auf den Makrokosmos und stellt dabei Fragen vom Hier und Jetzt bis zum Woanders und Früher.

Das Resultat? Letzte Patrone ist eine Ansammlung von Streifschüssen. Ein irrer Mix aus Satire und Volkstheater. Zeitlos, aber aktueller denn je! 28.04.2018 20:00 Uhr, Bürgerhaus

Eintritt: 22 €, Eintritt ermäßigt: 19 €, Abendkassenzuschlag 1,50 €

kompetent · diskret · seriös
Ihr Partner vor Ort

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis

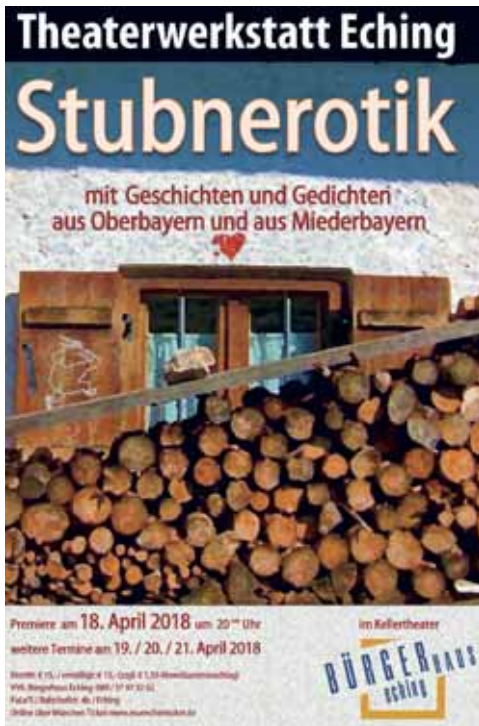
Sie sparen sich
Zeit und Geld

Für Verkäufer kostenfrei!

www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd

Theaterwerkstatt Eching
Stubnerotik
 mit Geschichten und Gedichten
 aus Oberbayern und aus Niederbayern



Premiere am 18. April 2018 um 20 Uhr
 weitere Termine am 19. / 20. / 21. April 2018

www.vhs-eching.de
 VHS Volkshochschule Eching 85386 Eching
 Platz 7, Bücherei, 85386 Eching
 Online über München: TSV www.muenchen-tsv.de

BÜRGERHAUS ECHING

"Stubnerotik"

C. Borst/ "Jetzt müsst ihr aber mal wieder 'was Leichteres spielen!" Diesen Stoßseufzer hörte die Theaterwerkstatt Eching nach den beiden letzten Theaterproduktionen, die die (harte) Realität des Lebens und des Menschseins spiegelten. Dadurch angeregt, entwickelte das Ensemble das aktuelle Frühjahrsprogramm, das sich - quasi passend zur Jahreszeit - unter dem Titel "Stubnerotik" leichteren Seiten der menschlichen Existenz rund um Erotik und Liebe widmet. Immer wieder von Akkordeonmusik der Musikschullehrerin Heike Storm unterstützt, bringen die Mitglieder der TWE diesmal bunt gemischte Gedichte, Geschichten und Texte zu Gehör. Wie schon in den letzten Jahren stammen die AutorInnen aus Bayern - aus dem München der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts - oder aber sie waren "Zuagroaste", angezogen von der Schwabinger Bohème... Die Aufführungen finden Mi. - Sa., 18. - 21. April, jeweils um 20 Uhr im Kellertheater des Bürgerhauses statt. Eintritt 15,- € erm. 13,- €.

Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
 Tel. 089/319 53 19
 mobil 0171/48 20 305

VOLKSHOCHSCHULE

vhs Volkshochschule Eching e.V.
 Roßbergerstr. 8 85386 Eching
 Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113
 E-Mail: office@vhs-eching.de
 Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger
 Leitung: Doris Fähr
 Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter
 Verwaltung: Claudia Mateo, Angelika Muth

Wir sind für Sie da:
 Montag bis Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahe legen, bei denen zum Redaktionsschluss (13.3.) noch freie Plätze verfügbar waren:

Gesellschaft

Praktisches Bienenwissen - Jeder kann die Bienen unterstützen! (E1003)

Vortrag am Do. 12.4. von 18-21 Uhr

Ausstellung zu 45 Jahren Städtepartnerschaft Eching - Trezzano (E1031)

Seien Sie herzlich willkommen zu einer umfangreichen Fotoausstellung und einem italienisch-bayerischem Austausch mit Gästen aus Trezzano am Fr. 13.4. von 19-21 Uhr

"10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?" (E1004) Ein Filmabend in der Bücherei am Fr. 20.4. von 19-21 Uhr

Präsentieren: Begeistern & Mitnehmen (E1214) Seminar am Sa. 21.4. von 13-17 Uhr

Gefahren erkennen, Risiken vermeiden

Schutz vor Kriminalität. im Alltag. (E1601)

Infoveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem VdK Ortsverband am So. 22.4. von 14:30-16 Uhr

Heimatsforschung - Südbayerische Ortsnamen und ihre möglichen Erklärungen (E1332)

Vortrag am Do. 26.4. von 19-21 Uhr

Kunst und Kultur

Grüne Oase selbst geplant (E2406) Vortrag zur Gartenplanung am Di. 10.4. von 18-19:30 Uhr

Gesundheit

Qigong im Park - Am Morgen (E3243)

10 Termine ab Di. 17.4. von 9:30-10:30 Uhr

Am Abend (E3244)

10 Termine ab Di. 17.4. 18-19 Uhr

Kochkulturen

Indische Curry-Küche

Kochkurs am Do. 19.4. von 18-22 Uhr

Sommerbiere (E3910)

Verkostung am Fr. 20.4. von 19-22 Uhr

Familie und junge vhs

Eis machen wie die Profis Für kleine Feinschmecker ab 6 Jahren am Di. 17.4. von 16-18 Uhr


Der Bauhof und seine Fahrzeuge (ab 3 J.)

Führung am Di. 24.4. von 16-17 Uhr

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung),
- Fax
- E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de

VEREINE

 „Endlich geht es wieder los“
 – die Vorbereitungsphase
 beim TSV Eching

J. Scharnweber/ Nun ist sie vorbei, die fußballlose Zeit! Nach Winterpause und Vorbereitungszeit rollt der Ball endlich wieder und die Mannschaften des TSV Eching steigen in den Punktspielbetrieb ein. Doch wie sieht eine effektive Vorbereitungsphase überhaupt aus?

„Entscheidend ist die richtige Dosierung des Trainings“, so Gery Lösch, Trainer der 1. Herrenmannschaft des TSV: „Nur so können wir etliche Spielerausfälle durch muskuläre Probleme vermeiden, bevor die erste Begegnung überhaupt angepiffen wird.“ Die ersten Wochen stehen dabei ganz im Zeichen der Grundlagenausdauer.

Ähnlich sieht es sein Trainerkollege der Frauenmannschaft, Jan Strehlow: „In der Vorbereitungsphase möchte ich mein Team so formen, dass es wettkampftauglich wird.“ Dabei kommt Strehlow zugute, dass viele seiner Spielerinnen nebenbei noch andere Sportarten betreiben und so mit einer guten Grundkondition die Vorbereitung aufnehmen können.

Während früher eine Vorbereitungszeit zu großen Teilen aus sturem Konditionstraining bestand, legen beide Trainer großen Wert darauf, dass der Spaß in ihren Mannschaften nicht zu kurz kommt: „Wir arbeiten sehr viel mit dem Ball.“ Dabei stellt Gery Lösch heraus, dass er im Bereich Konditionstraining nichts davon hält, „meine Mannschaft ständig den Berg rauf und runter zu jagen“.

Den Ergebnissen der Vorbereitungsspiele messen beide Trainer eine untergeordnete Rolle zu. Besonders gelassen sieht das Gery Lösch: „In der Sommervorbereitung haben wir keine einzige Begegnung gewonnen.“ So mancher Anhänger des TSV mag zu diesem Zeitpunkt schon nervös geworden sein, doch die Arbeitsweise des Trainergespanns Lösch und Steinacher ging voll auf: In den ersten zehn Punktspielen blieben die „Zebras“ ungeschlagen.

Viel wird in den Vorbereitungsspielen ausprobiert, wobei Jan Strehlow bei der Gegenauswahl Mannschaften mit maximal einer Liga Unterschied bevorzugt: „Die Begegnungen sollten zu einem gewissen Grad anspruchsvoll bleiben“, wobei auch der Frauen-Coach auf einen Punkt besonderen Wert legt: „Wir möchten mit einem positiven Erlebnis aus dem letzten Vorbereitungsspiel in die Punkterunde starten.“

Positiv war für die Truppe von Gery Lösch auch das Anfang März abgehaltene dreitägige Trainingslager in Südtirol. Die Spieler der „Zebras“ fieberten diesem wichtigen Baustein der Vorbereitung während der gesamten Winterpause regelrecht entgegen: „Wir haben phantastische Bedingungen vorgefunden und sind als Mannschaft noch mal enger zusammengedrückt.“

 **Immobilien erfahrung seit 1988**

Hepting  **Verkauf**
IMMOBILIEN **Vermietung**
Bewertung
Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn

• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Besonders motivieren muss man nach dieser langen Wettkampfpause, so beide Trainer übereinstimmend, keinen Akteur ihres Kaders. Oder wie es Gery Lösch ausdrückte: „Die Jungs sind einfach nur froh, dass es endlich wieder los geht.“

Neue Spielerinnen für das Frauen-Team gesucht

J. Scharnweber/ Das Frauen-Team der „Zebbras“ sucht weiterhin neue Spielerinnen. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter 0151 – 40 37 91 46 (Jan Strehlow) oder per Mail: jan.strehlowhome@web.de.



Die jüngsten "Zebra"-Kicker starten in die Freiluftsaison

Nach einer langen Hallensaison starten alle TSV-Jugendmannschaften wieder in den Spielbetrieb im Freien. Bereits seit Mitte März sind die Mannschaften von der U12 bis zur U19 wieder im Spielbetrieb und nach den Osterferien dürfen nun endlich auch die jüngsten TSV-Kicker draußen ihre Spiele austragen.

Mit insgesamt 17 Jugendteams im Spielbetrieb stellt der TSV Eching die größte Jugendabteilung im gesamten Landkreis Freising und das 18. Team, die Eching Bambinis (Bild), steht bereits in den Starlöchern, um ihr Können zu zeigen. Die kleinen "Zebbras" werden gecoacht von Andi Kratzl und Thomas Summerauer und die Jungs freuen sich riesig auf den Start der neuen Saison. (Bild: TSV)

Besuchen sie uns auf der Frühjahrschau am 14./15.4.

Italien
Lugana 0,75 l

Wein und More
Maienstr. 6 Eching 089/319 028 11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

Schnuppertag und Gewinnspiel bei der Tennis-Abteilung des SC Eching

A. Franz/ Mit der Aktion "Deutschland spielt Tennis" startet die Tennis-Abteilung am Wochenende vom 21./22. April in die neue Saison. Interessierte können am Sonntag, den 22.4., unverbindlich am Tennisplatz ein paar Bälle schlagen und so testen, ob ihnen der Sport gefällt. Kinder sind von 10:00 - 11:30 Uhr willkommen, Jugendliche und Erwachsene von 11:30 - 13:00 Uhr. "Das Schnuppertraining findet bei jedem Wetter statt", so Thomas Schauer, Leiter der Tennisschule "Arrowhead", der das Schnuppertraining leitet, "bei Regen kann in der Tennishalle trainiert werden".

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr das große Gewinnspiel. Jung und Alt können dabei mitmachen. Als Hauptpreis winken ein Tennisschläger (altersgerecht, je nach Gewinner) und Gratistrainerstunden. Die Preise werden um 11:30 Uhr unter allen anwesenden Teilnehmern ausgelost. Ein besonderes Angebot macht die Tennisabteilung allen, die sich bis zum 1. Mai im Verein anmelden: Neumitglieder erhalten 10 Gruppen-Trainerstunden kostenlos.

Am Samstag, den 21. April, findet bei gutem Wetter um 14:00 Uhr ein Schleiferlturnier statt. Dazu sind alle Mitglieder und Gäste herzlich eingeladen. Weitere Infos www.tennissce.de.

Wintersport-Ausflug des SCE, Abt. TuFit

T. Lehner/ Der alljährliche Wintersportausflug der Abteilung TuFit des SCE war auch 2018 wieder ein Erlebnis. Fast 50 Teilnehmer starteten am Samstagmorgen des 24. Februar von der Schule an der Danziger Straße aus in die "Skiwelt" nach Westendorf. Zum Abschluss des Tages wurden alle Teilnehmer mit einer kostenlosen Brotzeit und mitgebrachten Kuchen sowie Getränken incl. heißem Glühwein vom Organisationsteam verwöhnt. Zusammen mit unseren Freunden der Skischule Aschheim ließen wir den Tag bei einer fröhlichen Heimfahrt mit dem Bus ausklingen.

Also liebe Eching Wintersportbegeisterte: Nächstes Jahr ist es wieder Ende Februar soweit. (Bild: SCE)



Tennis - Sei dabei! 22. April Tennisschnuppertag in Eching

Willst du Tennis mal ausprobieren, oder hattest du dein Racket schon seit geraumer Zeit nicht mehr in der Hand? Suchst du Spielpartner in deiner Leistungsstärke?

Am **22. April 2018** findet unser jährlicher Schnuppertag statt.

Bei schlechtem Wetter in der Tennishalle!

Kinder können ab 10:00 Uhr und Erwachsene ab 11:30 Uhr spielen.

Um 11:30 Uhr kannst du bei unserem Gewinnspiel einen Tennisschläger und Gratistrainerstunden gewinnen.

Für die kommende Tennissaison bieten wir in Zusammenarbeit mit der Tennisschule von Thomas Schauer wieder interessante Aktionen und Tenniskurse an.

Infos unter: www.tennissce.de



**Tennis SC
Eching e.V.**

Herzlich Willkommen

IM FIVE RÜCKEN- UND GELENK-ZENTRUM

**FITNESS MIT HERZ
IM ZENTRUM VON ECHING**



Regine
Trat

Funktionelles
Krafttraining
Schlingen &
Kettlebells, Rope

Faszientraining,
Massage und
Stimulation

Muskel-Längen-
Training,
Gelenk-Erweiterung

BEWEGUNG IST DIE BESTE MEDIZIN

Genetisch bzw. evolutionstheoretisch betrachtet ist die Beweglichkeit und eine ausgewogene Muskulatur eine Basis für unser Überleben. Der menschliche Bewegungsapparat wird mit einem fein ausgeklügelten System reguliert. Dieses System konnte sich aber nicht so schnell anpassen, wie wir unsere Lebensweise geändert haben. Somit kommt es zu der beklagenswerten Schmerzsituation, in der sich die Menschheit heute befindet.

Die Hauptursache für Schmerzen und später auch für Verschleiß und mangelnde Beweglichkeit sind fehlende und einseitige Bewegungen, Fehlhaltungen sowie aus Erkrankungen resultierende Schonhaltungen. Die dadurch „verspannte“ Muskulatur wird schlechter mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Zusätzlich ist der Abtransport von verbrauchten Stoffwechselprodukten reduziert. Verstärkt wird das Schmerzgeschehen noch durch schlechte Ernährung, Umwelteinflüsse, Stress und psychische Faktoren. Insgesamt wird eine Negativspirale erzeugt, die den Schmerz verstärkt und das persönliche Wohlbefinden sowie die Lebensfreude deutlich beeinträchtigt.

Biokinematik in Verbindung mit funktionellem Krafttraining, Mobilisationsübungen, Trigger Anwendungen und Faszien Stimulation. Diese Kombination besteht aus Bewegungen, die unser menschlicher Körper machen muss, um sich nicht selbst immer mehr zu schädigen.



Der Mensch wird aufgerichtet und muskuläre Dysbalancen werden behoben. Im five Rücken- & Gelenkzentrum trainieren Sie alle Bewegungsabläufe des biologischen Systems. Knochendichte, Muskulatur, Faszien, Atmung, Durchblutung und Energiefluss werden wieder in Gleichgewicht gebracht.

Maßgeschneiderte Trainingspläne - Geeignet für alle Altersklassen und für jede Zielgruppe! Wir nehmen uns viel Zeit bei der Anamnese sowie bei der Erstellung, Einführung und Betreuung von Ihrem persönlichen Trainingsprogramm. Bei uns ist jeder Mensch ein einmaliges Individuum, mit einmaligen Zielen und Wünschen! Mit viel Leidenschaft, Erfahrung und Fachwissen werden wir Sie bei Ihrer persönlichen Zielerreichung unterstützen!

PROFESSIONELLE ANLEITUNG
DURCH PERSONAL TRAINER



GUTSCHEIN

FÜR EIN GRATIS PROBETRaining

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch einen Termin unter (089) 230 575 67.



Jetzt ein Karate-Kid werden

Anfängerkurs startet nach den Osterferien

G. Hross/ Mehr Kraft, mehr Selbstvertrauen, mehr Schnelligkeit und natürlich mehr Spaß: Mit Karate! Für alle Kinder ab 7 Jahren beginnt nach den Osterferien beim SC Eching, Karate, ein Anfängerkurs. Start ist am Mittwoch, 11. April, um 18 Uhr in der Schulturnhalle in der Danziger Straße. Einfache Sportkleidung genügt. Die Trainer des SC Eching sind vom Bayerischen Landessportverband, vom Deutschen Karate-Verband und vom Deutschen Olympischen Sportbund zertifiziert. Alle Infos dazu und zum Anfängerkurs auch auf sceching-karate.de. Erwachsene, die Karate lernen wollen, sind jederzeit zum Training eingeladen: Dienstags, 19 Uhr bis 20 Uhr 30, ebenfalls in der Schulturnhalle in der Danziger Straße.



Handballerinnen und Handballer (Jahrgang 2006 bis 2008) gesucht

D. Keis/ Du bist neun, zehn oder elf Jahre alt und willst gern Handball spielen? Dann bist du bei uns genau richtig: Wir, die Handballerinnen und Handballer vom SC Eching, suchen Kinder der Jahrgänge 2008, 2007 und 2006 für einen Aufbau einer weiblichen D-Jugend für die kommende Saison (September 2018). Wir haben auch eine männliche D-Jugend, die sich jederzeit über neue Spieler ebenso freut.



Der SC Eching ist im Handball die zweitgrößte Kraft im Landkreis Freising. Die Ambitionen sind weiterhin hoch gesteckt und wir wollen weiterhin den Ausbau der Kinder- und Jugendabteilung vorantreiben, um langfristig Handballsport für alle Altersgruppen in Eching anbieten zu können. Mit der Einführung einer Bambini-Gruppe (ab 4 Jahren) bieten wir nun auch ein Sportangebot an, welches nicht handballspezifisch ist, sondern vielmehr Kleinkindern ein positives Körpergefühl für jegliche weitere Sportart vermittelt. In der gemischten F- und E-Jugend (unter 10 Jahre) werden bereits vermehrt Grundlagen vermittelt, die im Turnierspielbetrieb gefestigt werden. Der Erfolgsgedanke spielt hier eine untergeordnete Rolle, denn es ist für uns eines der wichtigsten Ziele, die Kinder an den Handballsport

heranzuführen, und dazu zählt auch ausreichende Spielpraxis auf den Turnieren, die immer wieder schöne Veranstaltungen von den Vereinen für die Kinder sind.

Ab der D-Jugend beginnt dann der Ligaspielbetrieb, um die Kinder an den Leistungssport heran zu führen. Für die kommende Saison, die im September 2018 starten wird, suchen wir noch Mädels und Jungs, die unsere Mannschaft verstärken. Anfänger sind immer herzlich willkommen und die Trainerinnen und Trainer werden immer bemüht sein, dass sie schnell Anschluss finden. Aktuell findet das Training immer am Montag von 17:00 -18:30 Uhr in der Dreifachturnhalle Eching statt. Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage Handball-in-Eching.de.

Der Echinger Handballtraum geht weiter...: Drei Meisterschaften an einem Tag

D. Keis/ 3. März, 20:43 Uhr, die Schluss sirene im Derby des Tabellenersten SC Eching gegen den Dritten aus Schleißheim ertönt. Die volle Halle steht Kopf, die Fans feiern lautstark ihren Tabellenführer und die Spieler liegen sich jubelnd in den Armen - ein intensiver, stimmungsvoller und toller Handballabend für die Zuschauer, eine echte Werbung für den Handballsport. Es wurde risikobereit und mit hohem Tempo Handball gespielt. An diesem Abend war aber kein Kraut gegen die Echinger Herren I gewachsen. Der SCE schlug verdient den TSV Schleißheim mit 30:24 und behauptet somit seine Tabellenführung mit 4 Punkten Vorsprung auf Platz 2.

Der 3. März hatte aber noch viel mehr zu bieten und wurde zu einem der erfolgreichsten Tage in der Echinger Handballgeschichte: dreimal feierten an diesem Tag Echinger Jugendmannschaften in eigener Halle den Meistertitel, die D-, C- und A-Jugend. Die Mannschaften haben sich das durch ihre Einsatzbereitschaft und Spitzenleistungen über die ganze Saison wirklich verdient. Insgesamt ein einmaliges Erlebnis und ein toller Beweis für die hervorragende Jugendarbeit in Eching.

Den Beginn machten an diesem Tag unsere Jüngsten von der D-Jugend. Nachdem man eine Woche zuvor gegen Neuburg klar mit 26:5 gewinnen konnte, kam es zum „Endspiel“ gegen den TSV Karlsfeld. Hochkonzentriert und schnell wurde kombiniert und man ging mit einer beruhigenden Führung von 15:9 in die Pause. Auch in der 2. Halbzeit ließ man mit einer kompakten Teamleistung nicht locker und die Jungs siegten verdient mit 27:23. Dies bedeutete den ersten viel bejubelten Meistertitel des Tages und in den jungen Karrieren der Jungs.

Erfolgreich führte die C-Jugend diesen Tag fort. Die Jungs meisterten ihre vorherigen Auswärtsaufgaben in Kirchheim und Trudering souverän,

so dass es nun gegen den Letzten aus Garching um den Titel ging. Der Echinger Angriffsexpress rollte und es bot sich den Zuschauern ein tolles, torreiches Spiel mit 71 Treffern, das der SC E verdient mit 49:22 Toren gewann und damit den zweiten viel gefeierten Meistertitel des Tages einführte.

Die bisher sensationell agierende weibliche B-Jugend erhielt einen Dämpfer. Das Tor war an diesem Tag wie vernagelt und so gab es ein 17:21 gegen Garching. Durch unbändigen Siegeswillen gab es eine Woche später schon eine Wiedergutmachung mit dem 25:13 in Moosburg. Die Mädels sind nach diesem tollen Spiel nur noch einen Sieg von der Meisterschaft entfernt. Wir drücken die Daumen.

Den krönenden Meisterschlusspunkt des Tages setzte die A-Jugend. Die Jungs hatten ein echtes Endspiel gegen den Zweiten aus Moosburg. Während man sich in Hälfte 1 (10:11) mit dem Gegner noch sehr schwer tat, platzte in der 2. Hälfte der Knoten. Der Echinger Angriff kam so richtig in Schwung. Mit einem absolut verdienten 29:21 konnte die intensiv umjubelte dritte Meisterschaft des Tages gefeiert werden.

Spenden erbeten

N. Lichtenfeld/ Christine Beck, eine Abiturientin aus Gaimersheim, wird ab Sommer ein freiwilliges soziales Jahr im christlichen Kinderheim „Hogar Semillas de Jesus“ in der Gemeinde Urubamba, Peru, verbringen und dort vor allem Kinder aus benachteiligten Familien betreuen. Sie hat sich an den Arbeitskreis Entwicklungshilfe Eching gewandt mit der Bitte, sie bei der Gewinnung von Spenden zur Finanzierung dieses Projekts zu unterstützen.

Wir kommen dem gerne nach. Mit Urubamba hat die Gemeinde Eching im Jahr 1994 eine Partnerschaft vereinbart. In der Nachbargemeinde Pachar hat unser Arbeitskreis schon in den 70iger Jahren mehrere Dörfer mit Trinkwasser versorgt, mit einem System, das heute noch einwandfrei funktioniert.

Für Reise, einjährigen Aufenthalt und sonstige Kosten der Entsendung von Frau Beck sind 10.000 Euro veranschlagt. hiervon übernimmt die Organisation „weltwärts“ 7.500 Euro. „Weltwärts“ ist eine Tochterorganisation des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). 2.500 Euro sollen durch Spenden aufgebracht werden.

Wenn Sie den Einsatz von Christine Beck im Kinderheim in Urubamba unterstützen wollen, können Sie das gerne tun mit einer Spende auf das Konto des AKE-Eching (Freisinger Bank, IBAN DE 11 7016 9614 0005 7685 51 oder Sparkasse Freising, IBAN DE 32 7005 1003 0025 4470 38) unter der Angabe des Verwendungszwecks „Christine Beck“, an die wir Ihre Spende weiterleiten werden.

Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt

S. Malenke/ Die Mitglieder des Ortsvereins Eching e.V. der AWO (Arbeiterwohlfahrt) trafen sich zu ihrer Jahreshauptversammlung. In diesem Jahr standen neben einem Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres auch Neuwahlen auf dem Programm.

Im Wesentlichen ist das Vorstandsteam gleich geblieben. Nur eine Personalie hat sich leider geändert: Patricia Linner, die in den vergangenen Jahren als Schriftführerin fungierte, hatte sich aus Entlastungsgründen aus der Vereinsarbeit zurückziehen müssen. Somit sah die Wahl wie folgt aus: Als 1. Vorsitzende wurde Stefanie Malenke wiedergewählt. Sie übernimmt nun auch zusätzlich das Amt der Schriftführerin. Ebenso wurden



Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt, Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Umlandstr. 12 info@haschke.com



Bei der Hauptversammlung: (stehend v. l. n. r.) Else Diesing, Nora Jakovlenska, Brigitte Höller, Martina Jahn, Anja Backs und Katharina Grill, (vorne sitzend) Regine Hämmerling, Eva Meunier und Stefanie Malenke. (Bild: AWO)

Johann Mittenberger als 2. Vorsitzender, Eva Meunier als Kassierin, Else Diesing als Revisorin und Brigitte Höller als Beisitzerin in ihren jeweiligen Ämtern bestätigt.

Das Herzstück des Ortsvereins ist nach wie vor die Hausaufgabenbetreuung, die ihr Zuhause in einem Raum in der Grund- und Mittelschule in der Danziger Straße hat. Derzeit werden fünfzehn Kinder an vier Nachmittagen in der Woche von fünf Betreuerinnen beim Erledigen ihrer Hausaufgaben begleitet. Zum Betreuerinnenteam gehören Anja Backs, Regine Hämmerling, Heike Heidrich, Martina Jahn und Nora Jakovlenska.

Stefanie Malenke bedankte sich bei den Betreuerinnen für ihr sehr hohes Engagement bei den Kindern und betonte, dass es keineswegs selbstverständlich sei, mit wie viel Herzblut und Einfühlungsvermögen die Kinder betreut werden. Ein herzliches Dankeschön richtete Stefanie Malenke auch an das Vorstandsteam, das ehrenamtlich dafür sorgt, dass die Organisation der Aktivitäten reibungslos klappt.

Nachdem der Ortsverein zum Kreisverband Freising gehört, war auch die Kreisvorsitzende Katharina Grill bei der Jahreshauptversammlung anwesend. Sie hat vor knapp zwei Jahren den Vorsitz im Kreis übernommen und unterstützt seitdem die angegliederten Ortsvereine mit viel Schwung – nicht zuletzt, um die Arbeiterwohlfahrt in unserer Region bekannter zu machen und die Aktivitäten weiter auf- und auszubauen.

Kleingartenverein Eching: Jahreshauptversammlung 2018

Karl-Heinz Damnik/ Von den 112 Vereinsmitgliedern des Kleingartenvereins Eching e.V. konnte der 1. Vorsitzende Siegfried Freinberger 36 im Tennisheim zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Nach dem Totengedenken gab es den Jahresrückblick auf 2017.

Im vergangenen Jahr wechselten 15 Gärten den Pächter. Der Vorstand traf sich zu 8 Sitzungen. Anberaumt waren 8 Gartendienste, bei denen 522 Arbeitsstunden geleistet wurden. Im Laufe des Jahres wurden auch viele freiwillige Zusatzstunden erbracht. Für die Toiletten wurden 2 neue Handlufttrockner angeschafft. Des Weiteren wurden die Schließzylinder für eine neue Schließanlage ausgetauscht.

Am 07.04.2017 dann endlich "Wasser auf" und das Gartenjahr konnte beginnen. Es ging los mit der Maibaumwache (er wurde dieses Mal nicht gestohlen) und dem pünktlichen Aufstellen am 1. Mai. Nach dem Zeltaufbau feierten Mitglieder und Gäste ein gelungenes Sommerfest mit einem rekordverdächtigen Getränkeumsatz. Hier bedankte sich der Vorsitzende bei allen Helfern. Schließlich wurde im toll dekorierten Vereinsheim auch noch das Erntedankfest gefeiert.

Anlässlich des 40jährigen Bestehens der Kleingartenanlage hatten Siegfried

und Monika Freinberger eine DVD-Show mit Film über vergangene Jahre liebevoll zusammengestellt, er soll dieses Jahr noch einmal wiederholt werden. Zur Weihnachtszeit dann eine gut besuchte Weihnachtsfeier im Tennisheim.

Der Kassenbericht der Kassiererin Cäcilia Matisan zeigte eine gut geführte Kasse, durch die Revisoren kontrolliert ergab sich eine einstimmige Entlassung der Vorstandschaft. Für das Jahr 2018 waren die Termine für Garten- und Toilettendienste verteilt.

Unter Verschiedenes erklärte Freinberger, dass man im Rathaus beim Bürgermeister vorgesprochen hätte, um die Gartenanlage eventuell zu vergrößern, da viele Bewerber jahrelang auf einen Garten warten müssten und jetzt noch die Möglichkeit zur Erweiterung bestünde, da gemeindlicher Grund zu Verfügung stünde. Immerhin wächst Eching kontinuierlich und damit auch dieser Bedarf. Vorbehaltlich wurde erstmal ein Antrag gestellt, den die Mitgliedschaft einstimmig beschloss. Aber auch die Hinterlassenschaften der Hunde, die von den Haltern durch die Spazierwege der Anlage geführt werden, sind ein Problem, man suche dringendst ein Lösung. Die Schlaglöcher auf den Wegen sollen neu verfüllt werden. Auf freien Wiesenflächen sollen Wildblumen angesät werden, um für Insekten und Bienen Futter zur Verfügung zu stellen.

Dann das leidige Thema der ungepflegten Gärten in der Anlage. Immer wieder muss der Vorstand Abmahnungen verschicken, die leider nicht so ernst genommen werden. Hier soll nun mit mehr Nachdruck auf diese Pächter eingewirkt werden.



Wir wünschen frohe Ostern.

Besuchen Sie uns bald wieder.
Wir sind immer für Sie da.

Ihr starker Partner vor Ort
Versicherungs-Service
Dipl. Kfm. Gerhard Bolay KG

85375 Neufahrn

Bahnhofstraße 27

Telefon (0 81 65) 95 80-0

85399 Hallbergmoos

Freisinger Straße 15

Tel. (08 11) 55 54 58 60

E-Mail info@bolaykg.de · www.bolaykg.de





Ehrungen und Beförderungen: (v. l. n. r.) Kommandant Stefan Maidl, Christian Mauermair, 2. Kommandant Georg Geil, Robert Göring, Christoph Herrmann, Felix Beth, Andreas Nettel, Raphael Halfar, Christian Wopperer, Sebastian Manhart, Stefan Dimperl, Florian Schulz, Vorstand Josef Kurz, Tim Kullmann.

Der kostengünstige Container zur Abholung der Gartenabschnitte und Abfälle steht nicht mehr zur Verfügung. Die Gemeinde bietet einen kleinen Transporter für die Abfälle bei den Gartendiensten an, aber dieser kann nicht für die private Entsorgung der einzelnen Pächter hergenommen werden. Es gibt die Möglichkeit, sich zusammenzutun, ein Echinger Bauer würde die Abfuhr übernehmen. (Bild: Damnik)

Heinz Müller-Saala/ Aus dem Jahresbericht des Kommandanten Stefan Maidl: 66 Brandeinsätze, 100 Technische Hilfeleistungen inklusive tödlicher Unfälle (welche die Feuerwehrleute nicht so einfach aus dem Gedächtnis streichen können) und 35 Brandmelde-Alarme, 16 Sicherheitswachen, 21 Fehlalarme und 14 Alarme durch angebranntes Essen oder auch böswillig falsche Hilferufe riefen die ehrenamtlichen Feuerwehrleute 2017 zu Hilfe.

In Stunden waren das knapp 3.500. Und das alles neben Übungsstunden, Aus- und Weiterbildung, Wartung und Pflege der Fahrzeuge und Hilfsmittel, Dienstversammlungen, Jugendarbeit, Brandschutzunterweisungen und last but not least Vorführung bei Firmen in unserem Ortsbereich, was zusammen 10.040 Stunden in 2017 ergab. Dass auch hier ein gerüttelt Maß an Büro-



Ehrung für 40 Jahre Dienst: (v. l. n. r.) Vorstand Josef Kurz, 1. Kommandant Stefan Maidl, Robert Göring, Christian Mauermair, 2. Kommandant Georg Geil. (Bilder: Feuerwehr)

kratie zu bewältigen war, entspricht den deutschen und europäischen Gesetz- und Geldgebern. An dieser Stelle unseren Dank an Stefan Maidl und seine Mannschaft.

Bei der Neuwahl des Vorstands wurden der Schriftführer Florian Haider und Vize Robert Göring neu gewählt.

Geehrt für 40 Jahre aktiven Dienst wurden: Ludwig Vilser, Stefan Maidl, Christian Mauermair und Robert Göring. Für 15 Jahre: Johann Riemensberger. Für 10 Jahre: Christian Wopperer, Florian Schulz, Raphael Halfar, Daniel Huber und Maximilian Dittrich.

Neu eingetreten sind: Felix Beth, Thomas Färber, Christoph Herrmann, Fabio Holz und Tim Kullmann.

Befördert zum Oberfeuerwehrmann wurden: Christian Wopperer, Florian Schulz, Raphael Halfar, Daniel Huber und Maximilian Dittrich.

Kreisbrandinspektor Helmut Schmidt lobte gleichfalls die Arbeit der Feuerwehr, bemerkte aber auch sehr kritisch, dass die Arbeiten auf den Autobahnen nicht alleine finanziell Eching zugerechnet werden könnten, daran müssten sich auch der Freistaat Bayern und der Landkreis Freising beteiligen. Zur Information: In Bayern gibt es 7700 Freiwillige Feuerwehren mit 325.000 Feuerwehrleuten und nur 3 Berufsfeuerwehren.

auto wiesheu GmbH

Goethestr. 4 · 85386 Eching

tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

★ EU ★

★ Fahrzeuge ★

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher

AUTO SERVICE PARTNER

ASP

SICHER UNTERWEGS

in Ihrer Nähe.



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Februar 2018

H 2,2,62/462,45 - T 2,2,67/462,40
 Größte Niederschlagsmenge 14 ltr. am 17. 02.
 Grundwasser-Höchststand 1. Februar 2018
 Grundwasser-Tiefststand 15. Februar 2018
 Niederschlagsmenge/Februar 2018: 50,5 ltr.

malermeister
MEISTERBETRIEB

malerarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abriss- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

steffen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de

Andere Kulturen verstehen

G. Edlinger/ In den vergangenen mehr als zwei Jahren hat sich unsere Gemeinde mit anderen Kulturkreisen auseinandersetzen müssen. An manches haben wir uns gewöhnt, vieles beim täglichen Umgang mit den „Asylanten“ ist einigen noch fremd und völlig unverständlich - auch uns Helfern. Aber woran liegt es, dass wir nicht verstehen, warum Menschen, die schon monate- und jahrelang bei uns leben, immer noch Hemmungen oder Schwierigkeiten haben, sich um ihr Leben selbst zu kümmern, so genannte Routineangelegenheiten selbstständig zu erledigen – kurz: den Fuß auf den Boden zu bekommen?

Dieses Thema wurde schon vor Jahrzehnten wissenschaftlich betrachtet, aber hauptsächlich in Bezug auf Arbeitsverhältnisse. Kann man die dabei gefundenen „Kulturdimensionen“ auch auf andere Lebensbereiche übertragen? Wir finden ja.

Unterschiedlichkeiten sind nicht nur sichtbar in z.B. Hautfarbe oder Sprache, wir müssen viel tiefer einstiegen. Die Kultur des Heimatlandes beeinflusst uns in vielerlei Hinsicht. Eine der sechs definierten Dimensionen dabei ist die Machtdistanz, d.h. wie stark soziale Ungleichheiten akzeptiert werden und inwiefern weniger mächtige Mitglieder einer Gesellschaft dies sogar erwarten. Hohe Machtdistanz in der Kultur bedeutet, dass es große Unterschiede zwischen höher und niedriger gestellten Menschen gibt. In Gesellschaften mit einer hohen Machtdistanz stellt man diejenigen, die sich in höheren Positionen befinden, nicht in Frage. Zudem erwartet man von mächtigeren Mitgliedern, dass sie richtungweisend sind. Es ist üblich, dass Entscheidungsprozesse "von oben nach unten" verlaufen und diesen Entscheidungen nicht widersprochen wird. Dies ist der Fall in Ländern in Asien, Osteuropa, Lateinamerika und Afrika. Syrien weist wie China eine sehr hohe Machtdistanz auf, die höchste ist in Russland zu verzeichnen.

Niedrige Machtdistanz bedeutet, dass die „Macht“ gleichmäßig oder demokratisch verteilt ist und keine allzu großen Unterschiede zwischen normalen Positionen und Machtpositionen bestehen und ein sozialer Aufstieg (durch Ausbildung, Einkommen, Arbeitsposition etc.) möglich ist. Dies gilt für die Nordischen Länder, Israel, Neuseeland und Australien.

Ein griffiges Beispiel dazu sind die Bedingungen, die wir im Deutschunterricht in der Unterkunft vorfinden: Bei großer Machtdistanz (s. oben) ist der Lehrer sehr respektiert, der Lehrstoff wird nicht als allgemeingültige Wahrheit, sondern als persönliches Wissen des Lehrers angesehen. Lehrer werden niemals kritisiert. Schüler beteiligen sich nur auf Aufforderung aktiv am Unterricht. Leider ist auch der Sinn der Hausaufgaben und des selbstständigen Übens vielen Schülern nicht transparent. In Kulturen mit geringer Machtdistanz (also z.B. in Deutschland) ist der Lernprozess auf den Schüler konzentriert, der seinen eigenen Zugang zum Lernstoff finden soll. Ungefragte Beteiligung und Diskussion über den Lernstoff sind erwünscht.

Dieser kurze Einblick zeigt, dass ein neues Denken nicht innerhalb von Monaten oder Jahren erreicht werden kann, sondern dass in diesem langen Prozess die Beteiligten beider Seiten gefordert sind: Die eine Seite muss sich verändern und erlernte Werte aus der eigenen Kultur aufgeben und die andere Seite muss Verständnis dafür aufbringen, dass sie sich damit schwer tut. Wenn der Dialog zwischen den beiden Seiten bestehen bleibt und vielleicht noch intensiviert wird, haben wir alle eine Chance.

Ostermobrenna in Eching

J. Schlenker/ Der Burschenverein Eching verreibt am Karsamstag, den 31.03.2018, den strengen bayrischen Winter und lädt daher zum traditionellen „Ostermobrenna“ ein. Stattfinden wird die Veranstaltung wie immer auf der Wiese neben dem Seeparkplatz an der Garchingener Straße. Ab 18 Uhr sorgt der Burschenverein für das leibliche Wohl der Besucher, bevor dann bei Einbruch der Dunkelheit das Feuer entzündet wird und der Winter in Gestalt einer Strohfigur verbrannt wird. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Für Bürger, die gerne geeignetes Material zum Verbrennen beisteuern wollen, aber nicht die Möglichkeiten haben dies anzuliefern, holt der Burschenverein dies gerne ab. Telefonische Benachrichtigung zur Abholung seitens des BVE's bitte unter 0176/61970494.

Für diejenigen, die gerne selbst anliefern wollen, ist dies am Karsamstag ab 10 Uhr am Veranstaltungsort möglich. Bitte achten Sie besonders auf die Eignung des Brennmaterials. Wurzelstöcke, sowie Hölzer mit einem großen Anteil an Fremdmaterialien, wie beispielsweise Metalle, können leider nicht angenommen werden.



zweiten Übergabetermin im Jahr 2019.

Wie sehen die Bänke aus? Gerne würden wir die Neugierde befriedigen und im Vorfeld einige Entwürfe zeigen, aber mehr als auf diesem Foto wird nicht verraten! Verständlicherweise bauen Sponsoren wie Künstler, Handwerker und die Mitglieder des Vereins auf den Überraschungseffekt am so genannten "Echinger Bank-Tag", an dem ab 10 Uhr morgens die Geheimnisse gelüftet und die Bänke nacheinander entpackt werden. Vorweg verraten werden darf aber, dass sich die Gruppe der Sponsoren aus Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Vereinen, Handwerksbetrieben und Privatpersonen bzw. Privatinitiativen zusammensetzt. Manche Bänke erhalten einen Namen wie „Eching unterhält sich“, „Mutter-Kind-Bank“, „Mitfahrbank“ oder „Musikus“. Es gibt schon fertige, beim Bauhof deponierte Bänke und solche, die sich noch in der Planungs- oder Herstellungsphase befinden. Bevorzugtes Material ist Holz, das durch Oberflächenbehandlung witterungsbeständig gemacht wird. Nur eine Bank wird aus Metallbauteilen bestehen, Mosaikbänke benötigen einen gemauerten oder betonierten Unterbau – die größte zu bewältigende Herausforderung.

Sicher, es gibt viele Bänke in Eching, aber sie sind oft nur funktional. Sie können nicht alle ersetzt werden, aber vielleicht können einige einer Schönheitskur unterzogen werden: Eine reinigende Oberflächenbehandlung, ein wenig Farbe, ein originelles Muster, ein Fliesenbelag, ein schön bepflanztes Umfeld – aus Alt mach Neu –, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Bürger, Familien, Wohn- bzw. Interessengemeinschaften

Bank-Tag in Eching – ein Enthüllungsspektakel!



S. Schmidtchen/ "Save the Date" ist nach dem Kulturfest „Eching International“ im Sommer 2016 zum zweiten Mal der Appell des Echinger KulturForums. Wer die Premiere einer noch nie dagewesenen Enthüllungszereemonie für die ersten gesponserten kunst- und phantasievollen Sitzgelegenheiten sowie die feierliche Übergabe in den Besitz der Gemeinde miterleben will, muss sich den 28. April 2018 rot im Kalender vermerken. Das Projekt „Gut sitzen in Eching“ kann zwischen zehn und zwölf individuell entworfene und von Künstlern und Handwerkern hergestellte Parkbänke für das Gemeindegebiet Eching präsentieren. Weitere Zusagen bestehen für einen

Ich kauf bei meinem Metzger

**Metzgerei - Imbiss
Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für April

*Angebote gültig bis 30.04.

Gem. Gulasch, Rind/Schwein	100 g	-,99 €
Schweineschnitzel, mager, saftig	100 g	-,99 €
Fleischwurst, mit/ohne Pistazien	100 g	-,99 €
Wollwürste, eigene Herstellung	100 g	-,79 €
Aus der Käsecke: Edamer 45% i.Tr./D/Schnittkäse	100 g	-,89 €

**Für Ostern:
Grosse Auswahl an Lammfleisch
Osterschinken roh od. gekocht (ca. 400 gr. Stk.)**

Ich kauf bei meinem Metzger!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

können am Bank-Tag eine Patenschaft übernehmen für eine Bank in ihrem Wohnbereich, an einem Spielplatz, im Freizeitgelände, am Eching See. Ein Platz mit der eigenen Handschrift - weil man dort immer vorbeikommt - weil man sich gerne dort ausruht - weil es dort sonst so öde ist. Angestrebt wird in dem Zusammenhang eine Kooperation mit der VHS-Initiative „Urban Gardening“.

Sollte jemand jetzt noch Lust verspüren, sich als Betrieb, Verein, Institution, Wohngemeinschaft oder Privatperson einzubringen und sich ein Plätzchen in Eching zu sichern, sei es durch Pflege, Planung, Entwurf, Gestaltung, handwerkliches Engagement, künstlerisches Knowhow oder finanzielle Unterstützung, kann man sich jederzeit dem Projekt anschließen über www.kulturforum-eching.de oder telefonisch unter 089/3194125. (Bild: KulturForum)



Starkbierfest des Musikvereins St. Andreas Eching

K. Straninger/ Es war ein fantastischer Abend. Mit dem Anstich des Bierfasses durch unseren Bürgermeister Sebastian Thaler nahm das große Spektakel und Derblecken der Eching High Society seinen Lauf.

Dazu hatte sich dieses Jahr der Musikverein etwas Besonderes einfallen lassen. Der allseits geschätzte „Bruder Musikus“, besser bekannt als Günther Lammel, war nämlich dieses Jahr nicht mehr als Fastenredner im Programm. Er bat darum, als Fastenprediger mit 73 Jahren in den Ruhestand entlassen zu werden. Mit einem Biersteinkrug mit Gravur wurde er feierlich verabschiedet und zeigte auch sein musikalisches Talent beim Abschiedsdirigat des bayerischen Defiliermarsches.

Da also die traditionelle Fastenpredigt dieses Jahr nicht stattfand, gab es als Ersatz ein Singspiel. Geschrieben, arrangiert und aufgeführt von jungen Musikern des Musikvereins. Im Fokus standen 6 bekannte Persönlichkeiten aus Eching. Udo Vogt vom Huberwirt, Wolfram Ebenhöf von den Eching Fachbetrieben, Altbürgermeister Josef Riemensberger, Sybille Schmidtchen, Vorsitzende des Kulturforums, und zu guter Letzt Bürgermeister Sebastian Thaler.

Das mit viel Witz und gesanglichem Talent vorgetragene Singspiel behandelte vor allem Titel wie „Ja wo sans de wichtigen Leid vo heid“ zur Musik von „Ja so warns, de oidn Rittersleid“ oder „Hurra, Hurra, Sebastian ist jetzt endlich da“ zur Titelmusik vom Pumuckl. Vor allem der Auftritt des „Sebastian Thaler“, gespielt von Korbinian Meister, gekleidet in Lederhose und Trachtenhemd, dazu hohe weiße Tennissocken und Tennisschuhe, wurde mit tosenden Applaus bedacht. Mit dem Bayernbattle der Vereine war ein weiterer Höhepunkt im Programm. Vier Spiele wurden gespielt, zu gewinnen gab es süßiges Bier. Kategorien des Bayernbattles waren im ersten Spiel ein Bayernquiz. Gewonnen hat dieses Spiel das KulturForum nach einem Stechen zwischen 4 Teams. Mit dem zweiten Spiel, dem Nageln, wurde vor allem Kraft und Geschicklichkeit abgefragt. Aber dabei sollte der Nagel nicht komplett im Stamm versenkt werden, sondern noch 3 cm herausstehen. Gewinner war die Landjugend Neufahrn.

Beim Brezenschnappen hingen 10 Salzbrezen auf einer Schnur, die mit dem Mund geschnappt werden mussten. Gewinner war auch hier die Landjugend Neufahrn.

Beim Strumpfhosengolf zieht sich jeweils ein Mitglied jedes Teams eine Strumpfhose an mit Tennisball über den Kopf. Auf dem Boden steht

ein umgedrehter Bierkrug, darauf ein Tischtennisball. Aufgabe: Schlage den Ping-Pong-Ball mit dem „Strumpfhosenschläger“ vom Bierkrug und das 4mal. Gewinner war die Landjugend, die sich mit einem Punkt Vorsprung und insgesamt 12 Punkten den Sieg sicherte und 2 Kästen Weihenstephaner Bier einheimste. Auf den zweiten Platz kam das KulturForum, Platz 3 ging an die Narhalla, Platz 4 die Burschen und Platz 5 die Schützen.

Auch für das Publikum gab es was zum Gewinnen. Die Frage war: „Wieviel Liter Wasser passen in ein Tenorhorn?“ Aufgelöst wurde durch die amtierende Eching Kartoffelkönigin Patricia I.: 2,7 Liter waren es. Ein Standerl vom Musikverein zur freien Verfügung gewann Bernhard Wallner, Gemeinderat aus Günzenhausen.

Das Programmende wurde durch die Bayernhymne eingeleitet. Danach konnte man an der "Bavaria Bar" den Abend mit Longdrinks ausklingen lassen. (Bild: Musikverein)

Jahreshauptversammlung der BRK-Bereitschaft Eching

T. Dettloff/ Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es vom neuen BRK-Bereitschaftsleiter Matthias Beth eine Zusammenfassung über die Ereignisse aus dem letzten Jahr: Highlights wie die dreitägige "Brass Wiesen", den von der BRK-Bereitschaft Eching organisierten Blaulichttag oder die S-Bahn-Großübung zusammen mit der Feuerwehr Eching.

Bei guter Verpflegung von der Küchenfee Michaela wurden einige Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Darunter Anton Knöll für 45 Jahre, Elke Schmelz für 40 Jahre, Lothar Aichinger für 35 Jahre, Frank Gamböck für 20 Jahre, Susanne Schraml, Tanja Heinzl und Ludwig Prade für jeweils 5 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit. Als neues Mitglied wurde Julius Ahlborn aufgenommen. Lisa Tafuri und Ludwig Kratzl erhielten ihre Zertifikate für die bestandene Sanitätsausbildung.

Zudem wurden die bevorstehenden Themen für diese Jahr vorgestellt. Es sind mindestens drei Blutspendetermine gemeinsam mit dem Blutspendedienst München geplant, wobei der nächste am 23.4.2018 in der Grund- und Mittelschule Eching stattfindet, die "Brass Wiesen" steht im Sommer wieder als arbeitsintensivster Sanitätsdienst für unsere Ehrenamtlichen an, sowie zahlreiche weitere Sanitätsdienste, Aus- und Fortbildungen, die ehrenamtlich geleistet werden. Der Kassier Sven Heinzl wurde entlastet und in seine Heimatbereitschaft in Nürnberg verabschiedet, in die er aus familiären Gründen zurückkehrt. Die Position des Kassenwarts übernimmt Michaela Scheibin.

Wenn auch Sie gerne die BRK-Bereitschaft





**Alle Highlights
Sonnenbrillen 2018
jetzt bei uns!**

niki Optik e.K.
Inh. Tobias Schneider
Heidestr.1
85386 Eching
Tel. 0 89/ 319 14 07
www.niki-optik.net

 /nikioptik

Eching kennen lernen möchten und sich gerne ehrenamtlich engagieren, dann schreiben Sie uns doch eine unverbindliche E-Mail an info@brk-eching.de, besuchen uns auf unserer Website www.brk-eching.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Die Kleinsten von "Body2Dance" auf dem 1. Platz

R. Renauer/ Am 25. Februar ist die Saison im Jazz-Modern-Dance für den Verein "Body2Dance" gestartet. Die Saison durften diesmal die Jüngsten des Vereines eröffnen. In Herrenberg wurde das Turnier der Kinderformationen aus Bayern und Baden-Württemberg ausgetragen.

Vom Verein "Body2Dance" ging die neu gegründete Kinderformation "Young Jumpers" an den Start. Die Kinder zwischen 7 und 10 Jahren trainieren erst seit dem Herbst zusammen. Spielerisch brachte Yvonne Simianer und Nina Knan den Kleinen die ersten Grundlagen bei und schließlich wurde daraus eine Tanzchoreographie. Während die Eltern sich noch fragten, ob es nicht zu früh für ein Turnier sei, waren die Mädchen mit viel Eifer, Freude und einer guten Portion Optimismus dabei und feierten den ersten Turniertag entgegen.

Gleich in der ersten Runde kullerten bei den Eltern die Tränen, so ergriffen waren sie von der Darbietung Ihrer Kleinen. Die offene Wertung nach der zweiten Runde belohnte Kinder, Trainer und Eltern. Mit einer Super Wertung von 1 - 2 - 1 - 1 - 1 holten sich die Mädchen den verdienten Sieg. Das ganze Turnier über strahlten die Mädchen um die Wette. Der Spaß war ihnen anzusehen.

Vielen Dank an die tollen Trainerinnen Yvonne Simianer und Nina Knan.

Neugierig geworden? Schaut doch einfach mal bei uns vorbei. Trainingszeiten: siehe unter Rubrik Termine. Infos und Anmeldungen bei Nataly Storz, Tel.: 0714/3383393, www.body2dance.de



Die "Young Jumpers": (von links nach rechts) Mina Sereg, Martina Renauer, Yvonne Simianer, Lucia Dengler, Zoi Kafritsas, Alisha Boulahbal, Athina Kloss, Nina Knan. Bild: Verein

Hauptversammlung der "Harmonie"

Bei der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins "Harmonie" blickte Vorsitzender Gerhard Sonntag auf ein aktives Jahr zurück. Zusätzlich zu den beiden traditionellen Adventskonzerten gab es 2017 ein neues Herbstkonzert im Bürgerhaus zusammen mit dem Münchner "Wunschchor" und der Familienmusik Servi. 40 Proben hat der Chor mit dem neuen Chorleiter Matthias Richter im Vorjahr absolviert.

Echinger Forum 3/2018

Die zentrale Herausforderung des Gesangsvereins ist die Verjüngung. Aktiv sind nur mehr 21 Sänger. Das Durchschnittsalter der 76 Mitglieder beträgt 75 Jahre.

Den neu gewählten Vorstand bilden: Vorsitzender Gerhard Sonntag, Stellvertretender Vorsitzender Harry Huber, Kommissarischer Schriftführer Wilhelm Schmidt, Schatzmeister Claus Peter Käsemann und Notenwart Wolfram Klose.

Großteilebasar für Kinder – von Spielwaren bis Fahrräder mit Kuchenverkauf

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Großteilebasar für Kinder – von Spielwaren bis Fahrräder – der Nachbarschaftshilfe Eching e.V. findet im Bürgerhaus Eching statt.

Verkauf:

Samstag, den 21.04.18, von 13:00 – 14:30 Uhr

Annahme:

Samstag, den 21.04.18, von 8:00 – 10:30 Uhr

Rückgabe:

Samstag, den 21.04.18, von 17:00 – 17:30 Uhr.

Es besteht die Möglichkeit der Online Abgabe. Sie können die Abgabelisten unter www.nbh-eching.de herunterladen und ausgefüllt per Email bis spätestens 17.04.18 an basar@nbh-eching.de senden. Sie können dann die Schnellabgabe nutzen.

Angenommen und verkauft werden: Fahrräder und -anhänger, Spielwaren, Puzzle, Spiele für PC (jedoch selbstverständlich keine jugendgefährdenden Spiele), Bücher (gerne auch Gesundheit- und Erziehungsberater), CD's und DVD's, Kinderwagen, Kinderbetten, Reisebettchen, Stubenwagen, Babybadewannen, Baby-Elektroartikel, Auto- und Fahrradsitze, Fahrradhelme, Schwimmflügel, Schwimmhilfen, Rucksäcke, Tragehilfen, Sportgeräte, jedoch keine Textilien.

Bei unserem Großteilebasar können Sie preiswertes und gutes Spielzeug kaufen. Auf diese Weise wird die Nachhaltigkeit gefördert, was wiederum der Umwelt zu Gute kommt. Noch eine Anregung: Gerne können Sie eigene Behältnisse mitbringen, wenn Sie Kuchen kaufen möchten. Das spart Alufolie und Verpackung. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nbh-eching.de oder Tel.: 0157/56 923 209.

Wir freuen uns auf Sie!

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, eine Bahnunterführung zwischen der Bahnhofstraße und der Günzenhausener Straße ist wieder aus den Planungszielen des Rathauses verschwunden. So lauteten die Presseberichte nach dem Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses vom 06. Februar 2018.

Bereits seit 1999 existiert eine Machbarkeitsstudie für eine Bahnunterführung zum Echinger Norden. Allerdings waren diese Planungen für den damals von der Bahn geplanten vierspurigen Ausbau der Bahnlinie München Freising erstellt worden.

Eine Verlegung des Bahnhofes zwischen Böhmmerwald- und Paul-Käsmair-Straße mit behindertengerechten barrierefreien Zugängen war seitens der Bahn auch ins Gespräch gebracht worden. Auch die Forderung der Bürgerinitiative BIT - Bahn im Tunnel - sorgte immer wieder für Planungsunsicherheit in den Gemeinden an der S1-Strecke.

Im Frühjahr 2017 wurde bekannt, dass die S1 Strecke nicht mit weiteren Gleissträngen verstärkt wird, bleibt also auch zukünftig zweigleisig. Gleichzeitig wurde auch die Komplettsanierung des Gleisbettes von Feldmoching bis Freising für den Sommer 2018 angekündigt. Somit wurde auch endlich Planungssicherheit hergestellt.

Für die CSU-Fraktion war klar, das Thema Unterführung wieder aufzugreifen, um den Norden Echings besser anzubinden. Wir stellten im März 2017 im Gemeinderat einen Eilantrag zum Bau dieser Unterführung. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen. Bürgermeister und Verwaltung wurden beauftragt, umgehend mit den Fachstellen der Bahn entsprechende Verhandlungen zu führen. Unser Ziel war, im Zusammenhang mit der anstehenden Gleissanierung, im siebenwöchigen betriebslosen Zustand in den Sommerferien 2018, könnte kostengünstig die Unterführung gebaut werden. Dieses Vorhaben in einer betriebsfreien Zeit zu verwirklichen, kommt na-

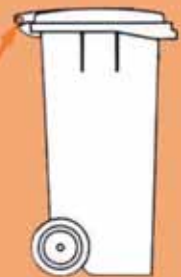
Lassen Sie Ihre BIO-Tonne von uns reinigen

Steiger

Biotonnen- Reinigungs- Marke

Zur Reinigung der Biotonne, diese Marke am Tonnengriff befestigen.

Reinigung in den Monaten April bis Oktober.



Bestellen Sie Ihre Marken telefonisch 08165/ 99 73 50 oder per Email: info@steiger-entsorgung.de

Mindestabnahme 5 Stück

Steiger

Weierstraße 9 • 85354 Freising-Achering
Tel: 08165 - 99 73 50

türlich wesentlich kostengünstiger als während des Bahnbetriebs.

Klar ist für uns auch, dass man in sechs bis sieben Wochen die Unterführung nicht komplett herstellen kann. In dieser betriebsfreien Zeit sollte möglichst die Tragekonstruktion unter den Gleisen eingebaut werden. Den restlichen Ausbau und die erforderlichen Zu.-bzw. Ausfahrtsrampen könnten dann in der Folgezeit, ohne Beeinträchtigung des Bahnbetriebs, hergestellt werden.

Leider braucht die Bahn für dieses Vorhaben ca. zwei Jahre Planungszeit. So wurde uns jedenfalls nach den Gesprächen mit der Bahn im September 2017 von Bürgermeister Thaler berichtet. Die betriebsfreie Zeit im Sommer 2018 dafür zu nutzen, ist somit leider nicht möglich. Wir wollen aber trotz dem an dieser sehr wichtigen Infrastrukturmaßnahme festhalten, um eine bessere Anbindung der knapp tausend Einwohner im Norden zu erreichen, die seit 30 Jahren immer wieder vertröstet werden. Auch wenn die bisherigen von uns eingeleiteten Maßnahmen, wie eine neue Machbarkeitsstudie, im Gemeinderat noch nicht durchgesetzt werden konnten.

Zu den Haushaltsplanungen für 2019 werden wir erneut tätig, um die Voraussetzungen für eine vernünftige Kostenberechnung zu schaffen, um auch mittelfristig ein Finanzierungskonzept zu erarbeiten. Erlöse aus Baugrundverkauf aus dem Baugelände Böhmerwaldstraße wurden dazu früher schon als Finanzierungsmöglichkeit gesehen. Wir bleiben dran.

CSU-Fraktion, Georg Bartl, Fraktionssprecher

SPD

Kontinuität bei der Echinger SPD

Weitere zwei Jahre wird Carsten Seiffert die SPD Echinger als 1. Vorsitzender führen. Bei der Jahreshauptversammlung am 05. März wurden neben Seiffert auch alle anderen Mitglieder des engeren Vorstands bestätigt. Lediglich Thomas Müller-Saulewicz schied als Stellvertretender Vorsitzender aus. Bedingt durch den Umzug nach Haag und starker beruflicher Belastung will er „etwas kürzer treten“. Carsten Seiffert bedankte sich bei ihm für seinen engagierten Einsatz und zeigte sich sehr erfreut, dass Thomas Müller-Saulewicz dem erweiterten Vorstand weiterhin als Beisitzer erhalten bleibt.

Bei seinem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre hob Carsten Seiffert als besondere Höhepunkte die Bürgermeisterwahl und die 70-Jahr-Feier hervor. Um dann aber gleich wieder auf die in der nahen Zukunft anstehenden Wahlen hinzuweisen: Landtagswahl, Europawahl und, als wesentlicher Punkt der Kommunalpolitik, die

nächsten Gemeinderatswahlen.

Über die „GroKo“ haben die Echinger Sozialdemokraten in der jüngsten Vergangenheit natürlich auch heftig und kontrovers diskutiert. Erstaunlich dabei: Das Ergebnis des Mitgliedervotums entspricht ziemlich genau der Stimmung, wie sie bei einer eigens im Februar einberufenen Mitgliederversammlung der SPD Echinger zutage trat.

Für die Zukunft wurde in der Debatte ein klares „Konzept der Sozialen Demokratie“ angemahnt. Rechtspopulistisches, rechtsradikales, nationalistisches oder auch faschistisches und rassistisches Gedankengut seien leider wieder hoffähig geworden – quer durch alle Bevölkerungsschichten. Selbst der scheinbar so unverfängliche Begriff „Heimat“ werde als Werkzeug gegen „die Anderen“, gegen „die Fremden“ missbraucht.

Ein offensives Eintreten für soziale Gerechtigkeit sei die beste „Rechtsschutzversicherung“, meinte Herbert Hahner. Als positives Beispiel nannte er dabei den neuen Tarifvertrag der IG Metall. Es seien da Wege aufgezeigt worden, auf die tiefgreifenden gesellschaftlichen Veränderungen so zu reagieren, dass der Freiheitsspielraum des Einzelnen nicht eingeschränkt, sondern erweitert werde. Ein Beispiel: 28-h-Woche auf Wunsch der Beschäftigten mit Rückkehrgarantie zur Vollzeit und dennoch, bei Bedarf, der Erhalt des vollen betrieblichen Arbeitszeitvolumens. Als Botschaft könne man daraus ablesen: Wir sind als Gesellschaft nicht einfach den global wirkenden Mechanismen wehrlos ausgeliefert, wir können gestalterisch wirken, wir müssen uns das aber auch zutrauen.

Der neue Vorstand der SPD-Echinger: Carsten Seiffert (1. Vorsitzender), Anette Martin und Herbert Hahner (Stellvertretende Vorsitzende), Jens Kühnel (Kassier), Stefanie Malenke (Schriftführerin), hinzu kommen als Beisitzer Joachim Enßlin, Laura Jantke, Yischang Li, Kerstin Loewe-Neumann, Peter Neumann, Thomas Müller-Saulewicz, Elke Saulewicz, Sabine Palitzsch, Jürgen Schechler, Werner Schefold, Sybille Schmidchen und Gertrud Wucherpfennig. Edmund Conen ist als Ehrenvorsitzender „geborenes“ Mitglied der Vorstandschaft.

FWG

Sehr geehrte Damen und Herren, Wilhelm Busch stellte einst fest: „Ausdauer wird früher oder später belohnt – meist aber später.“ Vielleicht hätte man diese zeitlose Weisheit der FFW Günzenhausen mit auf den Weg geben sollen, als diese erstmals ihren Wunsch nach einem neuen Feuerwehrhaus bekundete. Schließlich

kann die Zeitspanne ihres Vorhabens mittlerweile schon in Bürgermeisterangaben angegeben werden.

Angeblieh soll BGM Riemensberger im Wahlkampf 2010 gesagt haben: „Dieses Jahr planen wir, nächstes Jahr bauen wir.“ Dementgegen stand jedoch eine längere Standortfindung inklusive Grundstücksverhandlungen, da eine Mehrheit des Gemeinderates den Bolzplatz in Günzenhausen nicht opfern wollte. Und so wurde nichts aus dem Wahlversprechen, sehr zum Ärger der Günzenhausener Wehr.

Erst gegen Ende von Riemensbergers letzter Amtszeit nahm das ganze wieder Fahrt auf. Ein Bauplatz war gefunden und erworben. Eine Kostenschätzung vorhanden. Man diskutierte im Rat über den Wunsch der Feuerwehr, ein Gebäude mit 3 Einfahrten zu planen. Schließlich hatte diese 2 veraltete Fahrzeuge sowie einen frisch gekauften Mannschaftstransporter. Die Günzenhausener sahen sich auf der Zielgeraden, als mit Sebastian Thaler der neue Bürgermeister ins Rathaus einzog.

Dieser, im Gegensatz zu Riemensberger kein Feuerwehrler, wollte die Frage der 3. Einfahrt durch einen Feuerwehrbedarfsplan klären lassen. Grundsätzlich keine schlechte Idee, sich in dieser Frage eine neutrale Meinung einzuholen. Doch Thalers Zeitmanagement ließ leider wieder einmal zu wünschen übrig. Ende 2016 kündigte er für Februar 2017 den Feuerwehrbedarfsplan an. Im Gemeinderat wurde dieser dann im Februar behandelt, leider erst 2018.

Und das Ergebnis der Studie: Eine Einfahrt ist nötig, 2 oder 3 möglich. Da hat sich ja das Warten gelohnt.

Möglicherweise hat sich diese Debatte jetzt auf eine ganz andere Art und Weise gelöst. Als Bedingung für das neue Günzenhausener Feuerwehrhaus wurde zur Auflage gemacht, dass die Wehr dafür beide Altfahrzeuge abgibt. Also besitzt diese in Zukunft nur noch 2 Fahrzeuge, hätte aber weiterhin gerne einen 3. Stellplatz, z.B. für einen Anhänger.

Die FW sehen hier in erster Linie 2 Stellplätze, lehnen aber einen 3. Stellplatz nicht kategorisch ab, wenn dieser förderfähig und dadurch kostenneutral oder nur geringfügig teurer wird. Dabei wird über das Budget sowieso noch einmal zu sprechen sein. Schließlich hat man vor mehr als 3 Jahren das Budget für das Feuerwehrhaus auf 1,8 Mio € gedeckelt. Aufgrund des Zeitverzugs und der immensen Baukostensteigerung in unserer Region wird die Summe wohl nur noch schwer zu halten sein. Aber dafür ist jetzt nun endgültig ein Ende beim Baubeginn in Sicht. Denn die Zusage für eine Förderung des neuen Feuerwehrhauses durch den Freistaat wurde an die Bedingung geknüpft, dass bis 2019 der Spatenstich für das neue Gebäude erfolgt sein muss. Und die FFW Günzenhausen wird endlich für ihre Ausdauer belohnt.

Mit freundlichen Grüßen,
Christoph Gürtner (GR FW)

DIE GRÜNEN

Betonflut eindämmen – Damit Bayern Heimat bleibt

Liebe Echingerinnen und Echinger, die Entwicklung Echings, wie auch des ganzen Großraums Münchens, schreitet scheinbar unaufhaltsam voran. Autobahnen werden erweitert, Wohngebiete ausgewiesen und Umgehungsstraßen werden geplant. Unternehmen expandieren und brauchen Raum.

All das ist in vielen Fällen isoliert betrachtet sinnvoll. Es wird von manchen sogar als alternativlos dargestellt.

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Echinger

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

Bei all diesem Wachstum wird allerdings das Bild unserer Umgebung, unserer Gemeinde, ja das gesamte Landschaftsbild, stark verändert. Man denke nur an das Kieswerk an der Garchingener Straße. Sicher ein alteingesessener Betrieb, der aus nachvollziehbaren Gründen den Standort wechseln wollte. Aber da, wo man früher den Blick vom Wendelstein bis zum Zugspitzmassiv schweifen lassen konnte, sieht man heute nur noch Kiesberge.

So wie in Eching sieht es vielerorts in Bayern aus. Felder, Wälder und Wiesen werden zu Parkplätzen, Umgehungsstraßen und Industriegebieten. Pro Tag eine Fläche von 18 Fußballfeldern. Die Fläche des Ammersees in einem Jahr.

Wir sollten uns fragen, ob wir diese Veränderungen so hinnehmen müssen, ob wir sie hinnehmen wollen.

Wir, die bayerischen Grünen, sind der Meinung, das müssen wir nicht! Deshalb haben wir gemeinsam mit Bündnispartnern wie der ÖDP oder der Arbeitsgemeinschaft Bäuerlicher Landbau e.V. ein Volksbegehren angestrengt: Das Volksbegehren „Betonflut eindämmen – Damit Bayern Heimat bleibt“.

Ziel des Volksbegehrens ist es, den Flächenverbrauch in Bayern per Gesetz auf 5 Hektar pro Tag zu begrenzen. Die erste Hürde, 25.000 Unterschriften zu sammeln, wurde mit über 48.000 Unterschriften bereits deutlich genommen. Dies zeigt, dass das kein rein grünes Thema, sondern eine weit verbreitete Sorge ist. Die nächste Hürde kommt in den nächsten Monaten auf uns zu. Dann müssen sich innerhalb von zwei Wochen zehn Prozent aller Wahlberechtigten eintragen, damit es im Herbst zum Volksentscheid kommt. Um auch den Echinger Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich zu informieren und das Thema zu diskutieren, kommt der Sprecher des Volksbegehrens persönlich zu uns.

Ludwig Hartmann, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Bayerischen Landtag, wird am 17.04. um 19:30 Uhr im Lokitos in Dietersheim zum Thema des Volksbegehrens „Betonflut eindämmen – Damit Bayern Heimat bleibt“ sprechen.

Wir laden alle Interessierten ein, sich zu informieren und mit uns über das Volksbegehren und etwaige Fragen und Zweifel zu sprechen. Nähere Informationen zum Volksbegehren finden Sie auch unter www.betonflut-eindammen.de.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen. Es geht um unser Eching, unsere Landschaft, unsere Heimat!

Ihre Echinger Grünen

BFE

Liebe Leserinnen und Leser, der Frühling kommt und die ersten Insekten sind unterwegs. Leider werden diese immer weniger. Schuld daran sind u. a. Pestizide, mit denen auch unerwünschtes „Unkraut“ vernichtet wird. Aber gerade die Wildblumen und -kräuter sind lebenswichtig für Insekten.

Im Gemeindegebiet fällt auf, dass an den Ackerändern und -grenzen oft überhaupt keine Grünstreifen mehr stehen bleiben. Es wird bis zum Wegrand geackert, obwohl die Flächen teilweise zu öffentlichem Grund gehören. Für die Natur ist die Bewirtschaftung der Randstreifen nachteilig, da wichtige Lebensräume und Korridore für Tiere und Pflanzen verloren gehen. Insekten wie die Wildbienen verlieren ihre Nahrungsquelle. Hinzu kommt, dass auch z. T. das Ausbringen von Pestiziden bis über den Wegrand hinaus erfolgt. Wo noch ein Rest Grünstreifen vorhanden ist, wird dieser dann braun und stirbt ab.

Im vergangenen Jahr konnte man bei Dietersheim einen breiten Streifen Wildblumenwiese zwischen Straße und Ackerfläche bewundern. Ein schönes Beispiel, dass es funktionieren kann. Es gibt sogar ein Förderprogramm der EU für Ackerrand- und Blühstreifen. Auch auf den Gemeindeflächen entstehen zum Teil Blumenwiesen. Das Bewusstsein der Bevölkerung wächst, aber es ist noch viel zu tun. Wer einen Garten besitzt, kann geeignete insektenfreundliche Flächen schaffen. Ein bisschen „Wildnis“ im sonst gepflegten Garten schadet nicht!

Wir haben in der Gemeindeverwaltung nachgefragt, ob auf den gemeindeeigenen Grünflächen Glyphosat eingesetzt wird. Erfreulicherweise verwendet der Bauhof Eching bereits seit langer Zeit keine Chemikalien zur Unkrautvernichtung, sondern Infrarottechnologie (thermisches Verfahren). Ein weiterer Schritt wäre, bei künftiger Verpachtung von Ackerflächen durch die Gemeinde einen Verzicht auf bestimmte Pestizide in den Pachtvertrag mit aufzunehmen.

Das Thema Bahnunterführung wurde in der Bauausschuss-Sitzung Anfang Februar erst einmal in die Zukunft verschoben. Eine entsprechende Entscheidung erfolgte auch bereits bei den Haushaltsberatungen im November 2017. Für uns wäre eine solche Unterführung sowieso nur für Radfahrer und Fußgänger denkbar, nicht aber für Kfz. Eine Öffnung für den gesamten Verkehr würde die Bahnhofstraße sowie die Günzenhausener Straße stark belasten. Nicht nur die Anwohner würden die Unterführung nutzen, sondern auch der gesamte Verkehr Richtung Günzenhausen. Die Deutsche Bahn wird in einigen Jahren im Zuge des behindertengerechten Ausbaus der Bahnhöfe wohl auch die jetzige Unterführung umbauen. Diese Maßnahme sollte u. E. abgewartet werden, bevor ein Millionenprojekt Bahnunterführung in Angriff genommen wird.

Die Vorbereitungen für das Hollerner Seefest im Sommer laufen bereits. Es findet statt am Samstag, den 30.06.18, ab 15 Uhr (Ausweichtermin Sonntag 01.07.). Einzelheiten folgen noch.

Der Termin für unser nächstes Monatstreffen ist Montag, 09.04.18, um 19 Uhr im ASZ. Sie sind herzlich eingeladen.

Michaela Holzer

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, es geht langsam voran. Wir können alle zusehen, wie die Wohngebiete wachsen. Westlich der Frühlingsstraße wurde der gesamte Mutterboden weggeschoben. Die Archäologen sind bei der Arbeit. Endlich bewegt sich was und nicht nur der Frühling ist da, sondern auch hoffentlich bald mehr Wohnraum und zwar auch preiswerter dazu.

Leider haben wir in der Vergangenheit immer wieder auf der Seite der SPD, der Bürger für Eching, der Grünen und der Echinger Mitte sehen müssen, wie die Mehrheit im Gemeinderat, die Mitglieder der CSU und der Freien Wähler, die Erweiterung von Wohnraum, zum Beispiel in der Böhmerwaldstraße im Neubaugebiet, verhindert hat. Ich bereite ein „Schwarzbuch“ vor von Verhinderungspolitik, das ich hoffentlich zum Wahltag nicht auspacken muss. Schon bei der letzten Bürgermeisterwahl hatte ich das nicht gebraucht. Glücklicherweise. Der Wähler war klug genug, den Menschen Ihr Vertrauen zu schenken, die offenbar mehr Ideen und Kraft haben, Zukunft in Eching zu gestalten.


Ich hoffe, dass Sie und uns im Gemeinderat der Rathausumbau nicht zu stark beeinträchtigen wird. Es wird eine Kraftprobe allerersten Ranges insbesondere für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde. Das Ergebnis wird sich aber sehen lassen und hoffentlich auch das „optische“ Arbeitsklima in der Gemeindeverwaltung auf ein hohes Niveau heben. Lassen wir uns überraschen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie noch frohe Osterfeiertage

Ihr Bertram Böhm,
Vorsitzender der Echinger Mitte
RA.Boehm@t-online.de

Besuchen sie uns auf der
Frühjahrsschau am 14./15.4.

Italien
Trebiano 0,75 l



Wein und More
Marianstr. 6, Eching 089/319 028 11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



PREIS
gekürzt!



Staedler
Farbstifte 12er
Bonus Pack
Gratis Radierstift
+ Radierer
statt 2,79 EUR
2,49

Angebote des Monats!

Kopierpapier A4, 500 Blatt
statt 6,99 nur **4,99 €**

Staedler Ergo-Soft
Farbstift, 12erPack
statt 11,99 nur **9,99 €**

PREIS
gekürzt!



Zelltuch Servietten -
Frühling*
33 x 33 cm,
verschiedene Motive
statt 2,99 EUR
1,29

Reinigungsannahme

Liebe Echinger Bürger, in der letzten Gemeinderatssitzung wurde unter TOP 3 der Beitritt in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen beschlossen. Im Beschlussvorschlag wurden die politischen Gruppierungen aufgefordert, für die Benennung eines Fahrradbeauftragten der Gemeinde Eching Vorschläge zu unterbreiten. Es folgte eine fast unendliche Diskussion, statt Leon Eckert, der für dieses Projekt vor und auch in seiner Zeit als Gemeinderat Gespräche geführt hat und immer wieder die fehlende Fahrradberücksichtigung im der Verkehrsplanung von Eching und Umgebung anmahnte, damit zu beauftragen. Sehr, sehr schwierig, da er nicht Mitglied der CSU- oder SPD-Fraktion ist!

Der Feuerwehrbedarfsplan ist da und für Günzenhausen wurde konstatiert, dass man zwei oder auch drei Stellplätze - und damit auch Tore - planen könnte. Um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, würde auch ein Stellplatz ausreichen. Nun muss der Gemeinderat entscheiden, denn die Günzenhausener Feuerwehr meldet ja auch Platz für ein Mehrzweckfahrzeug und Mehrzweckanhänger an. Nun liegt es am Gemeinderat zu entscheiden, wieviele Tore das neue Feuerwehrhaus haben darf und soll.

Gut entschieden hat sich der GR, als er beschloss, dem TSV kein zusätzliches Geld für die Platzpflege zu überweisen.

Ein paar Worte zum „Bürgerhaushalt“. Warum nur € 50.000 einplanen/festlegen? Will man Bürgerinteressen „deckeln“? Jedem Bürger steht es doch frei, seine Ideen/Wünsche einem Gemeinderat seiner „Couleur“ bekannt zu machen. Und wie der dann damit umgeht und ob er damit im Gemeinderat und/oder Ausschuss Erfolg hat, bleibt abzuwarten. Denn der Gemeinderat vertritt alle Bürger, mit oder ohne „Bürgerhaushalt“. Dass Bürgermeister Sebastian Thaler sich in der Öffentlichkeit „ein bisserl rarer machen will“ - was man in der Zeitung entnehmen konnte -, um mehr Zeit für das Tagesgeschäft zu haben, ist erklärungsbedürftig. Vielleicht will er Zeit einplanen, um das „Ratsinformationssystem“ so zu gestalten, dass der Bürger auch zu den Informationen Zugriff hat, die ihn interessieren, z.B. den Gemeindehaushalt.

Und noch ein Wunsch: Herr Bürgermeister Thaler, das Projekt Rathaus-Neubau oder Rathaus-Sanierung ist entschieden. Eine Mehrheit hat für die Sanierung gestimmt - und ob Ihre Bewertung von € 8,5 Millionen Kostenersparnis stimmt, ist unerheblich und nicht der Rede wert, oder wollen Sie alle Entscheidungen „vor Ihrer Zeit“ neu bewerten und damit dem Gemeinderat Fehler nachweisen?

Heinz Müller-Saala

DIETERSHEIM

Neuer Vorstand beim SV Dietersheim gefunden

M. Müller/ In sichtlich gelöster Stimmung eröffnete Peter Maurus, der übergangsweise noch im Amt befindliche 1. Vorstand des SVD, die außerordentliche Mitgliederversammlung im Nebenzimmer des Lokitos. Der Raum war bis auf den letzten Platz besetzt; es mussten sogar 2 Leute stehen. Dies war aber nicht weiter schlimm, denn die Versammlung sollte schließlich nur 10 Minuten dauern.



Ehrungen beim SVD: (v. l. n. r.) Karl-Heinz Zimmer, Hermann Schennach, Vorstand Peter Maurus. (Foto: Manfred Müller)

Zunächst erhielten Karl-Heinz Zimmer die goldene und Hermann Schennach die silberne Ehrennadel überreicht. Unmittelbar danach berichtete Peter Maurus, dass in den vergangenen Wochen intensive Gespräche geführt wurden und auch ein Kandidat für den Posten des 1. Vorstands gefunden worden sei.

Anschließend übergab Peter Maurus die Versammlungsleitung an Wahlleiter Hans Hanrieder. Als Wahlhelfer fungierten Hans Grassl und Karl-Heinz Zimmer. Als neuer 1. Vorstand wurde der Fußball-Abteilungsleiter Mario Spoljaric vor-



Der neue Vorstand des SV Dietersheim: (v. l. n. r.) Markus Schöder, Manfred Müller, Mario Spoljaric, David Strohmeier, Melanie Summerauer, Patricia Finster. (Foto: N. Bauer)

geschlagen; die anderen 5 Vorstandsmitglieder David Strohmeier, Manfred Müller, Melanie Summerauer, Patricia Finster und Markus Schöder hatten ihre Bereitschaft erklärt, erneut zur Verfügung zu stehen. Gegenkandidaten gab es keine und es wurden alle Kandidaten mit einem 100%-Ergebnis gewählt, mit jeweils 54 Ja-Stimmen ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen. Auf Befragen des Wahlleiters erklärten sich alle Gewählten zur Übernahme des Amtes bereit. Hans Hanrieder, Hans Grassl und Peter Maurus baten die Mitglieder abschließend um tatkräftige Unterstützung für den neu gewählten Vorstand. Dies sei dringend geboten, damit das Arbeitspensum auch leistbar bleibe, zumal Mario Spoljaric zusätzlich Fußball-Abteilungsleiter bleibt. Die Versammlung wurde schließlich unter begeistertem Beifall der Anwesenden nur knapp über der veranschlagten Zeit beendet.

Abteilungsberichte des SV Dietersheim

Irene Nadler/Von 198 Mitgliedern bei den Fußballern des SVD sind 96 Kinder und Jugendliche. Abteilungsleiter Mari Spoljaric berichtete vom Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die A-Klasse Holledau. Der neue Trainer Volker Hausmann hofft, die Mannschaft weiter auf Erfolgskurs zu halten. Die 2. Mannschaft kämpft mit Personalangel, Trainer Paul Dauer schaffte es trotzdem, den 10. Platz zu belegen. Die AH ist immer noch in der Spielgemeinschaft mit dem VfR Garching, hat sogar Senioren A (ab 32) und Senioren B (ab 40), die in die Oberliga aufgestiegen sind.

Im Jugendbereich erspielten sich die B- und E-Jugend den 4. Platz, die D-Jugend den 3. Platz. Die B-Jugend löste sich wegen Weggang vieler Spieler auf. Recht gut läuft es derzeit bei der D-Jugend, die nur 2 Punkte hinter dem 1. Platz steht. Die E-Spieler brauchen noch einige Erfahrung, um in ihrer Klasse bestehen zu können. Die F-Jugend macht derzeit nur Freundschaftsspiele, hat aber viel Potential für die nächste Saison. Recht positiv ist die Entwicklung bei den Bambini, bei denen bis zu 20 Kinder am Training teilnehmen.

Julie Heimhuber leitet die Abteilung **Erwachsenen-Turnen** (140 Mitglieder). Hier haben die bewährten Gruppenleiterinnen bei Wirbelsäulengymnastik, Hot Iron, Pilates, Lafida und neu "power and fun" eine gute Auslastung bei ihren Stunden.

Beim Jugendturnen tummeln sich bei den 8 regelmäßigen Angeboten 159 Kinder und Jugendliche zwischen 6 Monaten und 14 Jahren, berichtete Abteilungsleiterin Annette Uebach. Die Kreativ-Werkstatt hatte 2017 fünf Treffen, bei denen zwischen 10 und 16 Kinder mitmachten. Die Abteilung veranstaltet auch den Kinderfasching und im Sommer in der ersten Ferienwoche das Ferienprogramm, an dem sich im letzten Jahr täglich ca. 42 Grundschulkindern beteiligten. Erstmals war auch für die ganz kleinen Kinder ein Programm erstellt und hatte enormen Zulauf. Auch beim Sommerfest des SVD betreuen die Helfer der Abteilung jeweils ca. 100 Kinder am Nachmittag.

Bei der **Ski-Abteilung** haben sich 2017 von 176 Mitgliedern wieder 125 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an 10 Skikursen beteiligt, informierte Pascal Bruckert, Skischul- und Abteilungsleiter Ski. Leider musste das Ski-Opening in Sölden ausfallen, da kein adäquates Hotel gefunden wurde.

Die **Tennisabteilung** leitet Georg Frank. Im letzten Jahr fand kein Turnier statt, aber die Plätze waren zu bestimmten Zeiten recht gut belegt. Was immer etwas zu wünschen übrig lässt, ist die Beteiligung an den Arbeitsdiensten. 2018 ist auch

Ihr Fachmann vor Ort! über 30 Jahre im Dienste unserer Kunden!

JANSEN HAUSTECHNIK mehr als Bad und Heizung!

85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02

WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

HAUSTECHNIK



Ganz schön „zapfiges“ Nachtvergnügen

Irene Nadler/ Auch heuer war es wieder möglich, auf der Eisbahn im Oberauer-Anwesen Eisstock zu schießen. Die letzten Tage im Februar zeigten deutliche Minusgrade und so konnten sich viele Dietersheimer dort am Abend zum zünftigen Eisstockschießen mit viel Spaß und guter Laune treffen. Sogar mit einem gebrochenen Fuß kam David Strohmeier auf seinem Elektrowagerl zu diesem Eisvergnügen. Ein echter Eisstockschütze lässt sich von fast nichts abhalten, dort mitzuschießen – wer weiß, wann es wieder soweit ist. (Bild: I. Nadler)

wieder ein Schleiferturnier vorgesehen. Tennisjugendleiter Markus Heimhuber berichtete über das Sommertraining von 3 Gruppen, das jugendliche Trainer aus der Abteilung geleitet haben, an dem 29 Kinder und Jugendliche teilnahmen, auch das Ferientennis war mit 34 Teilnehmern sehr gefragt. Im Winter trainieren 16 Spieler in den Hallen in Eching und Garching. In diesem Jahr gibt es wieder die gleichen Angebote. Es sollen auch die jugendlichen Trainer eine Trainerausbildung bekommen, um die Trainingsqualität zu steigern.

Die **Stockschützenabteilung** leitet Johannes Grassl. Ein Gauditurnier am unsinnigen Donnerstag kam gut an. Das Stockschützenturnier der Dietersheimer Vereine und das Starkbierfest wurden mit starker Beteiligung durchgeführt. Bei den Sommermeisterschaften auf Asphalt stieg die Mannschaft in die B-Klasse auf. Es wurde im Juli ein Grillfest veranstaltet, das viel Zuspruch fand. Auch in diesem Jahr wird die Mannschaft wieder an den Meisterschaften teilnehmen und die geselligen Feste sind fest eingepplant.

Krieger- und Soldatenverein

Irene Nadler/ Einen Schwerpunkt hatte die diesjährige Jahreshauptversammlung des Dietersheimer Krieger- und Soldatenvereins – heuer steht die 100-Jahr-Feier des Vereins an.

Vorstand Michael Paulini berichtete erst über das vergangene Jahr, das mit den Planungen und dem Umbaus des Kriegerdenkmals viel Arbeit bedeutet hatte. Nun hat das Denkmal mit der neuen Pflasterung und den neuen Anpflanzungen eine recht ansprechende Umgebung und ist für die Feier gerüstet.

Für die diesjährige Feier am 16. September wird eine Ausstellung „1. Weltkrieg“ vom VdK zur Verfügung gestellt. Sie soll eventuell im Lokitos oder auch in der SVD-Halle zu besichtigen sein. Der Festtag soll ähnlich wie der Tag der Vereine begangen werden, mit einem Gottesdienst und einem Festzug zum Kriegerdenkmal, wo ein Gedenken stattfindet. Es werden neben den Ortsvereinen der KSV Eching, der KSV Günzenhausen und der KKS Freising mit ihren Fahnenabordnungen, Pfarrer Guggenbiller und Bürgermeister Sebastian Thaler eingeladen werden. Für die anschließende Feier im Lokitos sind einige Ehrungen langjähriger Mitglieder vorgesehen.

Der genaue Ablauf der Feier wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Kassenbericht von Kassierin Margot Nagl war auch dieses Jahr sehr positiv, so dass für die Feier alles bestens vorbereitet werden kann. Die Revisoren Günter Hartwig und Wolfgang Nagl bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und somit konnte die Vorstandschaft entlastet werden. Bei der anschließenden Aussprache wurden noch einige Satzungsänderungen besprochen, die noch vorgenommen werden müssen.

56. Gauschießen in Dietersheim

Irene Nadler/ Nun beginnt es, das große Ereignis für die Dietersheimer SG „Die Gemütlichen“. Am Freitag, dem 13. April, findet in der Vereinshalle die Eröffnung des Gauschießens statt. Schirmherr 1. Bürgermeister Thaler wird um 18 Uhr das Schießen eröffnen.

Etwa 1000 Schützen in vielen verschiedenen Klassen werden bis zum 29. April ihre Schießkünste zeigen. Am 1. – 3. Juni 18 findet dann das 47. Gauschützenfest statt. Das Programm wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Tag der Vereine

Irene Nadler/ Am Tag der Vereine am 11. März trafen sich die Dietersheimer Ortsvereine mit Fahnenabordnungen bei einem gemeinsamen Gottesdienst. Als Gäste waren die Krieger- und Soldatenvereine Eching und Günzenhausen mit dabei.

In einem festlichen Zug, angeführt von der Blaskapelle, gingen alle zum neurenovierten Kriegerdenkmal. Dort legte der Krieger- und Soldatenverein einen Kranz für die verstorbenen und vermissten Kameraden nieder. Pfarrer Guggenbiller segnete das Denkmal. Mit einem gemeinsamen Lied und Gebet wurde an die verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. (Bild: I. Nadler)



Neue Führung bei der FFW Dietersheim



Die neue Führung der Feuerwehr: (von li. nach re.) KBI Helmut Schmid, KBM Michael Hinterholzer, 1. Kommandant Markus Krauß, 2. Kommandant Robert Zimmer, 2. Vorstand Christoph Linke, Schriftführerin Franziska Fütterer, Vertrauensperson Julia Heckmair, 1. Vorstand Raik Dennstädt, Vertrauensperson Herber Feichtner, 2. Bürgermeister Ottmar Dallinger, ehemaliger Kommandant Alexander Bohmann. (Bilder: Feuerwehr)

Irene Nadler/ Seinen letzten Jahresbericht gab Kommandant Alexander Bohmann bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr ab. Es war wieder ein recht arbeitsreiches Jahr mit Lehrgängen, Schulungen und 49 Einsätzen, davon 29 Technische Hilfeleistungen, 6 Brand- und 12 ABC-Gruppeneinsätze und 2 Sicherheitswachen. Das waren 3215 Dienststunden im Ehrenamt.

Es zeigt sich eine steigende Tendenz der Technischen Hilfeleistungen, doch mit ihrem neuen Fahrzeug LF20 ist die Wehr bestens ausgerüstet. Johannes Waim, stellvertretender Leiter der ABC-Gruppe, erläuterte, dass die Pilotphase „ABC-Zug“ erfolgreich verlief und man nun landkreisweit zu Gefahrgut-Einsätzen ausrücken kann. Er bedankte sich bei den Mitgliedern des „Fördervereins für die ABC-Gruppe“, der sich 2017 gegründet hat, ebenso beim scheidenden Kommandanten für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Markus Krauß gab einen Überblick über die Veranstaltungen des Vereins im letzten Jahr. Hier war besonders der Fahrzeugtausch mit der Partnergemeinde Majs in Ungarn zu erwähnen, die am 1. April 17 das alte LF8 der FFW Eching zurück

brachte und dafür das LF16 der FFW Dietersheim erhielt. Die Fahrzeugweihe des neuen LF20 im Mai war ein gelungenes Fest und auch das Feuerwehrfest war wieder perfekt organisiert. Der Vereinsausflug nach Salzburg fand viel Zuspruch und sehr gefragt war das Wattturnier im Bürgersaal, zu dem statt 50 Team-Paare rund 66 erschienen, aber alles konnte schnell und flexibel organisiert werden.

Für diese ehrenamtlichen Einsätze dankte 2. Bürgermeister Ottmar Dallinger den Feuerwehrern und freute sich über die personelle Trennung der Ämter von Verein und Kommandantur bei der anstehenden Neuwahl. Kreisbrandinspektor Helmut Schmid berichtet über Alarmierungsbekanntmachung, Digitalfunk und MTA-Ausbildung. Er dankte für die vielen geleisteten Stunden und freute sich über die Jugendleistungspränge von 3 Feuerwehranwärtern und 3 Feuerwehranwärterinnen aus den Dietersheimer Reihen. Er wies darauf hin, dass es sehr wichtig ist, die 10-Minuten-Hilfsfrist einzuhalten und dass dies die Ortsfeuerwehren gewährleisten.

Beim Kassenbericht von Raik Dennstädt zeigte sich, dass der Kassenstand weniger war als im letzten Jahr, die Kasse, geprüft durch Josef Bohmann



Neuaufnahmen: (von li. nach re.) KBI Helmut Schmid, 1. Kommandant Markus Krauß, Adjalle Noe, Paul Wagner, Jara Mayer, Theresa Fütterer, Maria Huber, KBM Michael Hinterholzer, ehemaliger Kommandant Alexander Bohmann, 2. Bürgermeister Ottmar Dallinger

und Wolfgang Holzapfel, wies aber keine Beanstandungen auf, so dass die Vorstandschaft entlastet werden konnte. Bei den Neuwahlen fungierte Ottmar Dallinger als Wahlleiter und Hans Hanrieder und Renate Renauer von der Gemeinde als Wahlausschuss. Als 1. Kommandant wurde in geheimer Wahl Markus Krauß mit 38 Stimmen einstimmig gewählt. Als 2. Kommandant trat Robert Zimmer an und erhielt 37 Stimmen.

Für den Feuerwehrverein stellte sich Raik Dennstädt als 1. Vorstand zur Verfügung, 2. Vorstand ist Christoph Linke, Kassier Bernhard Brantl, Schriftführerin Franziska Fütterer, Vertrauensleute Herbert Feichtner und Julia Heckmair – alle wurden einstimmig per Handzeichen gewählt.

Zum Abschied nach 6 Jahren als Kommandant bekam Alexander Bohmann von Markus Krauß und Raik Dennstädt eine Bildercollage als Erinnerung an seine Amtszeit.

Als eine der letzten Amtshandlungen als Kommandant nahm Alexander Bohmann die Neuaufnahmen und Ehrungen vor. Noe Adjalle, Theresa Fütterer, Maria Huber, Stefan Huber, Jara Mayer und Paul Wagner wurden per Handschlag als aktive Mitglieder aufgenommen (abwesender Julian Greis trat 2017 ebenfalls bei). Stefan Oberauer und Eduard Weber traten vom aktiven in den passiven Mitgliederstand. Befördert wurden zur Oberfeuerwehrfrau Franziska Fütterer und Julia Heckmair, zum Oberfeuerwehrmann: Jürgen Hingerl und Thomas Maier. Für 25 Jahre Mitgliedschaft in der FF Dietersheim wurde Helmut Schmid mit der silbernen Vereinsnadel geehrt und für 40 Jahre als aktives Mitglied erhielt Peter Kunter die goldene Vereinsnadel.

Tennis in Dietersheim

Irene Nadler/ Bei der Jahresversammlung der Tennisabteilung Dietersheim gab Abteilungsleiter Georg Frank einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr. Es war leider kein Turnier zustande gekommen. Trotzdem war reger Betrieb auf den drei Plätzen. Vor allem die Jugend hatte ihre Trainingsstunden und das Ferientennis, das sehr beliebt ist.

Von den 114 Mitgliedern sind 66 Kinder und Jugendliche. Das Training für sie wird auch heuer wieder so auf den Tennisplätzen durchgeführt wie im letzten Jahr und auch das Ferientennis in der ersten Ferienwoche findet statt, erklärte Jugendabteilungsleiter Markus Heimhuber. Für diese Trainingsstunden konnte ein guter Trainer gefunden werden und für Dietersheimer Eigengewächse ist ein Trainingslehrgang vorgesehen, um die Qualität des Trainings zu verbessern. Überlegt wird auch ein gemischtes Turnier für Eltern, Großeltern und Kinder und Enkel zu veranstalten. Das Wintertraining wird für die Kids wieder in Eching und Garching durchgeführt werden können.

Für die Erwachsenen ist der 14. April ein wichtiges Datum, denn da findet der Arbeitsdienst zum Herrichten der Tennisplätze statt. Die Plätze werden dann von der Firma Ellwanger instand gesetzt, so dass im Mai das erste Turnier stattfinden kann. Es wird am 15. Mai als „Dietersheim Open“ ab 13 Uhr für alle tennisbegeisterten Dorfbewohner angeboten.

Für den 9. Juni ist ein Schleiferlturnier ab 10.30 Uhr eingeplant. Auch für einen „Ladies Day“ haben sich zwei Tennisspielerinnen bereit erklärt, die Einladungen für den 14. oder 21. Juli zu übernehmen. Einige Anschaffungen für die Platzpflege werden noch vorgenommen. Wenn alles da ist, kann das neue Tennisjahr beginnen.

Reptilien-Show am 1. Februar 2018 im Kindergarten "Löwenzahn"

N. Blandin/ Gebannt saßen alle im Kreis um die Manege in ihrer kleinen Turnhalle. In der Mitte lag ein großer Teppich. Und irgendetwas versteckte sich in großen, roten Kisten. Der Circus Feraro war da! Wasser- und Landschildkröten eröffneten die Show und sollten ihren Auftritt mit einem Rennen krönen. Wie groß war das Gelächter, als jede in eine andere Richtung loslief. Zum Glück haben Schildkröten einen sehr schlechten Gehörsinn...

Leuchtende Augen erwarteten das nächste faszinierende Geschöpf. Und da gab es einige: Die Bartagame Ringo, der afrikanische Riesengrasfrosch Goliath und der Gekko Robby – wunderbar kindgerecht erklärten die Gebrüder Feraro und ihr Vater die Besonderheiten von Amphibien und Reptilien. Was kaltblütig bedeutet, wie Tarnung und Essen funktionieren, aber auch besondere Wesenszüge wurden ganz einfach erklärt.

Aufregender Höhepunkt waren dann Hugo, das kleine Sumpfkrokodil, sowie diverse Schlangen. Unerschrocken und neugierig berührten die Kinder die exotischen Tiere, einige durften sich sogar eine Schlange über die Schulter legen lassen – gar nicht eklig, sondern schön samtig fühlte sich das an. Schließlich wurde die gebannte Stimmung durch eine lustige Clown- und Zaubershow aufgelöst. Da war es wieder, das große Gelächter.

Herbert, Aaron und Willy Feraro verabschiedeten sich und fuhren zurück nach Marzling, wo der Zirkus gerade überwintert. Kleinere Auftritte wie dieser sind es, die dort Mensch und Tier über die kalte Jahreszeit hinwegretten. „Wir machen das aber auch sehr, sehr gern“, so die Zirkusleute, „der Kontakt zwischen Kind und Tier geht leider immer mehr verloren. Es ist uns wichtig, da entgegen zu wirken. Und die Kleinen sind so wissbegierig und achtsam, dass einem das Herz aufgeht.“ (Bild: N. Blandin)



Aktion „Saubere Landschaft“

Irene Nadler/ Heuer war es wieder soweit am 17. März: Viele Kinder und Erwachsene trafen sich vor dem Feuerwehrhaus zum „Rama dama“. Mit ihren leuchtend gelben und orangenen Westen stiegen sie auf die Anhänger und in das Feuerwehrauto, um zu den umliegenden Feldern und Wegen um Dietersheim zu fahren, um die Hinterlassenschaften gedankenloser Menschen einzusammeln. Auch Bürgermeister Thaler schaute kurz vorbei und freute sich über die rege Beteiligung. Die Großen und die Kleinen bekamen nach ihrer Arbeit eine herzliche Brotzeit im Feuerwehrhaus spendiert und freuten sich über die gemeinschaftliche Arbeit, die auch Spaß bereitet hatte. (Bild: I. Nadler)



GÜNZENHAUSEN

Kleider- und Spielzeugflohmarkt

A. Kary/ Am Samstag, den 21.04.2018, ab 11 Uhr findet der erste Kindergartenflohmarkt in Günzenhausen, Bergstraße 4, statt. Kinderbekleidung, Spielzeug für drinnen und draußen, Bücher – alles, was noch gut in Schuss ist und zu schade zum Wegwerfen: das kommt auf die Tische beim Kinderflohmarkt im Kindergarten "Sonnenblume".

Und es sind Große wie Kleine als Verkäufer eingeladen. So können Eltern entweder selber verkaufen oder ihre Kinder begleiten, die einen Stand haben möchten. Eingeladen sind alle aus Günzenhausen, Eching und Umgebung, die Spaß am Flohmarkt haben. Bei schönem Wetter dient der Garten als „Verkaufsfläche“, bei schlechtem Wetter wird auf die Räumlichkeiten des Kindergartens ausgewichen.

Damit rechtzeitig mit der Planung angefangen werden kann, bittet der Elternbeirat bereits ab sofort die Tisch- bzw. Platzreservierungen anzumelden. Unter der Emailadresse kiga-sonnenblume@gmx.de kann man sich informieren und verbindlich zusagen. Wer einen Kuchen für das Kuchenbuffet spendet, bekommt einen Platz für 5 €, ansonsten bezahlt man 10 € Standgebühr. Der Flohmarkt endet um 14 Uhr.

Der Elternbeirat freut sich auf eine rege Teilnahme.

Günzenhausener Burschen wählen neue Vorstandschaft

Karl-Heinz Damnik/ Der Günzenhausener Burschenverein hat 50 Mitglieder und 5 Ehrenmitglieder, 28 davon konnte 1. Vorstand Anton Hirsch zur Jahreshauptversammlung beim Baderwirt begrüßen. Nach einem Totengedenken kam der Jahresrückblick des Vorsitzenden auf die traditionell abgelaufenen Aufgaben und Feste des Jahres 2017, welche da waren: Burschenball, Kinderfasching, Faschingszug, Osterfeuer, Maibaumaufstellen, Sommerfest bis zur Weihnachtsfeier. Ausgefallen ist das Weinfest.

Zum Kassenbericht von Florian Prinzbach gibt es ab 2018 eine Änderung, das Geschäftsjahr geht ab jetzt vom 1.1. bis zum 31.12. des laufenden Jahres. Besonders teuer war das Entsorgen der Rest-Asche vom Osterfeuer mit ca. 700 Euro, da es sich um Sondermüll handelt. Kurze Diskussion



Ehrungen: (von links) Stellvertretender Kommandant Rupert Gärtner, Kreisbrandmeister Helmut Schmid, Ex-Kommandant Johann Wallner, Bürgermeister Sebastian Thaler, Josef Meir, Vereinsvorstand Bernhard Wallner und Kommandant Tobias Exner. (Bild: Damnik)



über die Kapelle, die manche zu teuer fanden. Die Kassenprüfer Tobias Exner und Benjamin Vierthaler konnten eine gut geführte Kasse bestätigen. Bernhard Wallner leitete die Neuwahlen, die zügig abgewickelt wurden: 1. Vorstand Anton Hirsch wurde einstimmig wiedergewählt, 2. Vorstand Andre Winkelmair (2 Bewerber, es musste schriftlich, geheim gewählt werden), 1. Kassier Andreas Heggemann, 2. Kassier Florian Prinzbach, Schriftführer Robert Huber, Fähnrich Markus Wallner, Beisitzer Tobias Lachner und Tobias Heidingsfelder, Kassenprüfer Tobias Lachner und Benjamin Vierthaler, Platzkassiere Benedikt Feldmeier und Michael Jungmeier. Wallner bat nochmals darum, ein Bild der 100-Jahr-Feier beim Wirt aufzuhängen. Anton Hirsch möchte die Satzung modernisieren und ändern, immerhin ist sie über 100 Jahre alt. Sie soll total überarbeitet werden und nun auch ungeschriebene Gesetze beinhalten. Beschluss: einstimmig. Des weiteren möchte er den Verein eintragen lassen. Beschluss: mit einer Enthaltung angenommen. Der Verein möchte das alte Feuerwehrhaus weiter als Vereinsheim nutzen und Träger werden, es soll dann auch anderen Vereinen zur Verfügung stehen. Hierzu wird ein Antrag an die Gemeinde gestellt. Man suche noch einen Maibaumspender und Sachpreise für die dazugehörige Tombola. Zum Osterfeuer waren die Vorarbeiten einzuteilen. An der Aktion "saubere Landschaft" werden sich Feuerwehr und Burschen beteiligen.

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Karl-Heinz Damnik/ Nach einem Treffen am Kriegerdenkmal und einem hl. Amt in der Kirche, zelebriert von Pfarrer Prof. Andreas Wollbold zum Gedenken der verstorbenen Feuerwehrkameraden, eröffnete 1. Vorstand Bernhard Wallner im Baderwirtschaftsaal die Jahreshauptversammlung mit der Begrüßung und seinem Jahresrückblick. 26 Termine standen an. Erfreulich: zum Faschingsball kamen heuer mehr Gäste und beim Echinger Stockschützen-Turnier gewann man einen Tagessieg und insgesamt den 2. Platz und ist damit 2018 Ausrücker. Die Feuerwehr hat 116 Mitglieder (47 aktiv, 20 passiv, 49 fördernd). Neues Fördermitglied ist ab 2018 Robert Riedmeier. Kassier Franz Lutz berichtete von sinkenden Zinsen, aber erfolgreichen Festivitäten, die Gemeindefezulagen und die Spenden gleichen das etwas aus. Die Kassenprüfer haben die Kasse ohne Beanstandungen befunden. Kommandant Tobias Exner hatte in seinem Bericht 8 Brandeinsätze, der schwierigste ein Tanklastzugbrand auf der A 9, keine Fehlalarmierung, 5 Sicherheitswachen und 16 technische Hilfeleistungen. Gesamt wurden 3268 Stunden ehrenamtlich geleistet, das sind 744 Std. mehr als im Vorjahr. Lehrgänge wurden besucht: Grundausbildung MTA (5 Mann), Gruppenführer (2 Mann), Zugführer (1 Mann). Geehrt wurden für 40 Jahre aktive Dienstzeit Johann Wallner und Tobias Exner durch den Bürgermeister Sebastian Thaler. Nach 25 Jahren als Gerätewart wurde Johann Hechenberger verabschiedet und das Ehrenzeichen des KFV Freising überreichte Kreisbrandinspektor Helmut Schmid an Josef Meir und Johann Wallner. Befördert wurden zum Feuerwehrmann Feldmeier Maximilian, Heggemann Andreas, Hegal Stefan, Piel-

meier Patrick und Michael Jungmeier, zum Löschmeister der stellvertretende Kommandant Rupert Gärtner und Anton Hirsch, zum Hauptlöschmeister Tobias Exner. Ab 1.1.2018 wurde Matthias Kary zum neuen Gerätewart ernannt. Tobias Exner berichtete von einem verhältnismäßig ruhigem Jahr, das aber von viel Aus- und Weiterbildung gezeichnet war. Die Tankstelle Fürholzen bringt neue Herausforderungen, die neu erlernt werden müssen. Sein Ärger war, dass die Günzenhausener Rückmeldung zur Bedarfsanalyse als erstes in der Gemeinde war, aber nun bereits wieder ein Jahr vergangen ist, hier müsse schneller gehandelt werden. Die Zukunft für das neue LF 20 scheint nun gesichert, da die Regierung von Oberbayern zur vorzeitigen Beschaffung das Euro-5-Fahrgestell genehmigt hat. Der Mietvertrag für die zusätzliche Garage ist gekündigt; eine Lösung muss her. Kreisbrandmeister Helmut Schmid sprach dann das leidige Problem der Rettungsgasse an. Bei der neuen Alarmierung ist nun auch eine Unterscheidung der Schadensanlage möglich. Sein Dank ging an alle Ehrenamtlichen. Bürgermeister Sebastian Thaler sagte, auch ihm wären beim neuen Feuerwehrhaus drei statt zwei Einfahrten lieber, aber es sei eine Kostenfrage. Das Nachbargrundstück konnte für den Bau immerhin schon erworben werden. Miteinander reden und gute Zusammenarbeit sei wichtig, der Gemeinderat stehe einstimmig hinter der Feuerwehr. Zum Schluss sprach Bernhard Wallner die bevorstehende 150-Jahrfeier an, man werde einen Festauschuss einrichten und alles in Ruhe abklären.

Besuchen sie uns auf der Frühjahrschau am 14./15.4.

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75l

Wein und More
Marienstr. 6 · Eching · 089/319 028 11 · offen: Do.16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement

Anerkannter
LexWARE
Partner

imhof
it-consulting
GmbH

Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Trinkwasserreserve unter der Autobahn

Karl-Heinz Damnik/ Es sieht aus wie das Symbol auf der Menüleiste des Computers für e-Mail-Filter, aber es ist die neue große Grundwasser-Rückgewinnungsanlage, die in Eching unter der Autobahn entstanden ist. An dieser Stelle wird es nie wieder Aquaplaning geben. Der stark poröse Flüsterasphalt lässt das Regenwasser über Grobkiesfilter und Feinkiesfilter bis zum Trichterbeginn durch einen Moosfilter reinigen und entsalzen. Es wird also sehr sauber der Trinkwasserreserve wieder zugeführt. Das "Echinger Forum" organisiert am Dienstag, 3. April, die erste öffentliche Führung durch die neue Anlage. Anmeldung bis Sonntag, 1. April, um 18 Uhr an redaktion@echinger-forum.de. (Bild: Damnik)



Abwasserzweckverband beauftragt "blindusa" mit Akten-Digitalisierung

S. Butscher/ Im Zuge eines mehrstufigen Digitalisierungsprojektes des Abwasserzweckverbands Unterschleißheim, Eching und Neufahrn wurde die "blindusa" beauftragt, 22.000 Akten (eine Million Seiten und Pläne) zu digitalisieren. Die "blindusa" ist ein Tochterunternehmen des Sehbehinderten- und Blindenzentrum Südbayern (SBZ) in Unterschleißheim. Es handelt sich dabei um eine Blindenwerkstätte in Augsburg, die Arbeitsplätze für blinde und sehbehinderte Erwachsene in den drei Geschäftsfeldern Manufaktur (von Körben, Bürsten und Besen), Datenvernichtung sowie Digitalisierung auf dem ersten Arbeitsmarkt anbietet.

Da die Digitalisierung zunehmend den Alltag in allen Behörden und Unternehmen bestimmen wird, hat sich die "blindusa" mit diesem Geschäftsfeld für die Zukunft gerüstet. Dabei arbeiten die blinden und sehbehinderten Mitarbeiter nach strengen, zertifizierten Datenschutzrichtlinien. Der Werkstattleiter Manuel Dembelein und die Mitarbeiter der Blindenwerkstätte freuen sich sehr auf die neue Aufgabe, die nach ihrer Aussage jedoch hohe Konzentration erfordert. Wenn weitere Kunden dem Beispiel des Abwasserzweckverbands folgen, wird der Betrieb zukünftig in der Lage sein, neue soziale und wertvolle Arbeitsplätze zu schaffen.



Bei der Übergabe der ersten Akten: (von links nach rechts, 1. Reihe) Adalbert Mader (Geschäftsleiter Abwasserzweckverband), Manuel Dembelein (Werkleiter der "blindusa"), Hildegard Mayr (Geschäftsführerin der "blindusa" und Direktorin des SBZ), Rolf Zeitler (Altbürgermeister von Unterschleißheim und Erster Vorsitzender des Sehbehinderten- und Blindenzentrum e.V.), (2. Reihe) Eugen Prinzing und Guido Balfanz (Mitarbeiter der "blindusa"), Michael Setzer (Stellvertretender Direktor des SBZ). (Bild: SBZ)

BEMAX
Häuslicher Krankenpflagedienst

menschlich · freundlich · kompetent

Behandlungspflege	z.B. Injektionen, Blutzuckermessung, Kompressionstherapie, Wundtherapie u.v.m.
Grundpflege	z.B. An-Auskleiden, Baden/Duschen, Inko-Versorgung u.v.m.
Zusätzliche Betreuungsleistungen	z.B. stundenweise Betreuung, Spaziergänge, Terminwahrnehmung (Amt/Arzt) usw.
Hilfsmittel / Wohnraumberatung	

Tel: 089/319 36 77
Eching · Garching · Unterschleißheim
Alle Kassen und Privat · www.bemax-eching.de

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

Investieren Sie in Ihre Immobilie und nicht in die Heizkosten.

Als Energieberater im Maler- und Lackierhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de



Bei der Ehrung: (von links nach rechts) Bürgermeister Sebastian Thaler, Marcus Gonnella, Renate Schinnerl, Peter Wimmer und Bereitschaftsleitung BRK-Bereitschaft Eching, Mathias Beth. (Foto: BRK)

Ehrungen der BRK-Bereitschaft Eching

T. Dettloff/ Das Landratsamt Freising hat unter dem Landrat Herrn Hauner zusammen mit Echings Bürgermeister Herrn Thaler und dem Kreisvorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Freising, Herrn Anton Neumaier, drei der KameradInnen der BRK-Bereitschaft Eching das staatliche Ehrenzeichen verliehen.

Renate Schinnerl und Peter Wimmer wurden für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Beide nehmen als Repräsentanten immer noch eine wichtige Rolle in der BRK-Bereitschaft Eching ein. Marcus Gonnella erhielt die Auszeichnung für sein 25jähriges ehrenamtliches Engagement.

Die BRK-Bereitschaft Eching bedankt sich sehr herzlich für die jahrelange zuverlässige Zusammenarbeit und freut sich auf weitere tolle Jahre.

Nachruf auf Fritz Kreuzeder

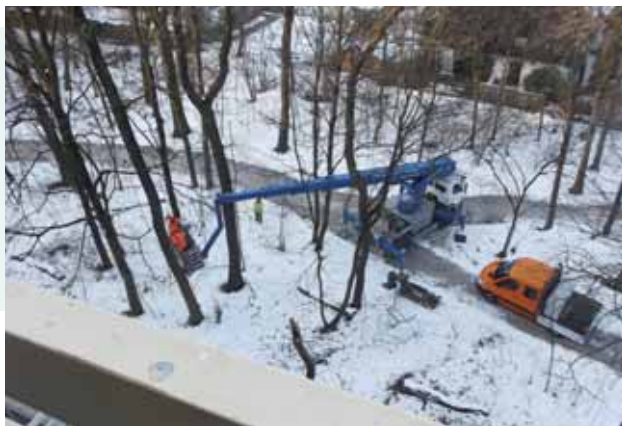
G. Sonntag/ 1993 war es im Bierzelt beim Volksfest in Eching, als Fritz Kreuzeder durch Zufall mit mehreren Sängern des Männergesangsvereins angestoßen hat. Das launige Gespräch und einige gemeinsam angestimmte Lieder führten dazu, dass Fritz Kreuzeder sich bereit erklärte, vorübergehend die Leitung des Chores zu übernehmen. Aus diesem „vorübergehend“ wurden fast 21 Jahre erfolgreiche Chorarbeit mit dem Männergesangsverein "Harmonie" Eching e. V.

Fritz Kreuzeder war langjähriger Sänger in verschiedenen Chören in München und zuletzt im Polizeichor der Landeshauptstadt. Seine Erfahrungen als Sänger und seine musikalische Ausbildung machten es ihm möglich, auf die Eigenheiten eines Männerchores einzugehen und den Chor mit gängigem Liedgut zu versorgen.

Fritz Kreuzeder war mit Freude bei der „Arbeit“ und die Zusammenarbeit funktionierte immer besser. Von dem „vorübergehend“ war bald keine Rede mehr und so übte Fritz Kreuzeder das Amt des Chorleiters die ganze Zeit ehrenamtlich aus. Dem Alter war es geschuldet, dass er 2014 bekannt gab, dass es ihm zu viel wird, wöchentlich abends von Schwabing nach Eching zur Chorprobe und wieder zurück zu fahren. Er leitete den Chor aber noch bis zur Einführung eines Nachfolgers im Sommer 2014.

Der Männergesangsverein "Harmonie" betrauert den Tod von Fritz Kreuzeder. Wir werden ihn immer mit Dankbarkeit in Erinnerung haben. Seiner Ehefrau wünschen wir noch viele glückliche Jahre im Kreis ihrer Kinder und Enkel.

Fritz Kreuzeder, geb. 04. Sept. 1929, gest. 31. Jan. 2018



Auslichten an der Bahn

Karl-Heinz Damnik/ Im Bahnwäldchen wurden kränkelnde Bäume herausgeschnitten. Nun ist es etwas lichter geworden. (Bild: Damnik)

Hammelessen der Landwirte der Ortsgemeinde Eching e.V. am 7. März 2018

Heinz Müller-Saala/ Auch beim zweiten Hammelessen der Landwirte mit Bürgermeister Sebastian Thaler waren die Landwirte friedfertig und hörten fast schweigsam den Ausführungen des Bürgermeisters und seiner Mitarbeiter, Thomas Bimesmeier, Abteilungsleiter Bau, Planung und Umweltschutz, und Hubert Wittmann, Abteilungsleiter Liegenschaften, zu. Vielleicht war es auch die gut sortierte Tagesordnung: Neue Verkehrsführung Ikea, Abnutzung Garchinger Weg durch den LKW-Verkehr und Nutzung der Feldwege während der Gleisbauarbeiten Strecke S1. Oder wollten sie den neuen Bürgermeister schonen und pfleglich behandeln oder nur langsam und zielsicher auf eine zu ihnen passende und früher fast immer praktizierte Auseinandersetzungskultur vorbereiten?

Aber zuerst waren alle Anwesenden mit dem ausgezeichneten Hammelessen, serviert von Bekim Rizahu und seinem Bruder aus der Küche des Café Central im ASZ, beschäftigt. Und nun zu den Tagesordnungspunkten: Die genaue und künftige Verkehrsführung beim Neubau der Ikea, liegt noch nicht fest, da noch keine Baumaßnahmen vorliegen. Auch die Wiederherstellung des Garchinger Weges, der durch den LKW-Verkehr sehr stark geschädigt ist, wird durch die derzeit bestehenden Eigentumsverhältnisse behindert. Und wie die Feldwege während der Gleisbauarbeiten der Strecke S1 genutzt oder nicht genutzt werden können, ist, da die endgültigen Pläne noch nicht vorliegen, nicht vorhersehbar.

In Bezug auf den Ausbau der A92 kann allerdings gesagt werden, dass es durch die neuen Planungen der Autobahndirektion nicht unerhebliche Eingriffe in die Grundstücke nördlich der Autobahntrasse geben wird. Auch beim Umbau der Autobahnanschlussstelle Unterschleißheim ist noch nicht das letzte Wort aus Eching gesprochen worden.

In Bezug auf bestehende Probleme mit der Autobahndirektion bemerkte Georg Riemensperger, dass man endlich einmal die immer noch ausstehende Kostenbeteiligung für die Unterhaltsarbeiten des Feldwegenetzes, basierend auf dem vor Jahrzehnten durchgeführten Flurbereinigungsverfahren, anmahnen sollte. „Schickt's der Autobahndirektion doch mal eine Rechnung“ war seine abschließende Bemerkung. Um 21:07 h beendete der Vorsitzende Josef Schredl die Sitzung. (Bild: H. Müller-Saala)



Die Freisinger Bank lud zur Mitgliederversammlung 2018 ins Bürgerhaus

Karl-Heinz Damnik/ Im sehr gut besuchten Bürgerhaus begrüßte der 1. Vorsitzende des Aufsichtsrates, Richard Bauer, die Eching Mitglieder der Freisinger Bank mit den Worten „Wir haben eine Niedrigzinsphase, aber die kann mit einem moderaten Umsatzplus kompensiert werden“. Man suche bewusst den Verbleib in der Fläche und die Kundennähe.

Dann sprach Bürgermeister Sebastian Thaler von negativen Zinsen, er erhoffe einen baldigen Wandel. Und er nahm freundlich lächelnd den Spendscheck über 1500 Euro von der Vorstandschaft in Empfang.

Bericht zum Geschäftsjahr vom Vorstandsvorsitzenden Reinhard Schwaiger: Die Bilanzsumme stieg überdurchschnittlich auf 969 Mio. Euro und könne vielleicht heuer oder im nächsten Jahr die Milliarde reißen. Die Freisinger Bank sei im Verband gut unter den ersten 10 platziert. Seit 01.01.2018 habe man eine eigene Immobilienabteilung, die übernommenen Mitarbeiter werden weiter geschult und haben die Mitarbeiterzahl auf 183 und 13 Azubis erhöht. Das Spendenvolumen betrug 57 000 Euro, weitere 4 Projekte werden mit insgesamt 10 000 Euro unterstützt. Kulturell gab es 3 Konzerte und diverse andere Veranstaltungen.

Dann versprach Vorstand Karl Niedermaier, dass man auch im nächsten Jahr von positiven Zahlen berichten wolle. Die Bank war nie in Schieflage, man werde auch in Zukunft wachsen und zugehen, ein sicherer Arbeitsplatz sein. Für Einlagen bei der Zentralbank müsse man zur Zeit 0,45 % Minuszinsen bezahlen. Im nächsten Jahr sei ihr 125. Gründungsjahr und die Versicherungsabteilung wird 40 Jahre alt.

Vorgestellt wurde Martin Reiser, seit 28 Jahren bei der Freisinger Bank, er übernimmt die Versicherungsabteilung, sowie die Immobilien als Bereichsleiter. In Eching wurde ein Beratungszentrum eingerichtet, Christoph Gruber, Chef der Abteilung, stellte seine 16 Mitarbeiter auf der Bühne persönlich vor, sozusagen Spezialisten auf allen Gebieten.

Die Digitalisierung hat einiges verändert: 48 % der Kunden nutzen Onlinebanking, 42 % gehen persönlich zur Bank und der Rest ruft an oder schreibt eine E-Mail. Mit nachhaltigem Engagement wird regionaler Handel unterstützt. Direkt auf dem Kundenparkplatz in Freising ist eine e-Schnellladestation, dort können Mitglieder und Kunden ihr e-Auto laden. Die Freisinger Bank wird den eigenen Fuhrpark allmählich auf e-Autos umrüsten.

Zum Schluss drehte sich Karl Niedermaier noch einmal um und sagte: „Wenn die Vertreterversammlung zustimmt, werden wir wieder 3,75 % Dividende auf Anteile auszahlen“. Mit langanhaltendem Applaus begab man sich zum gemeinsamen Abendessen.



Spendenübergabe der Freisinger Bank: (von links) Vorstandsvorsitzender Reinhard Schwaiger, Vorstand Karl Niedermaier, Bürgermeister Sebastian Thaler und Aufsichtsratsvorsitzender Richard Bauer. (Bild: Damnik)

Vorstandswahlen bei den Eching Fachbetrieben e.V.

e.B./Zahlreiche Mitglieder konnte Vorstandssprecher Markus Scheuch auf der Jahreshauptversammlung begrüßen. Darunter Echings erster Bürgermeister Sebastian Thaler und zweiter Bürgermeister Ottmar Dallinger. Als Themen standen die Neuwahl der Vorstandschaft unter Leitung von Bürgermeister Thaler, und der Rückblick auf die Veranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr auf dem Programm. Zuerst dankte Markus Scheuch dem scheidenden Vorstand Michael Henke, der nach über 20jähriger Vorstandsarbeit nicht mehr zur Verfügung steht, für seine konstruktive Mitarbeit in den vielen Jahren. Durch sein Engagement wurden die Marktveranstaltungen ins Leben gerufen. Durch diese Messen wurde die Ortskern belebt und Eching Betriebe können sich auf dem Bürgerplatz präsentieren. Nach 20 Jahren ist die Frühjahrsschau immer noch eine attraktive Veranstaltung.

Die letztjährige Schau, die 20. Frühjahrsschau, wurde von den Ausstellern und Besuchern gut angenommen und positiv bewertet. Auch für die Messe am 14./15. April sind die Vorbereitungen so gut wie abgeschlossen.

Weniger gut war der Zuspruch zum Kartoffelfest. Durch das kalte, regnerische Wetter im September blieben viele Echingler lieber zu Hause, als im Festzelt zu feiern. Schade darum. Diese Veranstaltung auf dem Bürgerplatz ist das einzige Eching Fes mit Volksfestcharakter, und soll nach Möglichkeit weiterhin in dieser Form bestehen bleiben.

Bei der Neuwahl stand das bewährte Team der letzte Jahre wieder zur Verfügung. Die 3 Vorstandsmitglieder Markus Scheuch, Wolfram Ebenhöf und Wolfgang Liepert wurden einstimmig von der Versammlung für weitere 3 Jahre gewählt. Beisitzer bleiben Roland Imhof, Christopher Riemensperger und Reinhard Sagermann. Marketa Märzluft, Andrea Müller-Wenzel und Thilo Cizek ergänzen als weitere Beisitzer den Vorstand. Mit diesem neuen Vorstands- und Beisitzersteam ist der Verein für die kommenden Jahre gut aufgestellt. Ideen für neue Ausstellungs- und Werbekonzepte sind bereits in der Umsetzung.

Über 50 Eching Betriebe sind bei den Eching Fachbetrieben Mitglied. Um neuen Betrieben die Mitgliedschaft zu erleichtern wurde die Aktion „halber Beitrag“ beschlossen. Eching Geschäfte, egal ob Neubetrieb oder „Alteingesessener“, erhalten bei Eintritt bis zum 30.6.2018 einen Rabatt von 50%, für das erste Jahr, also eine volle Mitgliedschaft zum halben Preis. Mehr Information zu diesem Thema auf der Internetseite des Vereins.



Bürgermeister Thaler mit dem EFB-Vorstand Wolfram Ebenhöf, Markus Scheuch und Wolfgang Liepert

Besuchen Sie uns auf der Frühjahrsschau am 14./15.4.

Italien
Lugana 0.75 l

Wein und More
Manenstr. 6, Eching 089/319.028.11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr

21. EFB-Frühjahrsschau am 14. und 15. April 2018

Die 21. Frühjahrsschau benötigt heuer kein Messezelt auf dem Bürgerplatz. Im Bürgerhaus und im ASZ stehen diesmal die Messstände. Dadurch haben die Aussteller auf der Freifläche mehr Platz zur Verfügung. Der Echinger E-Mobility Anbieter "emobay" präsentiert auf dem Platz seinen Sportwagen "eRod", der in Eching gebaut wird.

Emobay ist eine Tochterfirma von Elektro-Mobile München. Firmenchef Horst Pipp ist ein Pionier der Elektromobilität. Schon lange vertreibt und entwickelt er Elektrofahrzeuge für Personen mit/ohne Handicap. In Echings Straßen sieht man die Elektrofahrzeuge bereits rollen.

Die Nachfrage nach den kompakten, umweltfreundlichen Fahrzeugen für Kommunen, Firmen und auch Privatpersonen nimmt immer mehr zu. Daher hat EMM sein Angebot erweitert.

E-Fahrzeuge sind nicht nur zweckmässig und ökologisch, nein, sie können auch sportlich, rassig und trotzdem umweltfreundlich sein. Der Beweis steht auf der Frühjahrsschau auf dem Bürgerplatz.

Auch das Kyburz Kommunalfahrzeuge mit Anhänger steht zum Test bereit, sowie hochwertige Seniorencooter, die schon heute bei emobay-EMM erhältlich sind. Informieren Sie sich über die modernsten Ladetechniken, und die große Reichweite der neuen Batteriegeneration.

Die emobay-EMM- Tombola lädt zum Mitmachen ein. Als Preise sind Gutscheine für Echinger Geschäfte und als Hauptpreis einen 20 km/h Elektroroller (Tante Emma) im Wert von 1.550,00 Eur zu gewinnen.

Messebeginn ist am Samstag um 13 Uhr. Das Bürgerhaus und die Räume im ASZ sind komplett mit belegt. Ob Geldanlagen oder Versicherungen, Küchentrends, Schnäppcheneinkauf, es wird viel angeboten. Auch Eching Ost ist wieder bei der Ausstellung dabei.

Ab 19 Uhr steigt die Messeparty in der Apollo-Bar des Hotels Olymp. Christopher Riemensberger und sein Team laden zum Messeausklang ein.

Am Sonntag öffnet die Messe um 10 Uhr. Ab 15 Uhr wird eine Modenschau auf der Bühne präsentiert. Kinderbetreuung wird an beiden Tagen angeboten, im Bürgerhaus bei Trachtenmode Ebenhöch malt und zeichnet Fr. Kübrich mit den Kindern. Die Kinderrallye führt von Stand zu Stand und die Teilnehmer können beim VHS-Glücksrad nach ihrem Preis drehen. Mit dabei sind auch wieder die Partnergemeinden aus Trezzano und Majs. Neu ist der Infostand über Berufsausbildung bei Echinger Betrieben. Es gibt Informationen über die jeweiligen Berufsbilder, und welche Voraussetzungen dazu notwendig sind. Zum Teil stehen die Firmeninhaber selbst für Fragen zur Verfügung.



Echinger Fachbetriebe freuen sich auf Ihren Messebesuch!

 Handelsvertretung Neumann & Müller	 85396 Eching Tel. 08165/3007-8
Rechtsanwälte Böhm & Collegen	 ELEKTRO-MOBILE MÜNCHEN
Trachtenmoden <i>Josef Ebenhöch</i>	
 JANSEN & OEHM HAUSTECHNIK	Wein und More
 GOLDEN TULIP HOTEL OLYMP	 Freisinger Bank
 HEIM & HAUS ALLES AUS EINER HAND	 Gothaer Versicherung Klaus Hahn
 Sparkasse Freising	 RENAULT PRIMIUM RENAULT und DACIA NEUWAGEN
 five Rücken- & Gelenkzentrum	 Sagermann Gastronomie
arte&mobile Petra Huber	



sparkasse-freising.de



Immobilien kaufen und verkaufen ist einfach.

Mit dem größten Maklerverbund Bayerns.

Vertrauen Sie auf die jahrelange Erfahrung und die Kompetenz Ihrer Sparkasse im Bereich Immobilien.

- Kompetente und realistische Ermittlung des Verkaufswerts
- Fachkundig erstellte Exposés und professionelle Vermarktung
- Gezielte Ansprache vorgemerakter Interessenten
- Komplettservice aus einer Hand

Telefon: 08161 56800



Wenn's um Geld geht - Sparkasse Freising

Eintritt frei

**attraktive
Messeangebote**

Mehr Spaß beim Einkaufen!



www.echinger-fachbetriebe.de

21. Echinger Frühjahrsschau

**E-Mobilität
aus Eching**

**buntes
Bühnenprogramm**

**Modenschau
Sonntag 15 Uhr**

**Kinderbetreuung
an beiden Tagen**

**Rallye für Kids
und mehr...**

**Ausbildungsbetriebe
stellen sich vor**

**Samstag ab 19 Uhr:
Messeparty
in der Apollobar**

Bürgerhaus Eching ASZ & Bürgerplatz

Samstag, 14. April, 13 - 19 Uhr

Sonntag, 15. April, 10 - 17 Uhr

www.echinger-fachbetriebe.de

Veranstalter: Echinger Fachbetriebe e.V. | 85422 Eching | 09171 9100-1



14.04.2018 - 15.04.2018

13:00 - 17:00 Uhr

Echinger Frühjahrsschau

Infostand des Heideflächenvereins

Rund um das Bürgerhaus veranstalten die Echinger Fachbetriebe auch dieses Jahr wieder ihre Frühjahrsschau, begleitet von einem interessanten Rahmenprogramm. Der Heideflächenverein ist mit einem Infostand präsent. Er informiert über die Heidelandschaft im Münchner Norden und über aktuelle Veranstaltungsangebote. Mitarbeiter des Vereins stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung und freuen sich auf Ihren Besuch! Am Stand können zudem kleine Schmankerl aus der Wildkräuterküche probiert werden. Samstag, 14.4.2018, von 13:00 bis 19:00 Uhr, Sonntag, 15.4.2018, von 10:00 bis 17:00 Uhr
Treffpunkt: Echinger Bürgerplatz Ortsmitte

Samstag 14.04.2018, 14:00 - 16:30 Uhr

Die ersten Frühlingskräuter - Entdeckungspaziergang mit selbstgemachten Kostproben

Was man alles aus Bärlauch und den anderen ersten Frühlingskräutern zubereiten kann, lernen wir auf diesem stadtnahen Spaziergang. Wir bereiten zusammen ein leckeres Pesto zu und kosten weitere Schmankerl. Heilkräuter, Biologie und Kulturgeschichte werden ebenso besprochen wie die Vermeidung von Gefahren beim Sammeln und die Unterscheidung von giftigen Doppelgängern. Zum Abschluss gibt es einen selbstgemachten Likör und Rezepte.

Treffpunkt: Freising, S-Bahnstation - vor dem Bahnhofsgelände

Referent: Stefanie Sauerland

Kosten: Erwachsene 8 €, Kinder 3 €

Teilnehmer: maximal 12 Personen

Anmeldung: erforderlich bei VHS Freising, www.vhs-freising.org oder Tel 08161 / 4907-0

Hinweis: Bitte mitbringen: Besteck, Schnapsglas.

Sonntag 15.04.2018, 14:00 - 16:30 Uhr

**Knospen, nicht nur für Rehe geeignet
Einführung in die Knospenkunde**

In der Heide finden wir im Frühling die ersten Knospen, aus denen wir ein fruchtiges Naturdeo herstellen. Auch in der Naturheilkunde haben Knospen eine besondere Bedeutung für unsere Gesundheit. Bei einem Rundgang um das Heidehaus lernen wir die wichtigsten Mittel kennen.

Treffpunkt: HeideHaus

Referent: Sieglinde Schuster-Hiebl

Kosten: Erwachsene 6 €, Kinder 3 €

Teilnehmer: maximal 10 Personen

Anmeldung: erforderlich bei VHS Echinger, www.vhs-echinger.de oder Tel 089 / 319 18 15.
Restkarten vor Ort.

**Samstag 21.04.2018, 14:00 - 16:00 Uhr
Naturerfahrung und Qigong im Frühling
Ein entspannter Nachmittag voller Natureindrücke**

Im Frühling erwacht die Heide zu neuem Leben. Bunte Frühlingsboten sprießen in Feld und Flur. Auf einem Spaziergang in die Heide entdecken wir die Schätze der Natur und nehmen unsere Eindrücke mit hinein ins HeideHaus. Durch Texte und Gedichte stimmen wir uns auf die Jahreszeit ein. Mit einfachen Bewegungsübungen aus dem Qigong können wir unsere Energie stärken und harmonisieren. Qigong lässt sich als Verbindung von Bewegung, Atem und Meditation beschreiben. Wir kommen in Kontakt mit der Qualität des Frühlings, der im Jahresverlauf den Neubeginn symbolisiert. Bei schönem Wetter üben wir auch in der Heide. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Treffpunkt: HeideHaus

Referent: Christine Joas

Kosten: Erwachsene 12 €

Teilnehmer: maximal 10 Personen

Anmeldung: erforderlich bei VHS im Norden des Landkreises München, www.vhs-nord.de oder 089 / 55 05 170.

Hinweis: Mitbringen: Leichte Turnschuhe, bequeme Kleidung, evtl. Getränk.

**Sonntag 22.04.2018, 14:00 - 16:00 Uhr
Naturerbe Mallerthofer Holz gestern-heute-morgen - Wanderung und Vorstellung des Pflege- und Entwicklungsplans**

Das Mallerthofer Holz, ein Stück Heimat mit bewegter Geschichte. Die Wanderung führt uns zu einigen interessanten Aspekten dieser idyllischen Landschaft im Münchener Norden. Wir sehen Spuren aus vergangenen Nutzungen, bekommen einen Einblick in die aktuelle Situation und betrachten den zukünftigen Weg dieses Naturjuwels auf Basis des Pflege- und Entwicklungsplans. Entlang der Wanderroute entdecken wir mit etwas Glück die typischen Bewohner der Heidewälder und -wiesen.

Treffpunkt: Mastenweg (zwischen Hollerner und Echinger See)

Referent: Christoph Becker

Kosten: keine, Spenden erbeten

Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.

Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

Bezirksstraße 27

Telefon (089) 319 5730

Telefax (089) 37 929 727

E-Mail: Geschäftsstelle: info@heideflaechenverein.de

Betr.: Beitrag der Grünen in Ausgabe 1/2018
GR Eckert spricht im Echinger-Forum 01/2018, S. 20, davon, dass neben einem hohen Investitionsbedarf der Gemeinde eine Wunschliste von aktuell nicht umsetzbaren Prestigeprojekten besteht, die trotzdem versprochen werden. Versprochen ist gar nichts! In diesem Zusammenhang von "grob fahrlässig und unseriös" zu sprechen, ist absurd.

Womöglich realisiert GR Eckert erst jetzt, dass die Infrastruktur der Gemeinde auszubauen ist. Dafür braucht aber unsere Gemeinde Einnahmen. Gegen die Ausweisung neuer Gewerbegebiete, die auch Einnahmen bedeuten, spricht er sich jedoch regelmäßig aus.

Im gleichen Atemzug wendet er sich gegen die "teure Unterführungen und Umfahrungen", die "auf den Wunschlisten anderer Gemeinderatsfraktionen" wären. Visionen und Wunschlisten gehören zum Handwerkszeug eines jeden Rates. Aber zur Realität und Fakten: weder die S-Bahn-Unterführung noch die Umfahrungen (Süd- und Nordwest) für Echinger stehen im aktuellen Haushaltsplan oder im Finanzplan bis 2021.

Das, was die Gemeinde im Jahr 2018 umsetzen muss, ist sehr viel: Es ist die Rathaussanierung, die zahlreichen Baugebiete, das Feuerwehrhaus in Günzenhausen usw. Das sind Projekte, die im Haushalt mehrheitlich verabschiedet wurden. Vorsicht ist geboten, wenn GR Eckert immer noch die Begrifflichkeiten durcheinander bringt und von einem Rathausneubau statt von einer Rathaussanierung mit Anbau spricht. Da hat er wohl die eigenen Beschlüsse zum Rathausprojekt bereits vergessen.

GR Eckert unterstellt dem Gemeinderat Unehrlichkeit. Überlegungen zur Unterführung und Umfahrungen sollen "grob fahrlässig und unseriös" sein. Dieses grenzt an ein Denkverbot. An dieser Stelle solche Geschütze aufzufahren, entbehrt jeder sachlichen Grundlage und dient nicht der zukunftsorientierten und konstruktiven Arbeit im Gemeinderat.

Dr. Irena Hirschmann, Gemeinderätin

Wohn- und Gartenaccessoires • Geschenke • Leuchten

geöffnet jeden Do. und Fr. von 10 - 18 Uhr

ARTE & MOBILE Petra Huber
Sternstr. 4 • 85386 Günzenhausen
Tel. 08133 / 2816 • www.arteundmobile.de

E.GENSBERGER GMBH
MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung
für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Fliesenarbeiten
- Umbauarbeiten
- Maler- u. Installationsarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estrich
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:
Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Echinger · www.fliesen-gensberger.com

seit 50 Jahren

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/800 440 24, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de
Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,
Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46,
85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65
E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de
Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, ForumVerlag@t-online.de
ISSN-Print 2197-5302
Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Briaf an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Deira, warum, fúa nix

Oiso Ginzonhaun is Schpitznreiter bei de Schnellfahra, bergaufe und bergobe, bergobe warscheinli no schnella, weils do leichta gäht. Do muaß ko Schuidl hi, wiea schnell ma fahrt, sondan a Blitzta. Wenn dann gscheide Strafn vom Konto obzog wern, daan se vielleicht doch a poar dro hoitn.

De Schweiza zoin Rundfunkgebühn weida, aba se san ebbas billiga worn. Des gabats bei ins nedda, do werads scho deira. Fúa wos, fúa nix. As Programm werd ned bessa und da Fean-seha zoagt nix scheenas, oiso fúa nix. Vielleicht san de Tarife bei de Mitarbeiter gschting, dann dad is waschteh, aba de griang a ned mehra. Wahrscheinli brauchn de Großkopfatn wieda a bisl mehra.

De „Buid am Sunder“ is a um 8 Brozent teiera worn, ned wei Zeidung bessa worn is oda as Papia scheena, hoid eimfach aso, des muas hoit alle Joahr sei. Übrigns, ma soit ned vagesn, as Echinga Forum is seid üba fünfaviazg Joahr ned deira worn, blos bessa und scheena, es werd Eahna ins Haus brocht und kost nix. Des is hoit a ehrenamtliche Lösung und de funktioniert.

Eahna Xare

Wichtige Telefon-Nummern:

Polizei-Inspektion Neufahrn: 08165/95100
Notruf für Frauen: 08161/3158
Krebs-Selbsthilfegruppe Auskunft
Hildegard Gresser Tel. 089/ 310 66 12
Staatl. anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle DONUM VITAE,
Tel. 081 61/14 72 90,
Internet: www.schwanger-in-freising.de
Tierärztlicher Notdienst: 0177 495 34 87

Besuchen sie uns auf der Frühjahrschau am 14./15.4.

Italien
Rosso di Montepulciano
0,75l



Wein und More

Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11

Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr



Azubis gesucht!
Ausbildungsstart
2019

Lernen und Geld verdienen

Ausbildung zur/zum Bankkauffrau/-mann

Wir sind ein führender Finanz- und Versicherungsdienstleister in Stadt und Landkreis Freising und stehen für verantwortungsvolles und nachhaltiges Wirtschaften. Unsere Mission lautet: „Gemeinsam LebensWerte für unsere Region schaffen“. Mit ca. 190 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von knapp 1 Mrd. Euro sind wir einer der größten Steuerzahler unserer Region. Unsere Hauptfiliale befindet sich in Bahnhofsnähe und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Wir suchen für das Ausbildungsjahr 2019 engagierte Auszubildende für den Beruf Bankkaufmann/-frau.

Was wir Ihnen bieten:

- eine praxisnahe und interessante Ausbildung (2,5 bzw. 2 Jahre) in einer zukunftsfähigen Bank
- einen wertschätzenden Umgang innerhalb eines dynamischen Teams
- sehr gute Übernahmechancen und beste Entwicklungsmöglichkeiten
- ein attraktives Auszubildendengehalt (1. Ausbildungsjahr ca. 1.010 Euro brutto, 2. Ausbildungsjahr ca. 1.060 Euro brutto, 3. Ausbildungsjahr ca. 1.120 Euro brutto)

Ihre Stärken und Ihr Profil:

- Sie legen großen Wert auf ein wertorientiertes Miteinander
- Sie sind kontaktfreudig und haben Spaß an der Kommunikation
- Sie haben Interesse an Wirtschafts- und Finanzthemen
- Sie streben die Mittlere Reife, das Abitur oder Fach-Abitur an
- Sie identifizieren sich mit unserer Mission

Nähere Infos erhalten Sie unter: www.fs-bank.de und www.ich-werde-banker.de

Frau Annette Öhlsen freut sich auf Ihre Bewerbung per E-Mail an: annette.oehlsen@fs-bank.de

Wenn Sie vorab Fragen haben, können Sie Frau Öhlsen unter der Telefonnummer **08161/189-0** erreichen.

Freisinger Bank
Volksbank-Raiffeisenbank



LebensWerte für die Region

KLEINANZEIGEN

Bügel-service: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,--
Tel. 0 81 33 / 85 84 od. 0173 / 393 1699

BILDEREINRAHMUNG farb- und stilgerecht mit Fachberatung. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

GLASDUSCHEN, Glastüren, Spiegel, Fensterreparaturen. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de



Der Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching und Neufahrn ist zuständig für die Abwasserbeseitigung im Verbandsgebiet für die Stadt Unterschleißheim, Gemeinde Eching und Gemeinde Neufahrn. Der Verband betreibt ein ca. 260km langes Kanalnetz, 40 Abwasserpumpwerke und eine eigene hochmoderne Kläranlage mit 160.000 EW.

Eine fundierte Berufsausbildung ist die Basis für Ihren persönlichen Erfolg. Starten Sie mit uns und beginnen Sie ab 1. September 2018 eine

Ausbildung zum Elektroniker (m/w)
Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Details zu der ausgeschriebenen Position entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.abwasserzv.de/Aktuelles

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse wecken konnten. Ihre aussagekräftige Bewerbung mit einer Kopie des letzten Schulzeugnisses/Zwischenzeugnisses senden Sie bitte bis **spätestens 20. April 2018** an den Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching und Neufahrn, Sperberweg 22, 85716 Unterschleißheim oder per Email an: service@abwasserzv.de. Rückfragen senden Sie bitte an die gleiche Emailadresse.

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching,
Tel. 3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Mo, Die, Do und Fr von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.

Pfarrer Martin Guggenbiller, Tel. 089/3790 7617
Sprechzeit: Mittwoch von 16.00 – 17.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Pastoralassistentin Frau Dobler
Tel. 089/3790 76 14

Sprechzeit: Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Sprechzeiten entfallen in den Ferien.
Neu-Andreas

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer
Sonntag: 08.30 Hl. Messe

1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst

Donnerstag: 18.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Seniorenachmittag

Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Pfarrheim.

Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen

Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Sonntag, 01.04.2018 - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

05.00 Feier der Osternacht und Lichtfeier mit Speisensegnung

10.00 Osterhochamt, mit Speisensegnung
anschl. Ostereier suchen im Pfarrgarten

Montag, 02.04.2018 - OSTERMONTAG

08.30 Hl. Messe in Dietersheim

10.00 Festgottesdienst

Sonntag, 08.04.2018

10.00 Hl. Messe, musikalische Gestaltung:
„Nervensegen“ siehe Artikel Kath. Kirche

Mittwoch, 11.04.2018

18.00 Wortgottesfeier

Sonntag, 15.04.2018

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Donnerstag, 19.04.2018

18.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Sonntag, 22.04.2018

10.00 Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge,
anschl. Brunch im Pfarrheim

Sonntag, 29.04.2018

10.00 Erstkommunion in Dietersheim

Seniorenachmittag

Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am **Dienstag, 10.04.2018, um 14.00 Uhr** zu unserem Seniorenachmittag im Pfarrheim eingeladen.

Singen mit dem Chor Silberklang unter der Leitung von Frau Grandy.

Sozialdienst

Dienstag, 17.04.2018 um 14.30 Uhr Sozialdienstszitzung im Pfarrheim.

Frauenbund

Dienstag, 10.04.18 um 8.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Frühstück im Pfarrsaal.

GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei

Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen.

Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.
Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

NEUERÖFFNUNG

Die Kampfkunstakademie – jetzt auch auf Schloss Ottenburg (Schlossberg 1)



Kampfkunst, Spaß und Fitness für
Kinder (ab 4 J.), Jugendliche
und Erwachsene

Dienstags und donnerstags

können Sie sich gerne
zwischen 9.00 und 19.00 Uhr
persönlich beraten lassen oder
zum Probetraining vorbeikommen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tel.: 01590 / 130 57 16

www.die-kampfkunstakademie.de * samurai-go-nin-dojo@gmx.de

Gelernter Maurer bietet an

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen,
Wohnungsaufösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten

Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30 Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoiP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56

E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

Regelmäßiges Rosenkranzgebet am Montag, Mittwoch und Samstag

Jeden Montag, Mittwoch (außer an Feiertagen) und am Samstag wird der Rosenkranz gebetet. Am Montag um 14.00 Uhr in Neu-Andreas, am Mittwoch eine Stunde vor der Eucharistiefeier, Ort und Zeit der Eucharistiefeier bitte dem aktuellen Gottesdienstanzeiger entnehmen. Am Samstag beginnt der Rosenkranz eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Ökumenisches Taizé-Gebet

Jeden Sonntag (außer in den Schulferien) findet ein ökumenisches Taizé-Gebet statt. Bis 31.10. um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche, ab 1.11. um 19.00 Uhr in der Magdalenenkirche.

Meditation - nicht nur in der „staaden Zeit“

jeden Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr Ihre Rosemarie Fenzl siehe Artikel Kath. Kirche

Offener Kleiderschrank

Annahme Montag, 09.04., 18.00 – 19.00 Uhr

Montag, 16.04., 18.00 – 19.00 Uhr

Montag, 23.04., 18.00 – 19.00 Uhr

Ausgabe Mittwoch, 04.04., 15.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 05.04., 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 12.04., 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 19.04., 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 26.04.2, 17.30 – 19.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche

Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)

089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,

Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,

Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG,

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!):

1. April, Ostersonntag

5:30 h: Osternacht mit Abendmahl (Pfr M. Krusche) mit gemeinsamem Osterfrühstück im Anschluss

10:00 h: Festgottesdienst mit Abendmahl (Pfr M. Krusche)

2. April, Ostermontag

10:00 h: Gottesdienst im ASZ (Pfr M. Krusche)

8. April 10:00 h: Gottesdienst mit Taufe (Pfr M. Krusche)

15. April 10:00 h: Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen (Pfr M. Krusche+Team)

22. April 10:00 h: Gottesdienst (Präd E. Raulf)

28. April 18:00 h: Abendgottesdienst (Pfr M. Krusche/A. Sachs)

29. April 11:00 h: ELFER, Gottesdienst in freier Form (Team)

11:00 h: Junior-ELFER, Kindergottesdienst jeweils anschließend Kirchenkaffee!



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Beleuchtungstechnik
- Reparaturen
- Baustromanlagen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Weitere Termine:

(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauenkreis: jeweils Montag um 9:30 Uhr im Gemeindezentrum

Gebetskreis: jeweils Montag um 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: jeweils Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

SeniorInnen-Treff: 04.04.2018 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Magdalenenchor: jeweils Mittwoch um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Posaunenchor: jeweils Donnerstag 19:00 Uhr

Bastelfreu(n)de: Dienstagvormittags und donnerstagabends: bitte Aushang beachten!

Taizé-Kreis: Sonntag 19:00 Uhr, Magdalenenkirche

Sonstige Termine:

04.04., 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum

11.04., 18:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche im Gemeindezentrum

13.04., 16-19 Uhr Konfi-Treff im Gemeindezentrum

25.04., 18:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche im Gemeindezentrum

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer

(089/319 28 53) im ASZ,

Mo. 17.45- 18.450 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Wassergymnastik für Senioren:

Frei von 9.45 –10.15 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer im Neufun (089/319 28 53)

Trainingstermine Dance Gallery

Dienstags 16-17 Uhr Ballett-Training, Turnhalle der Grundschule, Danziger Straße, Spiegelsaal

Mittwochs 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Donnerstags 16-17 Uhr Aufbautraining

17-19 Uhr Turniergruppe Jugend

19-21 Uhr Turniergruppe 1. Bundesliga

Turnhalle der Realschule Eching

Body2Dance: Tanzen ist eine Leidenschaft

Montag: 16.30 - 18.00 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 10 J. Turnhalle Realschule Eching, Nelkenstr.

19.15 - 20.45 Uhr Jazz-Modern Dance mit Yvonne ab 15 Jahren für Fortgeschrittene

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

Mittwoch: 15.30 - 16.45 Uhr: Jazz-Modern-Dance (Turniergruppe "Young Jumpers") mit Yvonne ab 6 Jahren

Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße, 16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal (Gymnastiksaal), Danziger Straße, Freitag: 15- 16 Uhr: Jazzdance mit Nina ab 6 J.

Turnhalle an der Grundschule Nelkenstraße, Eching, Eingang Rückgebäude

17.00 - 18.30 Uhr: Jazzdance Ü 30 mit Christiane für Einsteiger und Fortgeschrittene

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude - bitte vorher anmelden-

Trainingszeiten der Erwachsenen Turniergruppe auf Anfrage.

Info's und Anmeldungen unter www.body2dance oder auf der Facebookseite "body2dance" oder bei Heidi Knan 0173/3809035, heidi.knan@body2dance.de und Nataly Storz 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Diabetikerstammtisch

Jeden 4. Donnerstag im Monat beim Huberwirt um 19.30 Uhr. Infos unter 089/32731090

Echinger Blaskapelle

Mo 19.30 Uhr: Probe der großen Besetzung im Feuerwehrhaus Waagstraße

Echinger Eisstockschießenverein

Brotzeitturnier auf der Asphaltbahn (Freizeitanlagen), 19 Uhr, jeden 2. Di. /Monat (Apr-Okt.)

Fischereiverein

Regelmäßiger Stammtisch an jedem 2. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Sportreihm des TSV

Männergesangsverein Harmonie

Jeden Mi. Probenabend ab 19.30 Uhr Huberwirt

Wirtsberg Pension & Cafe

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Sanitär
Heizung
Solar

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs,- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Bauträger

Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

Katholischer Frauenbund

Jeden Di. 9.30 - 12 Uhr Basteln im
Bücherei-Keller

Jeden Fr von 8.30 - 9.30 Uhr Gymnastik für alle
Interessentinnen Turnhalle Schule Danziger Str.
(nicht in den Ferien)

Lady Sportverein e. V.

Damengymnastik in der 3-fach Turnhalle an der
Dietersheimer Strasse Mo.: 16.00 - 17.00 Uhr,
Di.: 19.30 - 20.30 Uhr u. Do. von 19. - 20.00 Uhr
Weitere Info unter www.ladysport-eching.de

Mehrgenerationenhaus

Information und Anmeldung im Mehrgenerationen-
haus/ASZ, Bahnhofstr.4 (089)327142-0
Montag ab 15 Uhr Offener Spieletreff

Dienstag 10 Uhr 2 x monatlich Offener Näh- und
Handarbeitstreff

Dienstag 14 bis 17 Uhr Offene Mosaikwerkstatt
mit Asylbewerbern und Einheimischen

Dienstag/Mittwoch vormittag PEKIP-Kurse für
Babies ab der 6. Woche Info und Anmeldung bei
der Gruppenleiterin Ulrike Bewig 08165/691660

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Sprechstunde
Smartphone

Mittwoch 15 Uhr einmal monatlich Tanztee

Donnerstag 14 Uhr ASZ-Schachgruppe
Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr Kinderturnen für
Kinder von 1 bis 3 Jahren

Donnerstag 15 bis 17 Uhr 2 x monatlich Cafe
Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige
und demente Senioren

Freitag von 16.15 bis 17.30 Uhr Mädchentreff
für 6 bis 10jährige Mädchen

Samstag 14 bis 16 Uhr, einmal monatlich Repa-
raturcafé

Mädchentreff für 6 - 10jährige Mädchen

Musikschule Eching - Chorgruppen

Chor orange: Montag, 15.00 - 15.30 Uhr

Kinder von 4 - 6 Jahren

Chor rot: Montag, 15.30 - 16.15 Uhr

Chor weiß: Montag, 16.15. - 17.00

Chor blau: Mittwoch, 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendchor: Mittwoch, 18.00 - 19.00 Uhr

CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr
In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbei-
tet...Singen soll den ganzen Körper erfassen.“ So
steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz
in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

Musikverein Sankt Andreas

Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h

Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h

Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h

Blasorchester: freitags, 19 - 21h

jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien)
von 15.00 - 18.00 Uhr im Seniorenstüberl (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am
Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab
18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

SV Dietersheim

Montag:

15.00 - 16.00 Uhr Kinderturnen 4 - 6 Jahre

17.45 - 18.45 Uhr Seniorengymnastik

19.30 - 20.30 Uhr Pilates

Dienstag:

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe (6-17 Monate)

15:00-16:00 Uhr Kids-Fitness

19.00 - 20.00 Wirbelsäulengymnastik

20.00 - 21.00 "Hot Iron"

Mittwoch:

16.30 - 17.30: Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

Mi: 09:15-10:15 Uhr MamaFit mit Baby

Donnerstag:

LAFIDA (LAtinFITnessDAnce) 16:15 - 17.00

Uhr (6-8 Jahre) 17:00 - 17.45 Uhr (9-14 Jahre)

20 - 21 Uhr, für Erwachsene Bürgersaal

Freitag:

09:30-11:00 Uhr Spielegruppe (1,5-3 J.)

Stopselclub

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h

Vereinsabend im ASZ

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch am ersten Werktag (Mo - Fr) im ge-
raden Monat ab 19:00 im ev. Gemeindezentrum

Info auch unter Tel. 31859994

CLEANINGDUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGSGESAMTUNTERNEHMEN

- ▶ 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- ▶ Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- ▶ TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- ▶ Grubenentleerung • Hebeanlagenservice
- ▶ Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- ▶ Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabseidern
- ▶ Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de



Eching

Mieterverein Eching - Neufahrn e.V.

Grünecker Str. 2c, Neufahrn Termine nur nach
nach tel. Anmeldung unter 08165/5979,
mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

VdK Eching - Stammtisch des VdK

Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen
Feiertage um 15:00 Uhr im ASZV

TSV Eching

1. Mannschaft: Bezirksliga Nord Obb.

Sa., 31.03., 14.30 Uhr, FC Schwabing - TSV E

Sa., 07.04., 15.00 Uhr, TSV E - SV Lohhof

Sa., 14.04., 15.00 Uhr, TSV E - Grüne Heide Is-

maning

Sa., 21.04., 15.00 Uhr, TSV Erding - TSV E

Sa., 28.04., 15.00 Uhr, TSV E - TSV Jetzendorf

2. Mannschaft: A-Klasse

Sa., 31.03., 13.00 Uhr, TSV E II - SC Massenh.

Sa., 07.04., 13.00 Uhr, TSV E II - SpVgg Stein-

kirchen

Sa., 14.04., 13.00 Uhr, TSV E II - SC Kirchl. II

So., 22.04., 15.00 Uhr, SV Hohenk. - TSV E II

Sa., 28.04., 13.00 Uhr, TSV E II - FCA Unterb.

Damen - Kreisliga

So., 15.04., 15.00 Uhr, SV Wettstetten - TSV E

So., 22.04., 16.00 Uhr, TSV E - MTV Ingolstadt

Sa., 28.04., 17.00 Uhr, SF Steinsdorf - TSV E

Dietersheim

06.04., Schützen Endschießen ab 19 Uhr Schüt-
zenheim

11.04., Maibaumverein Arbeitsdienstbesprechung

Maifest ab 19.29 Uhr Lokitos

13.04., Schützen Gauschießen bis 29.04. Eröff-

nung 18 Uhr Vereinshalle

Mo - Fr ab 18 Uhr, Sa + so ab 10 Uhr

14.04., Arbeitsdienst SVD ab 9 Uhr Tennisplätze

14.04., Arbeitsdienst SVD ab 9 Uhr SVD-Ge-

lände

29.04., Kirche Erstkommunion ab 10 Uhr Kirche

Günzenhausen

06.04., Königsschießen Schüler / Jugend; Pokal-

schießen im Schützenheim der Weinbergsschützen

12.04., 19 h Jahreshauptversammlung GOD

07.04., Saisonabschlussfeier und Proklamation

des Jugendkönigs der Günzenhausener Schützen

08.04., Jahreshauptversammlung der Dorfbühne

22.04., Kriegerjahrtag des Krieger- und Solda-

tenverein

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

*Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-
Arrangements und auch nach den Weekend-
pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!*

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089/319 74 20





Hanrieder
BESTATTUNGEN



98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte April 2018

- 1./2. Dr. med. Daniel Cufi
Bahnhofstr. 42a, 85375 Neufahrn
Tel. 08165 / 9069760
- 7./8. Dr. Bodo Stuhlmann
Obere Hauptstr. 59, 85354 Freising
Tel. 08161 / 534950
- 14./15. Dr./Univ.Kaschau Jarmila Liptak
Rathausplatz 2, 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811 / 9988799
- 21./22. Dr. Sabine Barth-Öttl
Diplom-Biologe Univ.
Von-Behring-Str. 5, Allershausen
Tel. 08166 / 68120
- 28./29. Dr. Kerstin Pachollek
Mainburger Str. 19, Au i. d. Hallertau
Tel. 08752 / 9788

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ansehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.



Rechtsanwalt Bertram Böhm
Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt Johannes Graf Esterházy
Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Patentanwalt Udo Richter
Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessorrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

IHR VORTEIL: UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS

Sie wünschen sich Ihren Küchen-Komplettservice aus einer Hand? Dann sind Sie bei Wögnitz Wegler genau richtig. Unser Plus ist eine individuelle, intensive Beratung mit vielen praktischen Ideen – ganz gleich, ob Sie einen zusätzlichen Arbeitsplatz, eine ganz neue Raumaufteilung, ausgefallene Detailschmückungen oder einfach maximale Stauraum wünschen.



Wir koordinieren bei Bedarf auch Handwerkerleistungen für Sie. Oder wir sprechen gute Empfehlungen aus. Wir stimmen Termine ab und schauen genau hin, damit am Ende alles bestens passt. Unsere Partner sind erkrankte Fachleute, auf die Sie sich verlassen können. Und das alles zu äußerst fairen Preisen. Garantiert!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!



WOHNSTIL GmbH

Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Wohnstil GmbH
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
info@wohnstil-wegler.de

www.wohnstil-wegler.de
Telefon: 0 89 / 3 19 10 59

Nach dem 100jährigen Kalender beginnt der April trocken, aber kalt, erst zum Monatsende hin wird es wieder wärmer

- 1. April. Ein sehr warmer sonniger Frühlingstag
- 3. April. Nach den frühlingshaften Temperaturen setzt plötzlich wieder Kälte ein
- 5. April. Noch einmal ein etwas wärmerer Tag, doch schon am 6. April wird es wieder kälter
- 7. April. Die nächsten Tage bleiben durchgehend kalt und unangenehm. Es fällt aber kein Regen
- 14. April. Um die Mitte des Monats kann es sogar noch Schneefälle geben
- 19. April. In den nächsten Tagen beruhigt sich das Wetter wieder etwas, auch die Temperaturen steigen wieder an
- 24. April. Noch einmal Schnee und Kälte
- 25. April. Der Schneefall hört auf und es wird langsam wärmer
- 28. April. Die letzten Tage des Monats können nach dem 100-jährigen Kalender noch einmal raues Wetter mit heftigen Sturmböen bringen

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

Natürlich fit und vital

ST. GEORG-APOTHEKE
Bettino Colombo-Eigener

DACHAU · ECHING

Top Service

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheken bieten Ihnen 100 % hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!

Dachau – im Kaufland
Danziger Str. 1, 85221 Dachau
Telefon: 0 81 31-272 79 61
Telefax: 0 81 31-272 79 62

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Eching – im REWE-Markt
Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon: 089 - 319 04 930
Telefax: 089 - 319 04 933

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Parkplätze vor Ort

Wir
gestalten Wohn-
räume

RAUM-COLOR
Farbe. Boden. Stoff

85386 Eching | www.raum-color.de | 



Mittwoch bis Freitag
frische Fischfilets

Danziger Straße 2 · Eching · Tel. 089/319 11 88

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8:00 - 13:00 15:00 - 18:00 Freitag 7:00 - 18:00
(Mi Nachmittag geschlossen) Samstag 7:00 - 12:00

www.feinkost-kurz.de



Für die nächste Ausgabe:

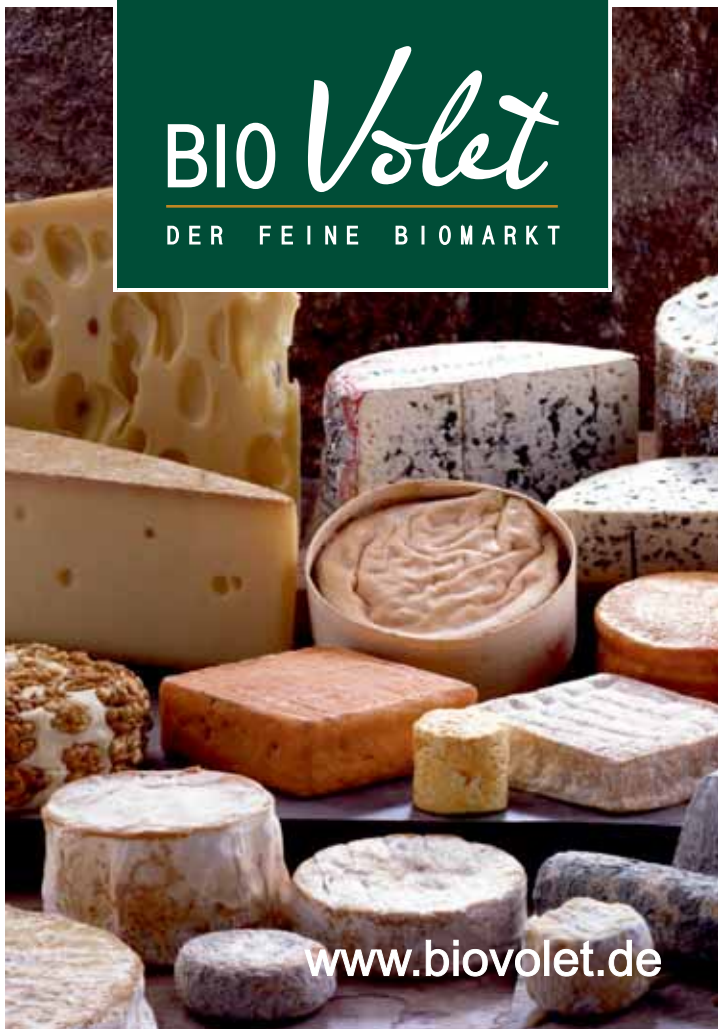
Redaktionsschluss Di. 10.04.
Anzeigenschluss Mo. 16.04
Erscheinungstermin Fr. 27.04.

Anzeigenannahme:

Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

BIO Volet

DER FEINE BIOMARKT



www.biovolet.de

Genuss-Brotzeit

AUS
UNSERER
THEKE:

WERTVOLL
LEBEN

BIO EINKAUFEN

BIO Volet

FEINER KÄSE, BESTES BROT
FRISCHE WURSTWAREN
& FRISCHES FLEISCH
(Geflügel, Rind, Schwein, Lamm)

ECHING · Schlesierstraße 2

T 089 - 379 792 82 · Mo - Fr 8 - 20 Uhr · Sa 8 - 19 Uhr

MÜNCHEN · Herkomerplatz 2 · T 089 - 982 473 93

Mo - Fr 7.30 - 20 Uhr · Sa 7.30 - 19 Uhr